

**PENDLERANALYSE
WIEN UND OSTREGION**

**Zahlen und Fakten auf Basis der
Vollerhebung 2014**

Odilo Seisser



WIEN

Pendleranalyse Wien und Ostregion

Zahlen und Fakten auf Basis der Vollerhebung 2014

Odilo Seisser

Autor: Odilo Seisser

Research & Data Competence
Wiedner Hauptstraße 39/Hofgebäude
1040 Wien
E-Mail: office@wolf-eberl-seisser.at
<http://www.wolf-eberl-seisser.at>

Bearbeitung, Layout: Sabrina Pochop (AK Wien)

Zu beziehen bei: Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien
Abteilung Umwelt und Verkehr
1040 Wien, Prinz Eugen-Straße 20-22
Telefon: +43 1 / 501 65 2401
E-Mail: uv@akwien.at

Zitiervorschlag: Odilo Seisser (2016): Pendleranalyse Wien und Ostregion

Stand: April 2016
Medieninhaber: Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien
1040 Wien, Prinz Eugen-Straße 20-22
Druck: Eigenvervielfältigung
Verlags- und Herstellort: Wien

ISBN: 978-3-7063-0621-8

VORWORT

Für ArbeitnehmerInnen in der wachsenden Ostregion spielt Mobilität für die Teilhabe am Arbeitsmarkt eine entscheidende Rolle. Erstmals legt die AK Wien eine Vollerhebung der Pendelbeziehungen sowohl in der Bundeshauptstadt als auch zwischen Wien und den Bundesländern vor. Hintergrund ist die Mitgliedererfassung im Rahmen der Arbeiterkammerwahl 2014. Insgesamt hatten zu diesem Zeitpunkt 778.000 Beschäftigte ihren Arbeitsplatz in Wien.

Die 183.000 EinpendlerInnen beweisen, dass Wien ein wichtiger Arbeitsmarkt für die BewohnerInnen der Bundesländer ist. Bei den 650.000 Wienerinnen und Wienern zeigt sich, dass nur zu 16 Prozent ihren Arbeitsplatz in ihrem Wohnbezirk haben. Während in den innerstädtischen Bezirken die Pendeldistanzen bei durchschnittlich rund sechs Kilometern liegen, sind es in den Randbezirken Floridsdorf, Donaustadt und Liesing ca 16 Kilometer. Dies bedeutet, dass es je nach Region unterschiedliche Mobilitätsangebote für möglichst kostengünstige und nachhaltige Arbeitswege braucht. Ein attraktives Angebot an Zubringerbussen, Radwege und Radabstellanlagen können in der Region und in den Randbezirken die Einzugsbereiche zu den hochrangigen öffentlichen Verkehrsmitteln – also S- und U-Bahn – vergrößern. In den inneren Bezirken kann die S-Bahn noch mehr leisten und auch Fuß- und Radverkehr bleiben für eine nachhaltige Stadtmobilität ein wichtiges Thema.

Aus Sicht der AK Wien sind wichtige Weichenstellungen in der Ostregion notwendig. Allen voran müssen die Entwicklungsstrategien der Stadt Wien besser mit jenen der Ostregion verknüpft werden. Die Planungsgemeinschaft Ost und der Verkehrsverbund Ostregion müssen zu Organisationen mit Entscheidungsbefugnis aufgewertet werden. Aber auch AkteurInnen, wie Verkehrsunternehmen, Magistrats- und Landesregierungsstellen müssen besser miteinander kooperieren. Ausschreibungen im VOR-Gebiet müssen sowohl Sozial- und Qualitätskriterien als auch Regelungen zum Betriebsübergang mit Personalübernahme beinhalten und nach dem Bestbieterprinzip entschieden werden. Nur so kann sichergestellt werden, dass der Wettbewerb nicht zu Lasten der Beschäftigten, der Qualität für die Fahrgäste sowie der Verkehrssicherheit geht. Um das Zu-Fuß-Gehen attraktiver zu machen ist das Wohnumfeld entsprechend zu gestalten. Handlungsbedarf sieht die AK Wien bei der Bauordnung, zur Schaffung von zusätzlichen Fahrradabstellplätzen und es braucht eine Radverkehrs-Koordinationsstelle mit tatsächlichen Durchführungsbefugnissen.

Wer täglich zur Arbeit fährt, braucht gute und schnelle Verbindungen. Als Präsident der AK Wien stehe ich für leistbare Arbeitswege und den Ausbau des öffentlichen Verkehrs. Ich verschließe aber auch nicht die Augen vor der Tatsache, dass es PendlerInnen gibt, die bei ihren Arbeitswegen auf das Auto angewiesen sind. Daher setze ich mich für eine weitere Stärkung des Umweltverbundes und die Sicherstellung eines qualitätsvollen Angebotes des öffentlichen Verkehrs, aber auch für die ordentliche Instandhaltung und für Lückenschlüsse bei der Straßeninfrastruktur ein. Für den Großraum Wien betrifft das insbesondere die möglichst rasche Realisierung der sechsten Donauquerung und damit die Schließung des Regionenrings. Ebenfalls wichtig ist aus meiner Sicht ein 15-Minuten Mindesttakt im Schnellbahnnetz. Dazu muss auch das Schienennetz optimiert und ergänzt werden. Denn von Taktverdichtungen bei den S-Bahnen profitieren sowohl PendlerInnen aus dem Umland als auch WienerInnen. Nur so kann die hohe Lebensqualität in Wien und der Ostregion bewahrt werden.

Rudi Kaske
Präsident der AK Wien

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	
1 Methodische Vorbemerkungen	1
1.1 Begriffsdefinitionen	1
1.2 Grundgesamtheit/Datengrundlage	2
2 Hauptergebnisse	5
2.1 PendlerInnenzahlen im Überblick	5
2.2 Kennwerte der Pendelintensität	12
2.3 Wiener „BezirkspendlerInnen“ (BinnenpendlerInnen) 2015	15
3 PendlerInnenströme in und aus anderen Bundesländern	19
3.1 EinpendlerInnen	19
3.2 AuspendlerInnen	19
4 Regionale Pendelverflechtungen mit Niederösterreich und dem Burgenland	21
4.1 Beschreibung der Regionen	22
4.2 PendlerInnenströme zwischen Wien und Niederösterreich	23
4.2.1 EinpendlerInnen	23
4.2.2 AuspendlerInnen	29
4.3 PendlerInnenströme zwischen Wien und dem Burgenland	33
4.3.1 EinpendlerInnen	33
4.3.2 AuspendlerInnen	33
5 PendlerInnen nach Wirtschaftsklassen	35
6 PendlerInnen nach Geschlecht	39
7 PendlerInnen nach Alter	45
8 Anhang - Tabellen	49
Verkehr und Infrastruktur	

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1: Anteil der EinpendlerInnen an der Arbeitsbevölkerung 2015 - je Bezirk	8
Abbildung 2: Anteil der AuspendlerInnen an den wohnhaft Beschäftigten 2015 - je Bezirk	9
Abbildung 3: Wien in Bezirksgruppen - Wien-Anteile in %	22
Abbildung 4: Wien in Bezirksgruppen - Wien-Anteile in %	23
Abbildung 5: EinpendlerInnen aus NÖ Regionen nach Wien „Zentrum“	27
Abbildung 6: EinpendlerInnen aus NÖ Regionen nach Wien „Süd“	27
Abbildung 7: EinpendlerInnen aus NÖ Regionen nach Wien „West“	28
Abbildung 8: EinpendlerInnen aus NÖ Regionen nach Wien „Donau“	28
Abbildung 9: AuspendlerInnen von Wien „Zentrum“ nach NÖ Regionen	31
Abbildung 10: AuspendlerInnen von Wien „Süd“ nach NÖ Regionen	32
Abbildung 11: AuspendlerInnen von Wien „West“ nach NÖ Regionen	32
Abbildung 12: AuspendlerInnen von Wien „Donau“ nach NÖ Regionen	33

TABELLENVERZEICHNIS

Tabelle 1: PendlerInnen in Wien 2014	6
Tabelle 2: Ein-/AuspendlerInnen in Wien 2014	7
Tabelle 3: AuspendlerInnen nach Pendelziel 2014 - je Bezirk	11
Tabelle 4: EinpendlerInnen 2014 - je Bezirk	12
Tabelle 5: PendlerInnenkennziffern 2015 - je Bezirk	14
Tabelle 6: Wiener „Bezirksaus- und BezirkseinpendlerInnen“ 2015 - Distanzen	17
Tabelle 7: Ein-/AuspendlerInnen nach Bundesländern 2014	20
Tabelle 8: EinpendlerInnen aus NÖ nach Zielgebiet in Wien - Herkunftsregion - in %	24
Tabelle 9: Verteilung der EinpendlerInnen aus NÖ auf die Zielgebiete in Wien	25
Tabelle 10: EinpendlerInnen aus den NÖ Bezirken nach Zielregion	26
Tabelle 11: Ein-/AuspendlerInnen nach NÖ Regionen 2014	29
Tabelle 12: Ein-/AuspendlerInnen nach NÖ aus Wiener Bezirksgruppen 2014	29
Tabelle 13: Ein-/AuspendlerInnen nach NÖ 2014 - im Detail	30
Tabelle 14: Ein-/AuspendlerInnen nach Burgenland 2014	34
Tabelle 15: Wiener AuspendlerInnen nach Wirtschaftsklassen 2014	35
Tabelle 16: Wiener EinpendlerInnen nach Wirtschaftsklassen 2014	36
Tabelle 17: Wiener EinpendlerInnen nach Wirtschaftsklassen 2014 - in %	37
Tabelle 18: Erwerbstätigenquote nach Bundesland und Geschlecht - Jahresdurchschnitt 2014	39
Tabelle 19: Zahl der Erwerbstätigen in 1.000 nach Geschlecht - Jahresdurchschnitt 2014	40
Tabelle 20: Vergleich von Ein-/AuspendlerInnendaten - AK Wien und Mikrozensus- Arbeitskräfteerhebung der Statistik Austria - Jahresdurchschnitt 2014	40
Tabelle 21: Ein-/AuspendlerInnen nach Geschlecht	41
Tabelle 22: Ein-/AuspendlerInnen nach Geschlecht und Bezirksgruppen	41
Tabelle 23: Ein-/AuspendlerInnen nach Geschlecht und Bezirksgruppen - in %	42
Tabelle 24: Arbeitsbevölkerung, wohnhaft Beschäftigte und Ein-/AuspendlerInnen nach Bezirken	43
Tabelle 25: AuspendlerInnen nach Alter	45
Tabelle 26: EinpendlerInnen nach Alter	46
Tabelle 27: Ein-/AuspendlerInnen nach Alter und Bezirksgruppen	47
Tabelle 28: Ein-/AuspendlerInnen nach Alter und Bezirksgruppen - in %	48

1 METHODISCHE VORBEMERKUNGEN

1.1 Begriffsdefinitionen

Zu den hier berücksichtigten Wiener PendlerInnen zählen – im Unterschied zur herkömmlichen Definition der GemeindependerInnen – all jene Erwerbstätige, genauer alle unselbstständig Beschäftigten, deren Wohn- und Arbeitsort in unterschiedlichen politischen Bezirken liegen. Der Begriff PendlerInnen umfasst also sowohl Aus- als auch EinpendlerInnen.

* Unter **AuspendlerInnen** sind im vorliegenden Bericht jene unselbstständig Beschäftigte subsumiert, deren Arbeitsplatz außerhalb Ihres Wohnbezirkes liegt. Auf dem Weg zur Arbeit werden folglich Bezirksgrenzen überschritten. Damit fallen hier auch jene Personen hinein, die für den Arbeitsweg innerhalb Wiens Bezirksgrenzen überwinden; also beispielsweise vom 17. Wiener Bezirk in den 2. Wiener Bezirk fahren. Diese Personen werden im vorliegenden Bericht, sofern auf sie Bezug genommen wird, als „Wiener BezirksauspendlerInnen“ bezeichnet. Des Weiteren sind im Begriff der AuspendlerInnen noch jene Wiener unselbstständig Beschäftigte enthalten, die außerhalb von Wien ihren Arbeitsplatz haben, also Bundesländergrenzen oder gar Landesgrenzen überschreiten.

* **EinpendlerInnen** wiederum sind jene unselbstständig Beschäftigte am Arbeitsort, deren Wohnort außerhalb ihres Arbeitsbezirkes liegt; die also Bezirksgrenzen in entgegengesetzter Richtung überschreiten. Dazu ein Beispiel: Aus dem Blickwinkel vom 6. Wiener Gemeindebezirk, sind EinpendlerInnen all jene Personen, die aus einem anderen Bezirk, einem anderen Bundesland oder dem Ausland anreisen, um im 6. Bezirk zu arbeiten.

* Als **NichtpendlerInnen** werden hier unselbstständig Beschäftigte begriffen, bei denen Arbeitsbezirk und Wohnbezirk ident sind; die also bei ihrem Arbeitsweg keine Bezirksgrenzen in Wien überwinden müssen. Die NichtpendlerInnen entsprechen gemeinhin dem in PendlerInnenstatistiken häufig verwendeten Begriff der BinnenpendlerInnen, also jenen Personen, die ihren Arbeitsplatz in ihrer Wohngemeinde bzw. ihrem Wohnbezirk haben.

Weitere Begriffe, die in der vorliegenden Analyse Verwendung finden, sind:

- **Arbeitsbevölkerung** (je Bezirk): Die Summe der ArbeitnehmerInnen, die tatsächlich im jeweiligen Bezirk ihren Arbeitsplatz haben, unabhängig davon, wo sie wohnen. Dies entspricht in etwa der Zahl der Arbeitsplätze im Bezirk, wobei zu berücksichtigen ist, dass hier nur unselbstständig Beschäftigte Berücksichtigung finden.
- **Wohnhaft Beschäftigte** (eines Bezirkes): Alle ArbeitnehmerInnen (unselbstständig Beschäftigte), die im jeweiligen Bezirk wohnen, unabhängig davon, ob ihr Arbeitsplatz innerhalb oder außerhalb des Bezirkes liegt.

Anzumerken ist, dass zwischen den oben angeführten Begriffen klar definierte Zusammenhänge bestehen: Die Arbeitsbevölkerung entspricht der Menge der wohnhaft Beschäftigten, plus der An-

zahl der EinpendlerInnen und abzüglich der AuspendlerInnen; oder, anders gerechnet, der Summe von NichtpendlerInnen und EinpendlerInnen. Die Summe von NichtpendlerInnen und AuspendlerInnen wiederum ergibt die Anzahl der wohnhaft Beschäftigten. Zur Veranschaulichung der Beziehungen zwischen den verwendeten Begriffen sind die Zusammenhänge hier nochmals als Formel angeführt:

$$\textbf{Arbeitsbevölkerung} = \text{Wohnhaft Beschäftigte} - \text{AuspendlerInnen} + \text{EinpendlerInnen}$$

$$\textbf{Arbeitsbevölkerung} = \text{NichtpendlerInnen} + \text{EinpendlerInnen}$$

$$\textbf{Wohnhaft Beschäftigte} = \text{NichtpendlerInnen} + \text{AuspendlerInnen}$$

Zur qualitativen Beschreibung von Bezirken/regionalen Einheiten im Hinblick auf die Arbeitsplatz- bzw. Wohnsituation werden in Berichten zur PendlerInnenmobilität zudem Größen wie **Pendler-Innensaldo**, **Index der PendlerInnenmobilität** und **Index der Arbeitsbevölkerung** berechnet. Dies wurde im gegenständlichen Bericht ebenfalls vollzogen. Der PendlerInnensaldo stellt die Differenz zwischen Ein- und AuspendlerInnen bzw. zwischen Arbeitsbevölkerung und wohnhaft Beschäftigten dar. Überwiegen die EinpendlerInnen gegenüber den AuspendlerInnen kann die Region/der Bezirk gewissermaßen als „Arbeitsbezirk“ klassifiziert werden; im umgekehrten Fall, einer größeren Zahl an AuspendlerInnen verglichen mit den EinpendlerInnen, wäre ein Bezirk eher als „Wohnbezirk“ anzusehen. Der PendlerInnensaldo verhilft unter anderem auch dazu, regionale Einheiten wie Bezirke zu „homogenisieren“ und damit besser miteinander vergleichbar zu machen. So ist es demnach naheliegend, einen „Wohnbezirk“ eher zu „Wohnbezirken“ und einen „Arbeitsbezirk“ eher zu „Arbeitsbezirken“ in Beziehung zu setzen.

Bezieht man die Summe von Ein- und AuspendlerInnen eines Bezirkes/einer regionalen Einheit auf die wohnhaft Beschäftigten, erhält man ein erstes Indiz für die berufliche Mobilitätsbereitschaft bzw. -notwendigkeit der Bevölkerung der Region. Dieses Maß wird als **Index der PendlerInnenmobilität** bezeichnet. Je größer der Indexwert ist, desto stärker ist die Pendelbewegung des betrachteten Bezirkes/der regionalen Einheit.

Der Anteil der Arbeitsbevölkerung – gemessen an den wohnhaft Beschäftigten – wird als **Index der Arbeitsbevölkerung** bezeichnet. In dieser Kennzahl wird letztlich ausgedrückt, wie viel wohnhaft Beschäftigte – von der Zahl der Arbeitsplätze her gesehen – rechnerisch einen Arbeitsplatz im Bezirk/in der Region finden könnten. Hohe diesbezügliche Werte verkünden demnach, dass ein vergleichsweise großes theoretisches Potential an Arbeitsplätzen vorliegt.

1.2 Grundgesamtheit/Datengrundlage

Die Basis für die Daten, welche bei den vorliegenden Analysen genutzt wurden, sind Informationen aus der **Arbeiterkammerwahl 2014**. Im Kontext der Wahlen erfasst die Arbeiterkammer alle fünf Jahre sämtliche Dienstnehmer, welche laut Arbeiterkammergesetz zu einem vorgegebenen Stichtag (für AK Wien-Wahl 2014: Stichtag 20. November 2013) wahlberechtigt sind, also in einem kammerzugehörigen Beschäftigungsverhältnis stehen. Dies inkludiert, dass alle ArbeitnehmerInnen im Vorfeld der Wahlen eindeutig auf Betriebsstätten zugeordnet werden. Diese Zuordnung stellt gemeinsam mit der Wohnadresse den Kern für die vorliegende Untersuchung der PendlerInnenströme dar. Insgesamt können derart mehr als drei Viertel aller unselbstständig Beschäftigten (inklusive der geringfügig Beschäftigten) abgebildet werden (81 %).

Nicht in den Datenbeständen enthalten sind allerdings Beschäftigte und ArbeitnehmerInnen, welche bei den Arbeiterkammerwahlen nicht wahlberechtigt sind (z.B. BeamtInnen, bzw. Vertragsbedienstete in der Hoheitsverwaltung, LandarbeiterInnen, ArbeitnehmerInnen, die in Unterrichts- und Erziehungsanstalten tätig sind; Personengruppen wie SchülerInnen, StudentInnen und Selbstständige). PräsenzdienlerInnen, ZivildienlerInnen und KarenzgeldempfängerInnen sind unter bestimmten Voraussetzungen zwar wahlberechtigt, aber ebenfalls nicht Teil der Analyse, da bei diesen Personen nicht von realen Pendelbewegungen zwischen Wohnort und Dienstgeber ausgegangen werden kann. Dies hat zur Folge, dass die vorliegenden PendlerInnenendaten gewisse Differenzen zu vorhandenen offiziellen Arbeitsmarktstatistiken aufweisen; etwa zu den PendlerInnenstatistiken aus den Registerzählungen der Statistik Austria, die unter anderem auch auf die Zahlen des Hauptverbandes der Sozialversicherungsträger zurückgehen, in denen wiederum auch Nicht-AK-Wahlberechtigte (z.B. BeamtInnen, Vertragsbedienstete, die der Hoheitsverwaltung unterstehen) berücksichtigt sind.

Ungeachtet dessen stellt die vorliegende PendlerInnenanalyse ein umfassendes Bild der Arbeitsmobilität der unselbstständig Beschäftigten in Wien dar, zumal damit erstmals auf die PendlerInnenströme innerhalb Wiens und aus Wien hinaus Bezug genommen wird. Hinzu kommt, dass die vorliegenden quantitativen Betrachtungen eines wesentlichen Lebensaspektes der unselbstständig Beschäftigten mit qualitativen Informationen aus regelmäßig durchgeführten Mitgliederbefragungen der AK zum PendlerInnen-Dasein angereichert werden können. Die Analyse der Pendelbewegungen der AK-Mitglieder, die 2015 erstmals durchgeführt wurde, stellt somit eine sinnvolle Ergänzung und Erweiterung der bisherigen Datenlage dar, zumal die AK-Daten hier auch mit untersuchungsrelevanten externen Daten angereichert worden sind.

Dazu zählen zum einen die von der GfK Austria berechneten **Kaufkraftindices je Region** aus dem Jahr 2013 und zum anderen „idealtypische“ durchschnittliche **Distanzen und Wegzeiten** (im motorisierten Individualverkehr) zwischen Wohnbezirk und Zielgebiet des Auspendelns. Diese ermittelten Distanzen beruhen im Wesentlichen auf den Entfernungen zwischen den Bezirksmittelpunkten. Anzumerken ist überdies, dass als Messgröße für die Entfernung Daten für den motorisierten Individualverkehr gewählt werden mussten, da Auskünfte des öffentlichen Verkehrs (ÖV) keine Distanzangaben machen. Die Distanzen wurden mittels Online-Distanzrechner¹ erstellt und sind hier lediglich als „grober Anhaltspunkt“ für die Entfernung des Pendelaufwandes zu werten, da die Berechnungen auf die Idealrouten im Straßenverkehr zurückgehen. Aufbauend auf diesen geschätzten Entfernungen wurde auch der jeweilige Zeitaufwand im ÖV errechnet.

Die Kaufkraftkennziffern sind je Region als Indexwert dargestellt, wobei Werte die größer als 100 sind – verglichen mit Gesamtösterreich – eine überdurchschnittlich hohe Kaufkraft und Werte unter 100 eine entsprechend unterdurchschnittliche Kaufkraft der Region anzeigen. Der Kaufkraftindex einer Region gibt also das Kaufkraftniveau dieser Region im Vergleich zum nationalen Durchschnitt (= 100) an. Definiert ist die Kaufkraft als die Summe aller Nettoeinkünfte der Bevölkerung, bezogen auf den Wohnort. Die dargestellte Kaufkraft bezieht folglich auch die Einkommen der AuspendlerInnen mit ein. Die Berechnung des Kaufkraftindex basiert im Wesentlichen auf Lohn- und Einkommenssteuerstatistiken, d.h. auf Daten der Finanzämter und auf Daten im Zusammenhang mit staatlichen Transferleistungen (Arbeitslosen- und Kindergeldzahlungen, Familienbeihilfe, Pensionen, etc.). Erfasst werden dabei alle Einkommen aus selbstständiger und unselbstständiger Arbeit, aus Vermietung und Verpachtung sowie Zins- und Kapitaleinkommen, wobei Steuern, Pflichtversicherungen, Ansparen und Kreditrückzahlungen abgezogen werden.

¹ <http://entfernungberechnen.com>

Eine weitere Information, die für den Betrachtungszweck den vorhandenen AK-Daten beigelegt wurde, stellt die Arbeitsstättenzählung dar. Als Quelle dafür wurde die „Abgestimmte Erwerbsstatistik 2012“ der Statistik Austria herangezogen. Die aus der Erwerbsstatistik 2012 abgeleiteten Zahlen über die Anzahl der Arbeitsstätten liefern gemeinsam mit den Angaben über die Arbeitsbevölkerung und dem Index der Arbeitsbevölkerung Hinweise darauf, wie groß der Pendeldruck auf die ArbeitnehmerInnen in den einzelnen dargestellten Regionen ist.

Die im Ausgangsdatenmaterial enthaltenen detaillierten regionalen Informationen (Wohnstandort, Arbeitsplatzstandort) wurden zunächst auf Bezirksebene aggregiert und aus Gründen der Anschaulichkeit in weiterer Folge **in Gruppen von Bezirken zusammengefasst**. Die 23 Wiener Bezirke, also die Wohnbezirke der Wiener AuspendlerInnen, wurden dabei in vier Bezirksgruppen gegliedert. Diese Gliederung folgte zum einen geografischen Überlegungen bzw. der Betrachtung nach Hauptverkehrsachsen und zum anderen pragmatischen Erfordernissen im Hinblick auf die vorhandenen quantitativen Größenordnungen (ausreichende Fallzahlen pro Gebiet). Die in den nachfolgenden Tabellen ausgewiesenen Bezirksgruppen von Wien umfassen

- das **Zentrum** (1., 4., 6., 7., 8. und 9. Bezirk),
- den „südlichen“ Raum („**Süd**“) (2., 3., 10., 11., 12. und 23. Bezirk),
- den „westlichen“ Raum („**West**“) (5., 13., 14., 15., 16., 17., 18. und 19. Bezirk), sowie
- ausgewählte Bezirke an der **Donau** (20., 21. und 22. Bezirk).

Die Zielregion Niederösterreich wurde gemäß der gebräuchlichen landschaftlichen Unterteilung in vier Viertel (Waldviertel, Weinviertel, Mostviertel und Industrieviertel), ergänzt um den im Raumordnungskonzept des Landes definierten Zentralraum („Niederösterreich Mitte“) aggregiert. Die Zuordnung zu den genannten **fünf niederösterreichischen Gebieten** erfolgt hier auf der Grundlage von Verwaltungsgrenzen (Bezirksgrenzen) und weicht somit, was den Zentralraum betrifft, etwas vom Raumordnungskonzept des Landes ab. Die Region „Niederösterreich Mitte“ umfasst die Bezirke Tulln, St. Pölten, St. Pölten Land, Lilienfeld, Krems Stadt, den südlichen Teil von Krems Land sowie Teile von Wien Umgebung. Der niederösterreichische „Zentralraum“ enthält im gegenständlichen Bericht die Bezirke Krems, Lilienfeld, St. Pölten und Tulln. Dies ist insofern belanglos, da die vorgenommene Zuordnung hier weder Nutzungszwecken von Landschaften noch Verwaltungsansprüchen entsprechen muss, sondern lediglich zu anschaulichen Zwecken dient.

Neben dem Bundesland Niederösterreich als dominierendem Zielgebiet der Wiener PendlerInnen, ist von der Erreichbarkeit her gesehen nur noch das Bundesland Burgenland von größerer Relevanz. Alle anderen weiter entfernten Bundesländer stellen als Ziel- oder Herkunftsgebiet für Wiener PendlerInnen eher Randerscheinungen dar und wurden demnach nicht weiter berücksichtigt. Das Burgenland wurde hingegen gemäß der „Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik“ der Europäischen Union in die drei NUTS-3 Gebiete **Nordburgenland** (NUTS-3 Code AT112), **Mittelburgenland** (Code AT111) und **Südburgenland** (Code AT113) unterteilt. Nordburgenland umfasst die Bezirke Eisenstadt-Umgebung (inkl. Eisenstadt und Rust), sowie Mattersburg und Neusiedl am See. Mittelburgenland besteht aus dem Bezirk Oberpullendorf und die Region Südburgenland setzt sich aus den Bezirken Güssing, Jennersdorf und Oberwart zusammen.

2 HAUPTERGEBNISSE

2.1 PendlerInnenzahlen im Überblick

Die Zahl der wohnhaft Beschäftigten (NichtpendlerInnen + AuspendlerInnen) in Wien beträgt nach den vorliegenden Daten aus dem Jahr 2014 rd. 650.000; die Arbeitsbevölkerung (NichtpendlerInnen + EinpendlerInnen) liegt mit knapp 778.000 deutlich darüber. Das zeigt bereits, dass Wien einen größeren Anteil an EinpendlerInnen zu verbuchen hat, als AuspendlerInnen. Der PendlerInnensaldo für Wien insgesamt beträgt +127.313, allerdings ist die Situation je nach Bezirk unterschiedlich beschaffen. Während der 1. Bezirk, sowie der 2., 3. und 9. Bezirk einen sehr deutlichen Überhang an EinpendlerInnen aufweisen, haben der 10. Bezirk, sowie der 14., 16., 17., 20., 21. und 22. Bezirk einen ebenso deutlichen Überhang an AuspendlerInnen. Knapp 81.000 unselbstständig Beschäftigte pendeln in den 1. Bezirk ein; hingegen nur 2.783 aus. Der 1. Bezirk weist also fast dreißigmal so viele EinpendlerInnen auf, als AuspendlerInnen. Im 9. Bezirk kommen auf eine/n AuspendlerIn 3,3 EinpendlerInnen. Ähnlich sind die Relationen in den Bezirken Landstraße, Leopoldstadt, Wieden, Mariahilf und Neubau.

Bezirk	Arbeits- bevölkerung	Wohnhaft Beschäftigte	Auspendler- Innen	Einpendler- Innen	Verhältnis Ein-/Aus- pendlerInnen
1., Innere Stadt	83.076	4.891	2.783	80.968	29,1
2., Leopoldstadt	59.464	37.078	30.659	53.045	1,7
3., Landstraße	72.593	32.713	25.682	65.562	2,5
4., Wieden	25.957	11.606	9.785	24.136	2,5
5., Margareten	15.006	21.685	19.619	12.940	0,7
6., Mariahilf	21.914	12.243	10.669	20.340	1,9
7., Neubau	25.164	12.980	11.147	23.331	2,1
8., Josefstadt	11.001	9.386	8.307	9.922	1,2
9., Alsergrund	46.168	16.023	12.853	42.998	3,3
10., Favoriten	48.365	65.971	55.101	37.495	0,7
11., Simmering	33.052	34.969	29.531	27.614	0,9
12., Meidling	31.990	33.420	29.150	27.720	0,9
13., Hietzing	19.951	16.542	13.765	17.174	1,2
14., Penzing	23.019	31.612	27.062	18.469	0,7
15., Rudolfsheim-Fünfhaus	24.759	29.471	26.117	21.405	0,8
16., Ottakring	24.057	37.972	32.744	18.829	0,6
17., Hernals	11.413	20.888	18.697	9.222	0,5
18., Währing	11.916	17.890	15.637	9.663	0,6
19., Döbling	22.253	22.149	18.750	18.854	1,0
20., Brigittenau	23.291	30.724	27.505	20.072	0,7
21., Floridsdorf	44.406	53.024	43.410	34.794	0,8
22., Donaustadt	50.172	62.708	49.687	37.691	0,8
23., Liesing	47.993	34.264	27.608	41.337	1,5
GESAMT	777.522	650.209	546.268	673.581	1,2

Tabelle 1: PendlerInnen in Wien 2014

Geht man von den Relationen zwischen Ein- und AuspendlerInnen aus, sind die Bezirke Innere Stadt, Leopoldstadt, Landstraße, Wieden, Mariahilf, Neubau und Alsergrund folglich als „Einpendler-Innen-Bezirke“ bzw. „Arbeitsbezirke“ zu werten, während insbesondere die Bezirke Favoriten, Penzing, Ottakring, Hernals, Währing, Brigittenau, Floridsdorf und Donaustadt als „Auspendler-Innen-Bezirke“ respektive „Wohnbezirke“ anzusehen sind. Dies zeigt sich plakativ im Verhältnis von Aus- zu EinpendlerInnen, welches in der Tabelle 1 in der letzten Spalte abgebildet ist. Werte um 1,0 signalisieren eine (annähernd) gleich große Zahl von Aus- und EinpendlerInnen; Werte unter 1,0 einen Überhang an AuspendlerInnen; und Werte über 1,0 einen Überhang an EinpendlerInnen. Eine überdurchschnittlich große Anzahl an EinpendlerInnen weist die Innere Stadt, die zentrumsnahen Bezirke (ausgenommen Margareten), sowie Liesing mit zahlreichen Industriestandorten auf. Die in absoluten Zahlen größten AuspendlerInnenanteile stammen aus den bevölkerungsstarken Bezirken Favoriten, Donaustadt und Floridsdorf; gefolgt von Ottakring und Leopoldstadt. Rund 39 % der insgesamt 546.268 AuspendlerInnen pendeln aus diesen Bezirken in andere Wiener Bezirke oder

Bundesländer aus. Der 1. Bezirk hat als „klassischer Arbeitsbezirk“ und entsprechend der vergleichsweise geringen Bevölkerungszahl die mit Abstand geringste Anzahl an AuspendlerInnen (2.783). Hinzu kommt, dass der erste Bezirk den höchsten Kaufkraftindex innerhalb der Wiener Bezirke aufweist. Als Tendenz kann nämlich festgehalten werden, dass EinpendlerInnenanteile insbesondere in jenen Wiener Bezirken überdurchschnittlich ausfallen, in denen auch die Kaufkraft über dem Durchschnitt liegt, während umgekehrt vergleichsweise viele AuspendlerInnen in jenen Bezirken vorkommen, deren Kaufkraft eher gering ist. Auszunehmen davon sind Bezirke wie Hietzing oder Döbling, die eine spezifische Bevölkerungsstruktur aufweisen und demzufolge über eine hohe Kaufkraft verfügen, aber nur unterdurchschnittliche EinpendlerInnenanteile haben. Im Allgemeinen gilt, dass Bezirke mit unterdurchschnittlicher Kaufkraft häufig Wohnbezirke darstellen und – sieht man von Leopoldstadt ab – einen negativen PendlerInnensaldo aufweisen, während Bezirke mit überdurchschnittlich hoher Kaufkraft zumeist Arbeitsbezirke sind, die einen positiven PendlerInnensaldo haben.

Bezirk	Wohnhaft Beschäftigte (WB)	Auspendler- Innen	in % d. WB	Arbeits- bevölkerung (AB)	Einpendler- Innen	in % d. AB	Kaufkraft 2013
1., Innere Stadt	4.891	2.783	56,9	83.076	80.968	97,5	203,5
2., Leopoldstadt	37.078	30.659	82,7	59.464	53.045	89,2	90,5
3., Landstraße	32.713	25.682	78,5	72.593	65.562	90,3	110,5
4., Wieden	11.606	9.785	84,3	25.957	24.136	93,0	119,7
5., Margareten	21.685	19.619	90,5	15.006	12.940	86,2	94,8
6., Mariahilf	12.243	10.669	87,1	21.914	20.340	92,8	114,7
7., Neubau	12.980	11.147	85,9	25.164	23.331	92,7	117,9
8., Josefstadt	9.386	8.307	88,5	11.001	9.922	90,2	121,7
9., Alsergrund	16.023	12.853	80,2	46.168	42.998	93,1	117,9
10., Favoriten	65.971	55.101	83,5	48.365	37.495	77,5	86,0
11., Simmering	34.969	29.531	84,4	33.052	27.614	83,5	95,0
12., Meidling	33.420	29.150	87,2	31.990	27.720	86,6	93,4
13., Hietzing	16.542	13.765	83,2	19.951	17.174	86,1	133,8
14., Penzing	31.612	27.062	85,6	23.019	18.469	80,2	104,4
15., Rudolfsheim-Fünfhaus	29.471	26.117	88,6	24.759	21.405	86,4	79,7
16., Ottakring	37.972	32.744	86,2	24.057	18.829	78,3	90,7
17., Hernals	20.888	18.697	89,5	11.413	9.222	80,8	97,6
18., Währing	17.890	15.637	87,4	11.916	9.663	81,1	119,1
19., Döbling	22.149	18.750	84,6	22.253	18.854	84,7	127,3
20., Brigittenau	30.724	27.505	89,5	23.291	20.072	86,2	86,0
21., Floridsdorf	53.024	43.410	81,9	44.408	34.794	78,3	102,4
22., Donaustadt	62.708	49.687	79,2	50.712	37.691	75,1	110,9
23., Liesing	34.264	27.608	80,6	47.993	41.337	88,2	116,9
GESAMT	650.209	546.268	84,0	777.522	673.581	86,6	

Tabelle 2: Ein-/AuspendlerInnen in Wien 2014

Das Verhältnis von EinpendlerInnen zur Arbeitsbevölkerung und von AuspendlerInnen zur Zahl der wohnhaft Beschäftigten gilt als Maßzahl dafür, wie groß der Anteil der Pendelintensität über die Bezirksgrenzen hinweg ist. Eine starke Verflechtung in beide Richtungen liegt vor, wenn die Werte ähnlich hoch sind. Geht man von der Arbeitsbevölkerung, also der Zahl der Arbeitsplätze in Wien aus, so müssen im Schnitt rd. 87 % der unselbstständig Beschäftigten eine Bezirksgrenze überwinden, um zu ihrem Arbeitsplatz zu kommen. Den höchsten Anteil an EinpendlerInnen und den geringsten an AuspendlerInnen weist der Bezirk Innere Stadt auf. Hier beträgt der EinpendlerInnenanteil rd. 97 % und der AuspendlerInnenanteil rd. 57 %. Hohe EinpendlerInnenanteile (mehr als 90 %) und etwas geringere AuspendlerInnenanteile (zwischen 78 % und 87 %) sind auch in den Bezirken Alsergrund, Wieden, Mariahilf, Neubau und Landstraße anzutreffen. Eher ausgewogen ist die Situation in dieser Hinsicht in den Bezirken Döbling, Simmering, Meidling und Rudolfsheim-Fünfhaus. In diesen Wiener Bezirken halten sich die Anteile von EinpendlerInnen und AuspendlerInnen annähernd die Waage (je rd. 85 %).

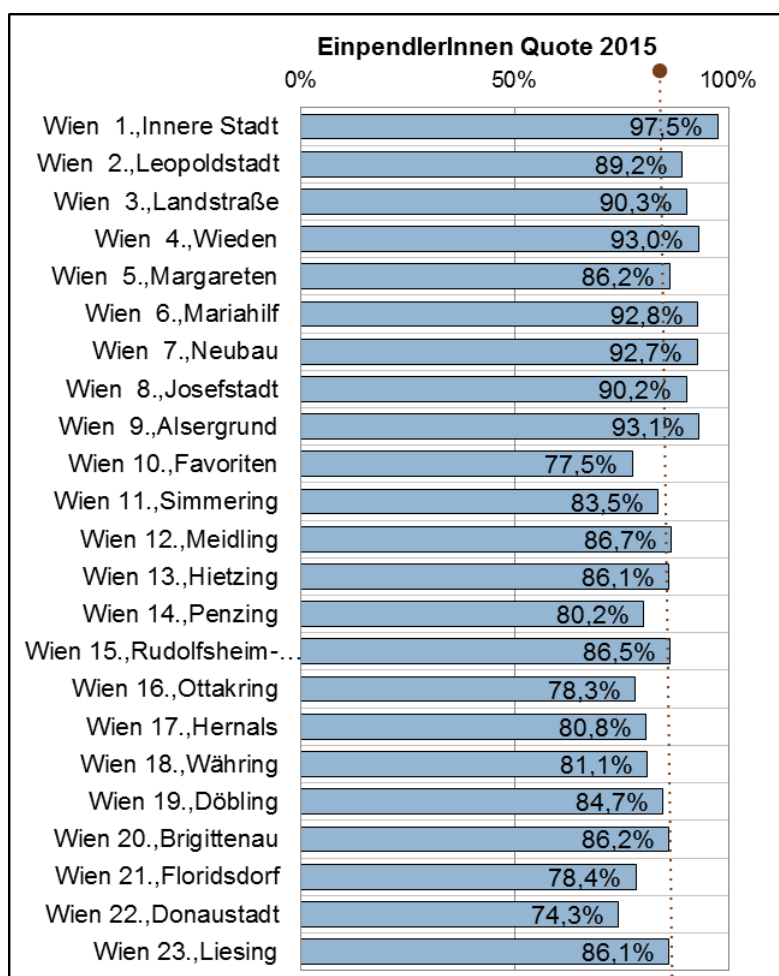


Abbildung 1: Anteil der EinpendlerInnen an der Arbeitsbevölkerung 2015 - je Bezirk²

Eine Dominanz an AuspendlerInnen – verglichen mit den EinpendlerInnen – liegt hingegen in den „klassischen Wohnbezirken“ Hernals, Ottakring, Währing, sowie in Donaustadt, Penzing, Favoriten und Margareten vor. Ein – verglichen mit Wien – insgesamt unterdurchschnittlicher Anteil an AuspendlerInnen betrifft vor allem die Bezirke Innere Stadt, Landstraße, Donaustadt und Alsergrund.

² Die senkrechte punktierte Linie zeigt den durchschnittlichen AuspendlerInnenanteil über alle 23 Wiener Bezirke hinweg an (86,6 %).

Deutlich über dem Wiener Durchschnitt hinsichtlich der AuspendlerInnenanteile fallen die Ergebnisse für die Bezirke Margareten, Hernals, Brigittenau, Rudofsheim-Fünfhaus und Josefstadt aus.

Die Relation von wohnhaft Beschäftigten zu AuspendlerInnen signalisiert, dass im Durchschnitt über alle Wiener Bezirke nur 16 % der unselbstständig Beschäftigten ihren Arbeitsplatz in ihrem Wohnbezirk vorfinden, während 84 % ihren Wohnbezirk für den Arbeitsweg verlassen müssen. Im 5. Bezirk sind es sogar knapp über 90 % und in den Bezirken 6, 8, 15, 17 und 20 nahezu 90 % und damit ebenfalls mehr als im Wiener Durchschnitt, die jeweils aus dem Bezirk „hinaus pendeln müssen“. Im Bezirk Margareten stehen den rd. 15.000 Arbeitsplätzen (Arbeitsbevölkerung) beispielsweise mehr als 21.000 wohnhaft Beschäftigte gegenüber. Ähnlich ungünstige Relationen im Hinblick auf die theoretischen Arbeitsmöglichkeiten im Bezirk liegen noch im 10., 14., 15., 16., 17. und 18. Bezirk vor.

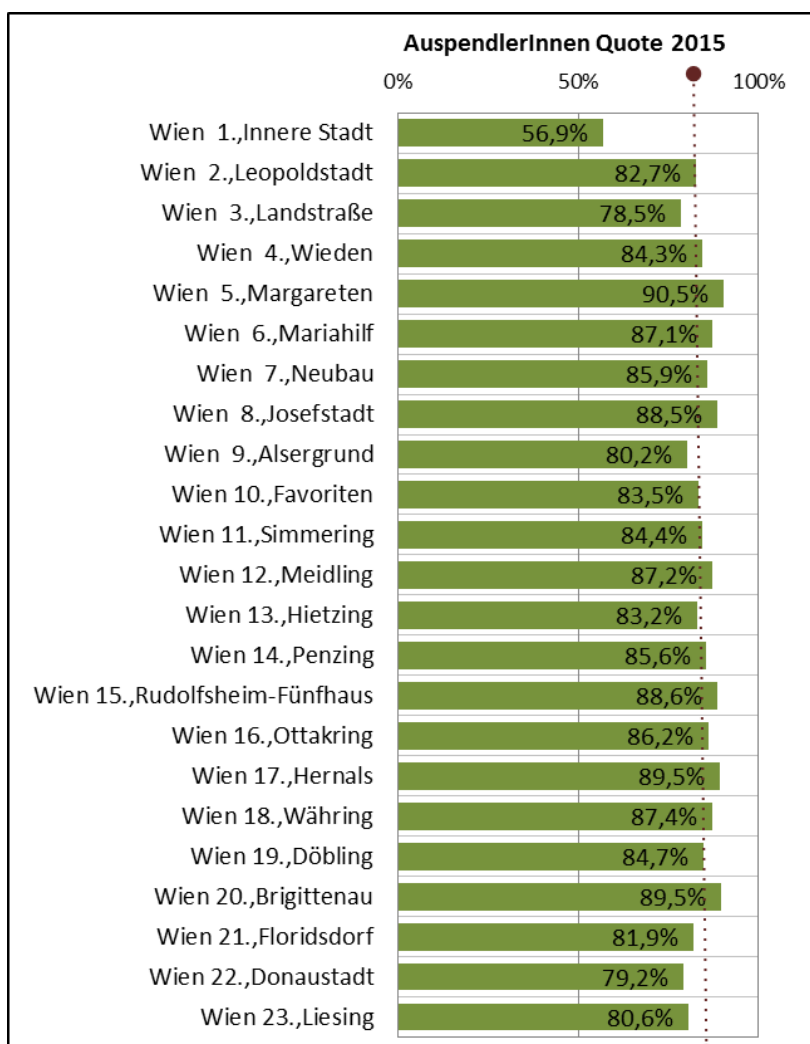


Abbildung 2: Anteil der AuspendlerInnen an den wohnhaft Beschäftigten 2015 - je Bezirk³

Eine deutlich unterdurchschnittliche AuspendlerInnen-Quote – gemessen an den wohnhaft Beschäftigten – weist lediglich der Bezirk Innere Stadt mit rd. 57 % auf; oder umgekehrt: 43 % der unselbst-

³ Die senkrechte punktierte Linie zeigt den durchschnittlichen AuspendlerInnenanteil über alle 23 Wiener Bezirke hinweg an (84,0 %).

ständig Beschäftigten müssen nicht aus dem Bezirk auspendeln; sie wohnen und arbeiten hier. Diese „privilegierte“ Situation des 1. Bezirkes ergibt sich daraus, dass den rd. 83.000 Arbeitsplätzen „nur“ rd. 4.900 wohnhaft Beschäftigte gegenüber stehen. Es gibt also – diesen Zahlen folgend – rd. 17mal so viele Arbeitsplätze im 1. Bezirk, als wohnhaft Beschäftigte vorhanden sind. Zu beachten ist überdies, dass die vorliegenden Analysen nur die Gruppe der unselbstständig Beschäftigten (inklusive der geringfügig Beschäftigten) zur Grundlage hat und der Bezirk Innere Stadt zugleich das Arbeitsplatzzentrum für die politische Administration und Verwaltung darstellt.

Die zweitgeringste AuspendlerInnen-Quote hat der 3. Bezirk; allerdings liegt diese Quote nunmehr bei 78,5 %; also nicht ganz so deutlich unter dem Wiener Durchschnitt (84,0 %) wie im 1. Bezirk. Im 3. Bezirk entfallen auf rd. 33.000 wohnhaft Beschäftigte mehr als 70.000 Arbeitsplätze, abgeleitet aus der Arbeitsbevölkerung; sowie mit 65.562 die zweitgrößte Anzahl an EinpendlerInnen aus anderen Wiener Bezirken bzw. Bundesländern. Eine im Wien-Vergleich ebenfalls unterdurchschnittliche AuspendlerInnen-Quote haben noch der 9., 21., 22. und 23. Bezirk. Ungeachtet dessen bleibt aufrecht, dass de facto 8 von 10 unselbstständig Beschäftigten in Wien als PendlerInnen anzusehen sind, die auf ihrem regelmäßigen Weg zum/vom Arbeitsplatz Bezirks- oder Bundesländergrenzen überschreiten müssen und hierfür einen entsprechenden Zeit- und Kostenaufwand zu tragen haben.

Entscheidend für die Wahrnehmung und das Erleben der Pendelsituation ist nun, welche anderen Bezirke aufgesucht werden müssen, um zum Arbeitsplatz zu gelangen und mit welchem Aufwand diese Wege letztlich zu absolvieren sind. Um zu Hinweisen dieser Art zu kommen, wurden die vorliegenden statistischen Daten zusätzlich mit Distanzparametern angereichert. Hier zeigt sich beispielsweise, dass auch beim Pendeln innerhalb Wiens durchaus beträchtliche Distanzen zurückzulegen sind und damit auch ein entsprechender Zeitaufwand für den Betroffenen entsteht.

Insgesamt sind knapp 546.268 Personen unter den hier betrachteten unselbstständig Beschäftigten AuspendlerInnen; d.h. sie überschreiten auf ihrem Weg zur Arbeit Bezirks- oder gar Bundesländergrenzen. Die überwiegende Mehrheit unter den AuspendlerInnen, nämlich 479.608 unselbstständig Beschäftigte (88 %), bewegt sich auf dem Weg zur Arbeit in andere Wiener Bezirke. Ein demgegenüber kleiner Anteil von 66.660 AuspendlerInnen (12 %) pendelt in andere Bundesländer aus.

Den zahlenmäßig größten Anteil an AuspendlerInnen stellen die Bezirke Favoriten, Donaustadt, Floridsdorf, Ottakring, Leopoldstadt, Simmering und Meidling; gefolgt von Liesing, Brigittenau, Penzing, Rudolfshaus-Fünfhaus und Landstraße. Insgesamt stammen rd. 43 % der Wiener AuspendlerInnen (237.538) aus den Bezirken 2, 10, 11, 12, 16, 21 und 22. Den mit 2.783 Personen geringsten Anteil an AuspendlerInnen weist der 1. Bezirk auf, der zugleich über den höchsten Anteil an EinpendlerInnen (80.968) verfügt.

Bezirk	Auspendler- Innen	in andere Wiener Bezirke	in %	in andere Bundesländer	in %
1., Innere Stadt	2.783	2.398	86,2	385	13,8
2., Leopoldstadt	30.659	27.228	88,8	3.431	11,2
3., Landstraße	25.682	22.381	87,1	3.301	12,9
4., Wieden	9.785	8.739	89,3	1.046	10,7
5., Margareten	19.619	17.428	88,8	2.191	11,2
6., Mariahilf	10.669	9.509	89,1	1.160	10,9
7., Neubau	11.147	9.988	89,6	1.159	10,4
8., Josefstadt	8.307	7.533	90,7	774	9,3
9., Alsergrund	12.853	11.410	88,8	1.443	11,2
10., Favoriten	55.101	47.362	86,0	7.739	14,0
11., Simmering	29.531	25.193	85,3	4.338	14,7
12., Meidling	29.150	25.314	86,8	3.836	13,2
13., Hietzing	13.765	12.160	88,3	1.605	11,7
14., Penzing	27.062	24.142	89,2	2.920	10,8
15., Rudolfsheim-Fünfhaus	26.117	23.264	89,1	2.853	10,9
16., Ottakring	32.744	29.530	90,2	3.214	9,8
17., Hernals	18.697	16.904	90,4	1.793	9,6
18., Währing	15.637	14.084	90,1	1.553	9,9
19., Döbling	18.750	16.696	89,0	2.054	11,0
20., Brigittenau	27.505	24.461	88,9	3.044	11,1
21., Floridsdorf	43.410	37.746	87,0	5.664	13,0
22., Donaustadt	49.687	43.745	88,0	5.942	12,0
23., Liesing	27.608	22.393	81,1	5.215	18,9
GESAMT	546.268	479.608	87,8	66.660	12,2

Tabelle 3: AuspendlerInnen nach Pendelziel 2014 - je Bezirk

Rund 88 % der AuspendlerInnen aus Wiener Bezirken haben für den Arbeitsweg Strecken innerhalb Wiens zu absolvieren; etwa 12 % überschreiten zu diesem Zweck die Stadt- bzw. Bundeslandgrenze und suchen ihren Arbeitsplatz in den umliegenden Regionen auf, wobei vor allem das angrenzende Niederösterreich und – mit deutlichem Abstand – Oberösterreich und Burgenland zahlenmäßig eine erwähnenswerte Rolle spielen. Das Nachbarbundesland Niederösterreich steht folglich auch im Mittelpunkt der kommenden Betrachtungen. Auffallend ist, dass vor allem aus Liesing vergleichsweise viele unselbstständig Beschäftigte in andere Bundesländer auspendeln (18,9 % verglichen mit 12,2 % im Wiener Durchschnitt). Insgesamt bewegen sich knapp 67.000 Wiener unselbstständig Beschäftigte auf ihrem Arbeitsweg regelmäßig über die Stadtgrenze hinaus.

Als EinpendlerInnen, die an den Betriebsstandorten in Wien registriert worden sind, gelten insgesamt 673.581 Personen. Rund 42 % (283.910) davon entfallen auf die Bezirke Innere Stadt, Landstraße, Leopoldstadt, Alsergrund und Liesing. Im Durchschnitt stammen 71,2 % der EinpendlerInnen in die einzelnen Bezirke aus anderen Wiener Bezirken; 27,1 % aus anderen Bundesländern und

1,7 % aus dem Ausland. Die Bezirke Liesing, Simmering, Donaustadt, Favoriten und Floridsdorf haben mit jeweils rd. 35 % einen vergleichsweise hohen Anteil an EinpendlerInnen aus anderen Bundesländern. Neubau, Hernals, Ottakring und Mariahilf wiederum weisen mit jeweils etwa 80 % einen relativ hohen Anteil an Wiener „BezirkspendlerInnen“ auf.

Bezirk	Einpendler- Innen	aus andere Wiener Bezirke	in %	aus andere Bundesländer	in %	aus dem Ausland	in %
1., Innere Stadt	80.968	61.108	75,5	18.719	23,1	1.141	1,4
2., Leopoldstadt	53.045	36.853	69,5	15.342	28,9	850	1,6
3., Landstraße	65.562	46.060	70,2	18.627	28,4	875	1,3
4., Wieden	24.136	17.555	72,7	6.088	25,2	493	2,0
5., Margareten	12.940	9.259	71,5	3.356	25,9	325	2,5
6., Mariahilf	20.340	16.074	79,0	4.036	19,8	230	1,1
7., Neubau	23.331	19.125	82,0	3.909	16,7	297	1,3
8., Josefstadt	9.922	7.687	77,5	2.118	21,3	117	1,2
9., Alsergrund	42.998	32.181	74,8	10.461	24,3	356	0,8
10., Favoriten	37.495	23.816	63,5	12.803	34,1	876	2,3
11., Simmering	27.614	17.495	63,3	9.660	35,0	459	1,7
12., Meidling	27.720	19.231	69,4	7.968	28,7	521	1,9
13., Hietzing	17.174	12.439	72,4	4.522	26,3	213	1,2
14., Penzing	18.469	13.766	74,5	4.392	23,8	311	1,7
15., Rudolfsheim-Fünfhaus	21.405	16.561	77,4	4.455	20,8	389	1,8
16., Ottakring	18.829	15.092	80,1	3.365	17,9	372	2,0
17., Hernals	9.222	7.510	81,4	1.552	16,8	160	1,7
18., Währing	9.663	7.536	78,0	1.997	20,7	130	1,3
19., Döbling	18.854	14.058	74,6	4.527	24,0	269	1,4
20., Brigittenau	20.072	14.479	72,1	5.352	26,7	241	1,2
21., Floridsdorf	34.794	22.438	64,5	11.718	33,7	638	1,8
22., Donaustadt	37.691	23.766	63,0	13.121	34,8	804	2,1
23., Liesing	41.337	25.519	61,7	14.493	35,1	1.325	3,2
GESAMT	673.581	479.608	71,2	182.581	27,1	11.392	1,7

Tabelle 4: EinpendlerInnen 2014 - je Bezirk

2.2 Kennwerte der Pendelintensität

In der Tabelle 5 sind einige zentrale Kennwerte abgebildet, die in der PendlerInnenstatistik zur Verwendung kommen. Dazu zählt beispielsweise der PendlerInnensaldo, definiert als EinpendlerInnen minus AuspendlerInnen. Bei positiven Werten überwiegen die EinpendlerInnen und bei negativen Werten die AuspendlerInnen. Ein negativer Saldo würde demnach bedeuten, dass ein „Defizit“ an Arbeitsplätzen vorliegt, während ein positiver Saldo einen Überhang an Arbeitsplätzen anzeigt. Die PendlerInnenmobilität, also die Bereitschaft bzw. Notwendigkeit zur beruflichen Mobilität wird durch

den Index der PendlerInnenmobilität ausgedrückt. Berechnet wird der Index der PendlerInnenmobilität als Verhältnis von Ein- und AuspendlerInnen zu den wohnhaft Beschäftigten. Hohe Indexwerte zeigen an, dass die PendlerInnenanzahl (Ein- und AuspendlerInnen) deutlich größer ist als die Zahl der wohnhaft Beschäftigten und somit eine hohe berufliche Mobilität vorliegt.

Als letzte Kenngröße ist in der Tabelle 5 der Index der Arbeitsbevölkerung dargestellt. Dieser Index gilt als Maß für die Ausstattung einer Region mit Arbeitsplätzen (Anteil der Arbeitsbevölkerung an den wohnhaft Beschäftigten). Ein Indexwert von 100 würde bedeuten, dass genau so viele ArbeitnehmerInnen in einem Bezirk ihren Arbeitsplatz haben, wie es unselbstständig Beschäftigte gibt, die im entsprechenden Bezirk wohnen. Werte über oder unter 100 zeigen an, dass mehr oder weniger Arbeitsplätze in einem Bezirk vorhanden sind, als wohnhaft Beschäftigte.

Zur Verdeutlichung der Arbeitsplatzsituation in den einzelnen Bezirken wurden hier noch Ergebnisse aus der Arbeitsstättenzählung der Statistik Austria aus dem Jahr 2012 angefügt. Der 1. Bezirk verfügte demnach im Jahr 2012 über 10.991 Arbeitsstätten. Das ist – sieht man vom 3. Bezirk ab – deutlich mehr als jeweils in den anderen Wiener Bezirken. Die Zahl der Arbeitsbevölkerung (nicht pendelnde unselbstständig Beschäftigte plus EinpendlerInnen) beträgt 83.076. Dies wäre in etwa die Zahl der zur Verfügung stehenden Arbeitsplätze; wohlgedacht unter Nichtberücksichtigung von Beamten sowie Landes- und Bundesbedienstete. Von der gesamten Arbeitsbevölkerung Wiens entfallen knapp 11 % auf den 1. Bezirk; wiederum signifikant mehr, als in den verbleibenden Bezirken. Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung bestätigen im Wesentlichen die privilegierte Vormachtstellung des ersten Bezirkes.

Bezirk	Pendler- Innensaldo	Index der Pendler- Innenmobilität	Index der Arbeits- bevölkerung	Arbeitsstätte ⁴⁾	Kaufkraftindex
1., Innere Stadt	78.185	1712,3	1.698,5	10.991	203,5
2., Leopoldstadt	22.386	225,8	160,4	7.276	90,5
3., Landstraße	39.880	278,9	221,9	9.359	110,5
4., Wieden	14.351	292,3	223,7	4.989	119,7
5., Margareten	-6.679	150,1	69,2	4.562	94,8
6., Mariahilf	9.671	253,3	179,0	4.868	114,7
7., Neubau	12.184	265,6	193,9	6.928	117,9
8., Josefstadt	1.615	194,2	117,2	3.558	121,7
9., Alsergrund	30.145	348,6	288,1	5.560	117,9
10., Favoriten	-17.606	140,4	73,3	7.995	86,0
11., Simmering	-1.917	163,4	94,5	3.794	95,0
12., Meidling	-1.430	170,2	95,7	5.197	93,4
13., Hietzing	3.409	187,0	120,6	4.747	133,8
14., Penzing	-8.593	144,0	72,8	5.554	104,4
15., Rudolfsheim-Fünfhaus	-4.712	161,3	84,0	5.357	79,7
16., Ottakring	-13.915	135,8	63,4	6.193	90,7
17., Hernals	-9.475	133,7	54,6	3.886	97,6
18., Währing	-5.974	141,4	66,6	4.780	119,1
19., Döbling	104	169,8	100,5	6.642	127,3
20., Brigittenau	-7.433	154,9	75,8	4.004	86,0
21., Floridsdorf	-8.616	147,5	83,8	6.305	102,4
22., Donaustadt	-11.996	139,3	80,9	7.668	110,9
23., Liesing	13.729	201,2	140,1	6.649	116,9
GESAMT	127.313	187,6	119,6	136.862	
<i>im Schnitt</i>	<i>5.535</i>	<i>187,6</i>	<i>119,6</i>	<i>5.951</i>	

Tabelle 5: PendlerInnenkennziffern 2015 - je Bezirk

Abgesehen von Bezirk Margareten, weisen alle innerstädtischen (innerhalb des Gürtels) liegenden Bezirke einen positiven PendlerInnensaldo auf. Auch der „Industriebezirk“ Liesing, sowie die „bürgerlichen“ Bezirke Hietzing und Döbling haben (noch) einen positiven PendlerInnensaldo; in allen übrigen Bezirken überwiegen eindeutig die AuspendlerInnen. Der Index der PendlerInnenmobilität beträgt für Wien insgesamt 187,6. Der Bezirk Liesing und die innerstädtischen Bezirke (ausgenommen Margareten) liegen deutlich darüber und weisen demnach ausgesprochen hohe Pendelaktivitäten auf. Bei den Bezirken 10 bis 23 sind die diesbezüglichen Indexwerte – verglichen mit Wien insgesamt – zwar unterdurchschnittlich, aber dennoch überwiegen auch in diesen Regionen die Ein- und AuspendlerInnen gegenüber den jeweils wohnhaft Beschäftigten.

Im Index der Arbeitsbevölkerung ist die Anzahl der Arbeitsplätze – gemessen an den wohnhaft Beschäftigten – abgebildet. Im Kern bestätigen diese Indexwerte die „schwache Position“ von Margareten, sowie die ausgesprochen dominante Position der Inneren Stadt und den übrigen innerstädtischen Bezirken im Hinblick auf Beschäftigung und Arbeitsplätze. Im Durchschnitt beträgt dieser

⁴ Quelle: Statistik Austria – Abgestimmte Erwerbsstatistik Arbeitsstättenzählung 2012

Wert für Wien 119,6. Es gibt also in Wien mehr Arbeitsplätze als wohnhaft Beschäftigte, die allerdings nicht gleichermaßen auf die Bezirke verteilt sind. Neben Margareten, dem Ausreißer im innerstädtischen Bereich, stehen auch den Bezirke Hernals, Ottakring, Währing, Penzing, Favoriten, Brigittenau, Donaustadt, Floridsdorf und Rudolfsheim-Fünfhaus jeweils weniger Arbeitsplätze zur Verfügung, als wohnhaft Beschäftigte in diesen Bezirken wohnen. Dies bringt zwangsläufig ebenso hohe Auspendelbewegungen mit sich.

2.3 Wiener „BezirkspendlerInnen“ (BinnenpendlerInnen) 2015

479.608 unselbstständig Beschäftigte gelten im vorliegenden Bericht als „BezirkspendlerInnen“; als PendlerInnen, die auf ihrem Arbeitsweg zwar ihren Wohnbezirk verlassen, aber die Wiener Landesgrenze nicht überschreiten müssen. Die größten Anteile unter ihnen kommen aus Favoriten (47.362), Donaustadt (43.745), Floridsdorf (37.746), Ottakring (29.530) und Leopoldstadt (27.228). Am häufigsten werden wiederum Arbeitsplätze in den Bezirken Innere Stadt, Landstraße, Leopoldstadt, Alsergrund, Liesing, Favoriten und Donaustadt angestrebt.

Im Durchschnitt werden auf und vom Weg zur Arbeit innerhalb Wiens Distanzen (ideale Straßenroute in Kilometer) von ca. 10 Kilometern zurückgelegt. Etwas größere „Ideal-Distanzen“ fallen im Schnitt an, wenn man aus Liesing, Donaustadt, Floridsdorf, Penzing oder Simmering unterwegs ist; für AuspendlerInnen aus Liesing im Schnitt beispielsweise rd. 16 Kilometer; für jene aus Donaustadt und Floridsdorf rd. 14 Kilometer. Die kürzesten Wege haben AuspendlerInnen aus dem 4., 6., 7., 8., und 9. Bezirk zu tätigen; nämlich durchschnittlich zwischen fünfeinhalb und sechseinhalb Kilometern, gemäß dem Routenrechner.

Zusätzlich zu den Distanzangaben wurden für die Idealrouten im Straßenverkehr Fahrzeitberechnungen durchgeführt. Dies erfolgte ebenfalls mit dem Online-Entfernungsrechner.⁵ In diesem Zusammenhang ist zu beachten, dass bei den nachfolgenden Zeitangaben (Fahrzeit im Idealfall in Minuten) spezifische Situationen im Straßenverkehr oder etwa der Zeitbedarf für die Parkplatzsuche keinerlei Berücksichtigung finden. Es ist folglich davon auszugehen, dass die tatsächlichen Wegzeiten im Berufspendelverkehr innerhalb Wiens entsprechend höher ausfallen, als hier dargestellt. Für die rd. 10 Kilometer lange Fahrstrecke, welche die Wiener BezirkspendlerInnen im Durchschnitt zurückzulegen haben, beträgt die Fahrzeit durchschnittlich 20 Minuten. Mit vergleichsweise langen (Netto-)Fahrzeiten sind AuspendlerInnen konfrontiert, welche aus den Bezirken Währing, Penzing, Liesing oder Simmering in andere Wiener Bezirke auspendeln (zw. 23 und 30 Minuten).

Die hier angeführten Distanzen und Wegzeiten sind auf Basis der idealen Wege (Routen) im Straßenverkehr berechnet worden und lassen – wie eingangs erwähnt – öffentliche Verkehrsmittel (Öffis), die in Wien eine äußerst wichtige Rolle für den Arbeitsweg einnehmen, unberücksichtigt. Der Rückgriff auf PKW-Distanzen und Idealrouten am Arbeitsweg wurde – ungeachtet aller Unschärfen – deshalb genommen, weil für die individuellen Strecken mit den Öffis keine entsprechenden Distanzangaben zur Verfügung standen. Die Distanz und Zeitangaben verfolgen im gegenständlichen Bericht ohnedies nur den Zweck, die Pendlerwege von und nach Wien etwas näher zu beschreiben (siehe Kapitel 4), wiewohl darauf hinzuweisen ist, dass selbst bei Wegen innerhalb Wiens gegebenenfalls bemerkenswerte Entfernungen zu überwinden sind. Für die Darstellung in Tabelle 6 wurden die idealen Routen und Fahrzeiten zwischen den einzelnen Wiener Bezirken erfasst und als gewichteter Durchschnittswert für die Kategorie „andere Wiener Bezirke“ ausgewiesen. In diesen gewichteten Durchschnittswerten ist folglich auch enthalten, wie viele AuspendlerInnen aus einem Bezirk

⁵ <http://entfernungberechnen.com>

jeweils in bestimmte andere Bezirke pendeln. Das bedeutet in der Konsequenz, dass beispielsweise Route und Fahrzeit gering ausfallen können, wenn der Großteil der AuspendlerInnen in benachbarte Bezirke pendelt, oder in Bezirke, die im Straßenverkehr gut und rasch erreichbar sind. Wege zur und von der Arbeit werden in Wien aber häufig mit den Öffis absolviert. 39 % der Wege in Wien – so die aktuellen Zahlen zum Modal Split 2014 – werden mit den Öffis getätigt; 7 % mit dem Fahrrad; 26 % zu Fuß und 28 % mit dem PKW oder Motorrad (siehe Rathauskorrespondenz 10.02.2015)⁶. Um nun ein realitätsgerechteres Bild des Zeitaufwandes für das Pendeln zu erhalten, ist in der Tabelle 6 auch die durchschnittliche Reisezeit mit den Öffis (Ø Bus und U-Bahn) angegeben. Im Schnitt beträgt diese rd. 30 Minuten. In den Randbezirken Liesing, Donaustadt, Floridsdorf und Penzing liegt die durchschnittliche Fahrzeit im ÖV allerdings über 40 Minuten. Vergleichsweise kurze Reisezeiten im ÖV betreffen wiederum den innerstädtischen Raum, mit den Bezirken 1, 4, 5, 6, 7, 8, 9. Hier liegen die durchschnittlichen Reisezeiten mit den Öffis unter 20 Minuten. Anzumerken ist in diesem Kontext auch, dass der regelmäßige tägliche Pendelweg aus Hin- und Rückfahrt besteht; insgesamt also rd. eine Stunde Zeitaufwand im ÖV dafür zu veranschlagen ist.

⁶ Rathauskorrespondenz 10.02.2015 aus <https://www.wien.gv.at/rk/msg/2015/02/10006.html>

von	nach	Auspendler- Innen Gesamt	Eiependler- Innen Gesamt	Route in km (im Schnitt)	Fahrzeit im ÖV (Ø Bus/U-Bahn)
1., Innere Stadt	andere Wiener Bezirke	2.398	61.108	6,6	19,8
2., Leopoldstadt	andere Wiener Bezirke	27.228	36.853	7,3	21,9
3., Landstraße	andere Wiener Bezirke	22.381	46.060	9,1	27,3
4., Wieden	andere Wiener Bezirke	8.739	17.555	6,2	18,6
5., Margareten	andere Wiener Bezirke	17.428	9.259	6,3	18,9
6., Mariahilf	andere Wiener Bezirke	9.509	16.074	6,1	18,3
7., Neubau	andere Wiener Bezirke	9.988	19.125	5,7	17,1
8., Josefstadt	andere Wiener Bezirke	7.533	7.687	5,5	16,5
9., Alsergrund	andere Wiener Bezirke	11.410	32.181	6,2	18,6
10., Favoriten	andere Wiener Bezirke	47.362	23.816	10,8	32,4
11., Simmering	andere Wiener Bezirke	25.193	17.495	12,5	37,5
12., Meidling	andere Wiener Bezirke	25.314	19.231	8,3	24,9
13., Hietzing	andere Wiener Bezirke	12.160	12.439	10,8	32,4
14., Penzing	andere Wiener Bezirke	24.142	13.766	13,5	40,5
15., Rudolfsheim-Fünfhaus	andere Wiener Bezirke	23.264	16.561	7,4	22,2
16., Ottakring	andere Wiener Bezirke	29.530	15.092	7,9	23,7
17., Hernals	andere Wiener Bezirke	16.904	7.510	9,1	27,3
18., Währing	andere Wiener Bezirke	14.084	7.536	6,9	20,7
19., Döbling	andere Wiener Bezirke	16.696	14.058	9,8	29,4
20., Brigittenau	andere Wiener Bezirke	24.461	14.479	7,7	23,1
21., Floridsdorf	andere Wiener Bezirke	37.746	22.438	13,7	41,1
22., Donaustadt	andere Wiener Bezirke	43.745	23.766	14,8	44,4
23., Liesing	andere Wiener Bezirke	22.393	25.519	16,2	48,6
GESAMT		479.608	479.608	10,1	30,3

Tabelle 6: Wiener „Bezirksaus- und BezirkseinpenderInnen“ 2015 - Distanzen

3 PENDLERINNENSTRÖME IN UND AUS ANDEREN BUNDESLÄNDERN

3.1 EinpendlerInnen

Von den 673.581 unselbstständig Beschäftigten, die in einen Wiener Gemeindebezirk einpendeln, kommen 479.608 aus anderen Wiener Bezirken. 182.581 Personen kommen aus den einzelnen Bundesländern (27 % aller EinpendlerInnen), und 11.392 aus dem Ausland (knapp 2 % aller EinpendlerInnen). Bei den EinpendlerInnen aus dem Ausland ist zu beachten, dass diese Zahl nicht den Beschäftigten in Wien mit einer ausländischen Staatsbürgerschaft entspricht, sondern jene Personen umfasst, die eine Wohnadresse in den benachbarten EU-Staaten angegeben haben. Die mit 148.560 Personen größte Anzahl an EinpendlerInnen nach Wien stammt aus dem Bundesland Niederösterreich; weitere 18.270 Personen pendeln von Burgenland nach Wien; 6.613 aus der Steiermark; 3.812 aus Oberösterreich und immerhin noch 2.315 aus dem südlichsten Bundesland Österreichs, Kärnten. Abgesehen von Tirol gilt für alle Bundesländer, dass mehr Personen aus dem jeweiligen Bundesland nach Wien einpendeln, als von Wien in das betreffende Bundesland auspendeln. Wien hat demnach mit allen Bundesländern außer Tirol einen positiven PendlerInnensaldo. 1.990 unselbstständig Beschäftigte aus Wien pendeln nach Tirol aus; deutlich weniger, nämlich 1.198 pendeln von Tirol nach Wien. Auch dies ist im Zusammenhang mit dem saisonalen Arbeitskräftebedarf in der Freizeitwirtschaft und im Tourismus zu sehen.

3.2 AuspendlerInnen

Von den insgesamt 546.268 PendlerInnen, die ihren Wiener Wohnbezirk am Arbeitsweg verlassen, sind rd. 88 % „Bezirks-BinnenpendlerInnen“ und rd. 12 % AuspendlerInnen in andere Bundesländer. Das sind in absoluten Zahlen 66.660 unselbstständig Beschäftigte, die aus Wien hinaus pendeln; in erster Linie nach Niederösterreich (82 %); gefolgt von Oberösterreich (5 %); Burgenland (4 %); Steiermark (3 %) und Tirol (3 %). Die verbleibenden Bundesländer Kärnten, Salzburg und Vorarlberg sind – von der Zahl der AuspendlerInnen her gesehen – mehr oder weniger vernachlässigbar. Zieht man das Geschlecht der AuspendlerInnen als Beschreibungsmerkmal heran, fällt auf, dass unter den AuspendlerInnen generell Männer überwiegen, aber unter den AuspendlerInnen nach Tirol Frauen die Oberhand haben (1.185 Frauen; 805 Männer). Das kann als Indiz dafür gelten, dass es bei den AuspendlerInnen nach Tirol nicht ausschließlich, aber primär um Saisonarbeitskräfte im Tourismusbereich geht, denn in diesem Sektor stellen weibliche Arbeitskräfte traditionell das Gros des Arbeitskräftepotenzials dar.

Bundesland	Auspendler- Innen	davon männlich	davon weiblich	Einpender- Innen	davon männlich	davon weiblich
Burgenland	2.762	2.020	742	18.270	11.320	6.950
Kärnten	916	670	246	2.315	1.628	687
Niederösterreich	54.470	36.277	18.193	148.560	82.536	66.024
Oberösterreich	3.230	2.377	853	3.812	2.410	1.402
Salzburg	732	499	233	1.354	883	471
Steiermark	2.228	1.522	706	6.613	4.484	2.129
Tirol	1.990	805	1.185	1.198	801	397
Vorarlberg	332	216	116	459	270	189
<i>Ausland</i>				11.392	8.179	3.213
GESAMT	66.660	44.386	22.274	193.973	112.511	81.462

Tabelle 7: Ein-/AuspendlerInnen nach Bundesländern 2014

4 REGIONALE PENDELVERFLECHTUNGEN MIT NIEDERÖSTERREICH UND DEM BURGENLAND

Wie zuvor dargestellt, bestehen die stärksten Pendelverflechtungen zwischen den benachbarten Bundesländern Wien und Niederösterreich. 54.470 unselbstständig Beschäftigte aus Wien pendeln nach Niederösterreich aus; 148.560 pendeln von Niederösterreich nach Wien ein. Um diese Ein- und Auspendelbewegungen richtungsmäßig detaillierter zu erfassen, ohne die Ausgangsdaten zu sehr zu strapazieren, wurden sowohl die Wiener Bezirke als auch das Bundesland Niederösterreich in Regionen zusammengefasst. Niederösterreich wurde in fünf Regionen unterteilt, welche der traditionellen landschaftlichen Unterteilung, ergänzt um den Zentralraum, entspricht. Diese fünf Regionen sind:

- **Mostviertel** (mit den Bezirken Amstetten, Melk und Scheibbs)
- **Waldviertel** (mit den Bezirken Gmünd, Horn, Waidhofen an der Thaya und Zwettl)
- **Weinviertel** (mit den Bezirken Gänserndorf, Hollabrunn, Korneuburg und Mistelbach)
- **Zentralraum** (mit den Bezirken Krems, Lilienfeld, St. Pölten und Tulln)
- **Industrieviertel** (mit den Bezirken Baden, Bruck an der Leitha, Mödling, Neunkirchen, Wr. Neustadt und Wien-Umgebung)

Die 23 Wiener Bezirke wurden – ausgehend von ihrer geografischen bzw. verkehrsbezogenen Lage und gemäß inhaltlichen sowie pragmatischen Überlegungen (strukturelle Merkmale; Fallzahlen) – in die folgenden vier Bezirksgruppen zusammengefasst:

- **Zentrumsregion** (Bezirke 1, 4, 6, 7, 8, 9)
- **Süd-/Südostregion** (Bezirke 2, 3, 10, 11, 12, 23)
- **Westregion** (Bezirke 5, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19)
- **Donauregion** (Bezirke 20, 21, 22)

Neben dem unmittelbar angrenzenden Bundesland Niederösterreich weist Wien im Berufsverkehr auch enge Verschränkungen mit dem Burgenland auf. Dies betrifft in erster Linie burgenländische EinpendlerInnen nach Wien. Aus diesem Grund wird im vorliegenden Bericht auch das Burgenland – regional unterteilt – näher betrachtet, wobei die vorgenommene Unterteilung den NUTS-3 Gebieten entspricht. Die Verflechtungen mit dem Bundesland Burgenland werden somit nach folgenden Regionen ausgewiesen:

- **Nordburgenland** (NUTS-3 AT112; Bezirke Eisenstadt Umgebung, Mattersburg und Neusiedl am See)

- **Mittelburgenland** (NUTS-3 AT111; Bezirk Oberpullendorf)
- **Südburgenland** (NUTS-3 AT113; Bezirke Güssing, Jennersdorf und Oberwart)

4.1 Beschreibung der Regionen

Auf die Bezirke, welche in der Zentrumsregion zusammengefasst sind entfallen rd. 27 % der gesamten Arbeitsbevölkerung (777.522 Personen) Wiens und rd. 10 % aller wohnhaft Beschäftigten. Mit anderen Worten: Von allen unselbstständig Beschäftigten, die in Wien ihren Arbeitsplatz haben – unabhängig davon, wo sie wohnen – ist mehr als ein Viertel in der Zentrumsregion berufstätig. Das Zentrum hat damit innerhalb von Wien – nach der „Südregion“ mit einem Anteil an der Arbeitsbevölkerung von rd. 38 % – die zweitgrößte Anzahl an Arbeitsplätzen. Dies spiegelt sich auch darin wider, dass rd. 30 % aller Wien-EinpendlerInnen in die Zentrumsbezirke streben, während sich der AuspendlerInnen-Anteil im Zentrum mit rd. 10 % in vergleichsweise engen Grenzen hält. Die Zentrumsbezirke sind somit eindeutig als „EinpendlerInnen-Region“ erkennbar; der „Südraum“ ist in dieser Hinsicht relativ ausgeglichen. Die Gebiete „West“ und „Donau“ zeigen sich als ebenso eindeutige „AuspenderInnen-Regionen“, die jeweils auch einen geringeren Teil der Arbeitsbevölkerung von Wien – und damit eine geringere Arbeitsplatzanzahl – verbuchen (West: rd. 20 %; Donau: 15 %).

Von allen AuspendlerInnen aus Wien entfallen 36 % auf die Bezirke 2, 3, 10, 11, 12, und 23 („Süd“); 32 % auf die Bezirke 5 und 13-19 („West“); 22 % auf die Bezirke 20, 21, und 22 („Donau“) und – wie bereits erwähnt – 10 % auf die Zentrumsregion. Die – von der Menge her gesehen – „große Bewegung aus der Stadt hinaus“ geht also vor allem von den Regionen „Süd“ und „West“ aus.

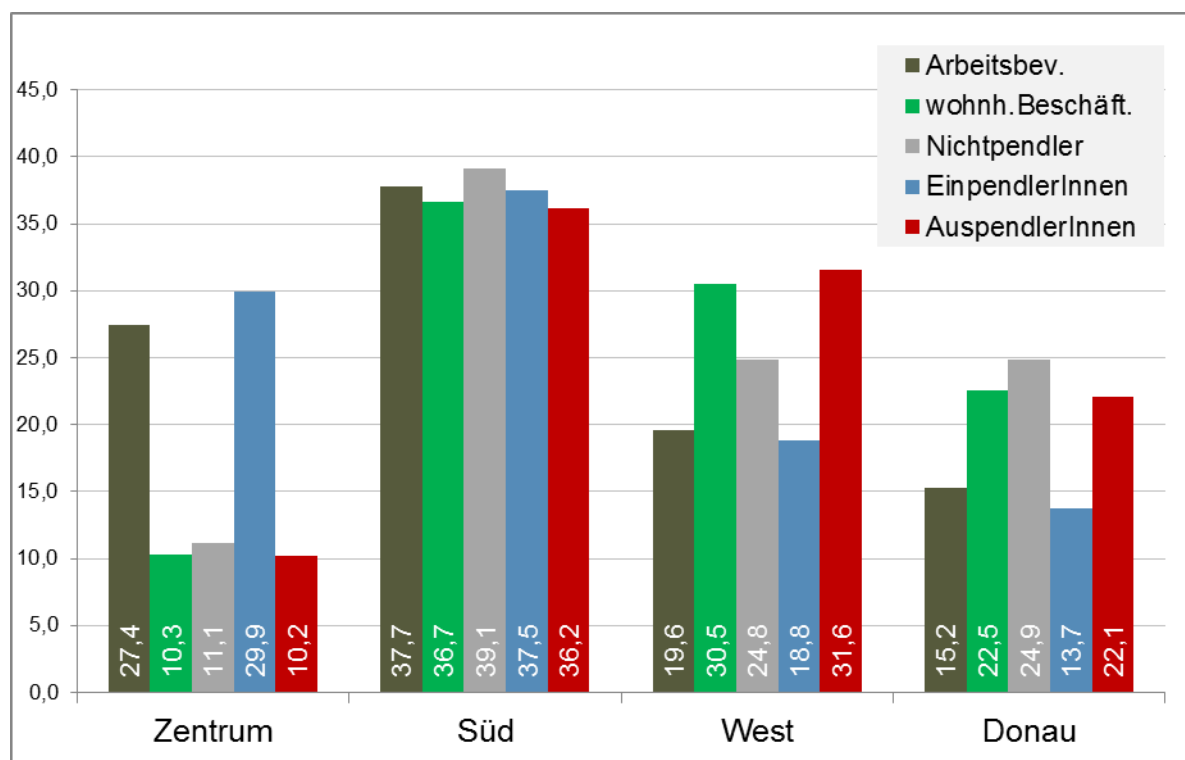


Abbildung 3: Wien in Bezirksgruppen - Wien-Anteile in %

Die niederösterreichischen Regionen „Waldviertel“, „Weinviertel“, „Mostviertel“, „Zentralraum“ und „Industrieviertel“ sind im gegenständlichen Bericht als potenzielle Zielregion für Wiener Auspendler-

Innen sowie als Herkunftsregionen der niederösterreichischen EinpendlerInnen nach Wien von Interesse. Strukturelle Beschreibungen der Regionen halten sich hier aber in Grenzen und beschränken sich auf die Darstellung von Arbeitsstättenzahlen aus der „Abgestimmten Erwerbsstatistik“ der Statistik Austria 2012. Genauere Zahlen und Fakten über die niederösterreichischen PendlerInnen in den einzelnen Regionen sind allerdings im Bericht der AK NÖ „Pendeln in Niederösterreich“ enthalten.

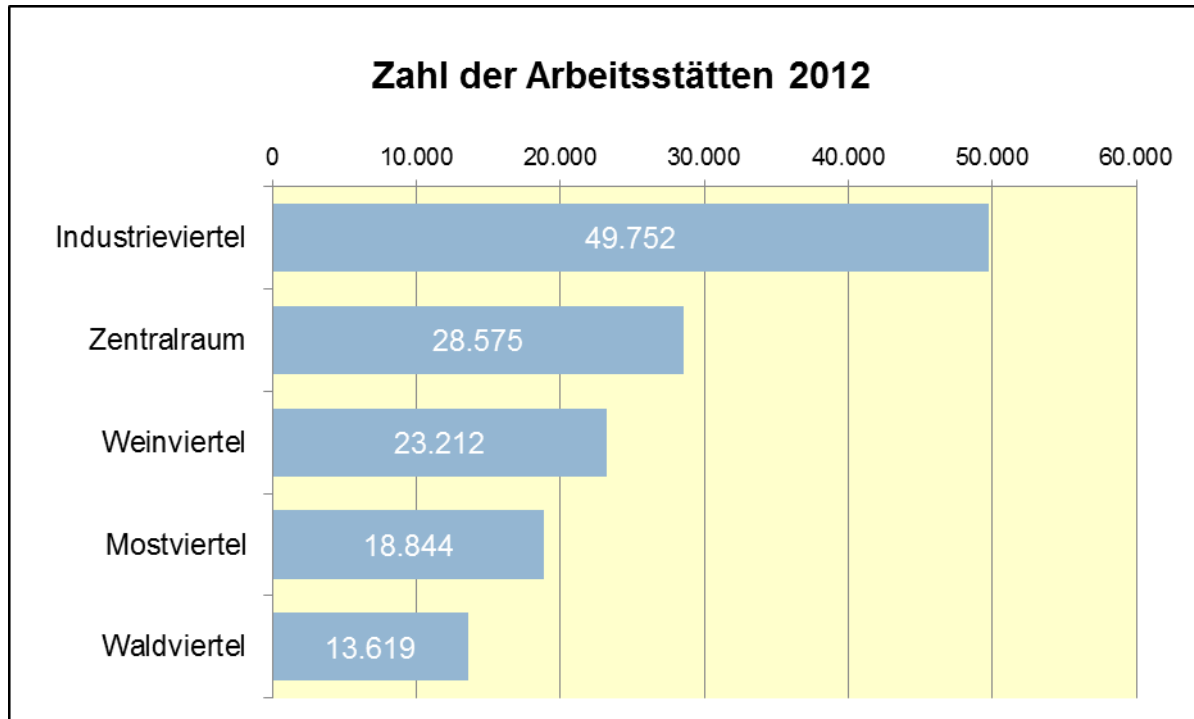


Abbildung 4: Wien in Bezirksgruppen - Wien-Anteile in %

Das unangefochtene Arbeitsplatzzentrum Niederösterreichs stellt das Industrieviertel dar. 37 % der insgesamt 134.002 Arbeitsstätten in Niederösterreich sind im Industrieviertel angesiedelt; das sind in absoluten Zahlen 49.752 Arbeitsstätten. Dementsprechend stellt das Industrieviertel auch das häufigste Ziel der Wiener AuspendlerInnen dar. 21 % der Arbeitsstätten von Niederösterreich (28.575) liegen im Zentralraum, also in den Bezirken Krems, Lilienfeld, St. Pölten und Tulln. Nach der Anzahl der Arbeitsstätten steht der Zentralraum innerhalb der niederösterreichischen Regionen somit an zweiter Stelle; gefolgt vom Weinviertel mit 23.212 Arbeitsstätten (17 %); dem Mostviertel mit 18.844 (14 %) und dem Waldviertel mit 13.619 Arbeitsstätten (10 %). Bei der Zahl der EinpendlerInnen aus Wien liegt jedoch das Weinviertel vor dem Zentralraum. 8.351 unselbstständig Beschäftigte aus Wien pendeln ins Weinviertel aus; 4.987 pendeln in den Zentralraum von Niederösterreich. Mitausschlaggebend dafür sind die unterschiedlichen Distanzen, die mit dem Auspendeln ins Weinviertel oder in den Zentralraum verbunden sind; im Durchschnitt 31 Kilometer zum Zielort im Weinviertel und 68 Kilometer zum Zielort im Zentralraum.

4.2 PendlerInnenströme zwischen Wien und Niederösterreich

4.2.1 EinpendlerInnen

Der mit Abstand größte Anteil an EinpendlerInnen aus Niederösterreich nach Wien hat die Bezirksgruppe „Süd“ (2, 3, 10, 11, 12, 23) zum Ziel. 63.513 Personen pendeln aus Niederösterreich nach

Wien „Süd“ ein. Das sind rd. 43 % der insgesamt 148.558 „Wien-PendlerInnen“ aus Niederösterreich. Die überwiegende Mehrheit davon, nämlich 59 %, kommt aus dem Industrieviertel; 26 % kommen aus dem Weinviertel; 11 % aus dem niederösterreichischen Zentralraum und je 2 % aus dem Most- bzw. Waldviertel. Der zahlenmäßig zweitgrößte PendlerInnenstrom aus Niederösterreich bewegt sich in das Wiener Zentrum (36.347 Personen bzw. 24 % der EinpendlerInnen aus NÖ); vor allem jene aus dem Industrieviertel (51 %), dem Weinviertel (29 %) und dem niederösterreichischen Zentralraum (15 %).

Auch die EinpendlerInnenzahlen bestätigen im Wesentlichen, dass zwischen den Bundesländern Wien und Niederösterreich durchaus regional unterschiedliche Verflechtungen vorherrschen, denn die Wiener Region „Donau“ (Bezirke 20, 21, und 22) – mit der größten geografischen Nähe zum Weinviertel – wird auch am häufigsten von EinpendlerInnen aus dem Weinviertel angepeilt. Insgesamt pendeln 25.885 Personen aus Niederösterreich (17 % aller EinpendlerInnen aus NÖ) in die Region „Donau“ ein; 54 % davon kommen aus dem Weinviertel; 32 % aus dem Industrieviertel; knapp 2 % aus dem Mostviertel; etwa 3 % aus dem Waldviertel und 10 % aus dem entfernten niederösterreichischen Zentralraum.

von	nach Zentrum	nach Süd	nach West	nach Donau	Insgesamt
Mostviertel	2,7 %	2,1 %	3,9 %	1,6 %	2,5 %
Waldviertel	2,9 %	2,1 %	3,0 %	2,6 %	2,5 %
Weinviertel	28,6 %	25,7 %	22,7 %	53,6 %	30,8 %
Zentralraum	15,1 %	11,0 %	19,4 %	10,3 %	13,2 %
Industrieviertel	50,6 %	59,0 %	50,9 %	31,8 %	50,9 %
GESAMT	36.347	63.513	22.813	25.885	148.558

Tabelle 8: EinpendlerInnen aus NÖ nach Zielgebiet in Wien - Herkunftsregion - in %⁷

⁷ Senkrechte Prozentuierung

von	nach Zentrum	in %	nach Süd	in %	nach West	in %	nach Donau	in %	Insgesamt
Mostviertel	1.002	27,2	1.367	37,1	890	24,2	415	11,3	3.683
Waldviertel	1.051	27,7	1.370	36,1	689	18,2	684	18,0	3.794
Weinviertel	10.397	22,7	16.315	35,6	5.180	11,3	13.886	30,3	45.778
Zentralraum	5.502	28,1	6.999	35,7	4.435	22,6	2.678	13,6	19.614
Industrieviertel	18.395	24,3	37.453	49,5	11.619	15,3	8.222	10,9	75.689
GESAMT	36.347	24,5	63.513	42,8	22.813	15,4	25.885	17,4	148.558

Tabelle 9: Verteilung der EinpendlerInnen aus NÖ auf die Zielgebiete in Wien

Etwas detaillierter nach Herkunftsbezirken betrachtet, zeigt sich, dass die größten Anteile an EinpendlerInnen nach Wien aus den Bezirken Wien-Umgebung (23 %), Mödling (13 %), Gänserndorf (12 %), Baden (10 %), und Korneuburg (9 %) stammen. Das sind insgesamt etwas mehr als zwei Drittel aller Wien-EinpendlerInnen (67 %). Mit zunehmender Entfernung von Wien nimmt zwar der Anteil der „Wien-PendlerInnen“ deutlich ab, allerdings reisen auch aus den entfernteren Bezirken Waidhofen an der Thaya, Gmünd und Amstetten mehr als 2.300 PendlerInnen regelmäßig nach Wien, um ihren Arbeitsplatz aufzusuchen.

Von Wien her gesehen, überwiegen die in der Kategorie „Süd“ zusammengefassten Bezirke mit den zahlreichen Industriearbeitsplätzen. Diese Zielregion wird vergleichsweise häufig von EinpendlerInnen aus den Bezirken Baden, Mödling, Bruck an der Leitha und Wr. Neustadt anvisiert. Während insgesamt rd. 43 % der EinpendlerInnen aus Niederösterreich diese Region anpeilen, sind es unter den PendlerInnen aus dem Bezirk Baden und Bruck an der Leitha jeweils mehr als 53 %; unter jenen aus dem Bezirk Mödling 52 % und unter Wien-PendlerInnen aus dem Bezirk Wr. Neustadt rd. 50 %, die ihren Arbeitsplatz in den Bezirken 2, 3, 10, 11, 12 und 23 („Süd“) haben.

Die zentralen Bezirke Wiens werden zahlenmäßig am stärksten von EinpendlerInnen aus den Bezirken Wien Umgebung, Mödling, Gänserndorf, Baden und Korneuburg dominiert. Betrachtet man die PendlerInnenanteile der einzelnen Bezirke so zeigt sich, dass anteilmäßig vergleichsweise häufig Personen aus den Bezirken Krems, Amstetten, Gmünd, Horn und Tulln in die zentralen Bezirke Wiens pendeln. Rund 30 % der PendlerInnen aus diesen Bezirken – verglichen mit 24 % insgesamt – streben in die Zentrumsregion von Wien. Die unter dem Begriff „West“ zusammengefassten Bezirke (5, 13-19), auf die insgesamt 22.813 EinpendlerInnen entfallen (rd. 15 % der EinpendlerInnen aus NÖ), werden bevorzugt von PendlerInnen aus dem westlichen Niederösterreich aufgesucht (Amstetten, Lilienfeld, Melk, St. Pölten, Scheibbs). So hat jeweils rd. ein Viertel der PendlerInnen aus St. Pölten, Lilienfeld, Melk, Scheibbs und Amstetten die Region „West“ zum Ziel.

Die Donauregion, welche 25.885 niederösterreichischen EinpendlerInnen Arbeitsplätze bietet (rd. 17 % aller EinpendlerInnen aus NÖ), wird hingegen überdurchschnittlich häufig von PendlerInnen aus den Bezirken Gänserndorf (rd. 34 %), Mistelbach (32 %), Korneuburg (27%) und Hollabrunn (23 %) aufgesucht.

von	nach Zentrum		nach Süd		nach West		nach Donau		Insgesamt
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.
Amstetten	318	30,3	363	34,6	249	23,8	118	11,3	1.048
Baden	3.322	22,7	7.871	53,7	1.998	13,6	1.455	9,9	14.646
Bruck a. d. Leitha	1.245	22,5	2.935	53,1	637	11,5	707	12,8	5.524
Gänserndorf	3.577	19,9	6.462	35,9	1.810	10,1	6.159	34,2	18.008
Gmünd	190	29,0	230	35,1	112	17,1	123	18,8	655
Hollabrunn	1.354	27,0	1.848	36,9	646	12,9	1.161	23,2	5.009
Horn	468	29,7	556	35,3	272	17,3	278	17,7	1.574
Korneuburg	3.352	24,8	4.767	35,3	1.744	12,9	3.642	27,0	13.505
Krems	894	30,8	1.028	35,4	533	18,3	452	15,5	2.907
Lilienfeld	132	23,7	226	40,6	138	24,8	61	11,0	557
Melk	499	26,0	753	39,2	473	24,6	197	10,2	1.922
Mistelbach	2.114	22,8	3.238	35,0	980	10,6	2.924	31,6	9.256
Mödling	4.879	24,3	10.540	52,5	2.955	14,7	1.701	8,5	20.075
Neunkirchen	894	26,2	1.660	48,6	474	13,9	386	11,3	3.414
St. Pölten	1.980	26,8	2.700	36,5	1.911	25,8	806	10,9	7.397
Scheibbs	185	25,9	260	36,5	168	23,6	100	14,0	713
Tulln	2.496	28,5	3.045	34,8	1.853	21,2	1.359	15,5	8.753
Waidhofen a. d. Thaya	158	24,5	227	35,2	126	19,5	134	20,8	645
Wr. Neustadt	1.862	25,4	3.686	50,2	1.019	13,9	777	10,6	7.344
Wien Umgebung	6.193	25,1	10.761	43,6	4.536	18,4	3.196	12,9	34.686
Zwettl	235	25,5	357	38,8	179	19,5	149	16,2	920
GESAMT	36.347	24,5	63.513	42,8	22.813	15,4	25.885	17,4	148.558

Tabelle 10: EinpendlerInnen aus den NÖ Bezirken nach Zielregion

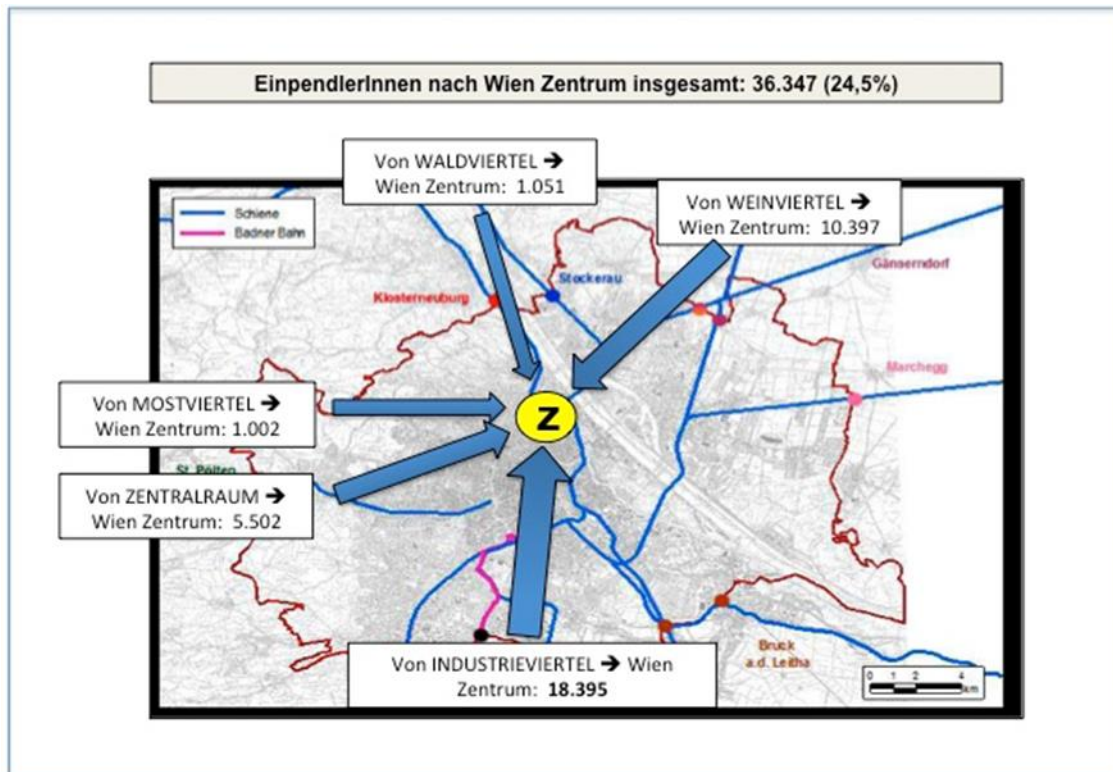


Abbildung 5: EinpenderInnen aus NÖ Regionen nach Wien „Zentrum“

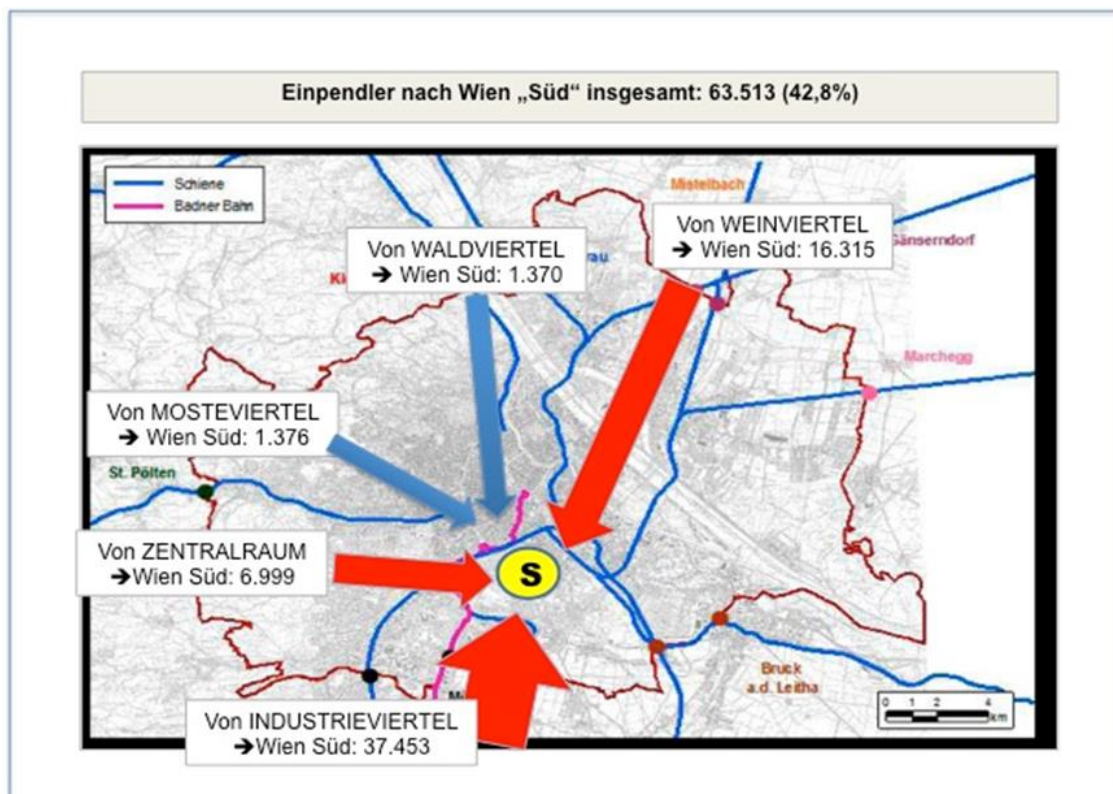


Abbildung 6: EinpenderInnen aus NÖ Regionen nach Wien „Süd“

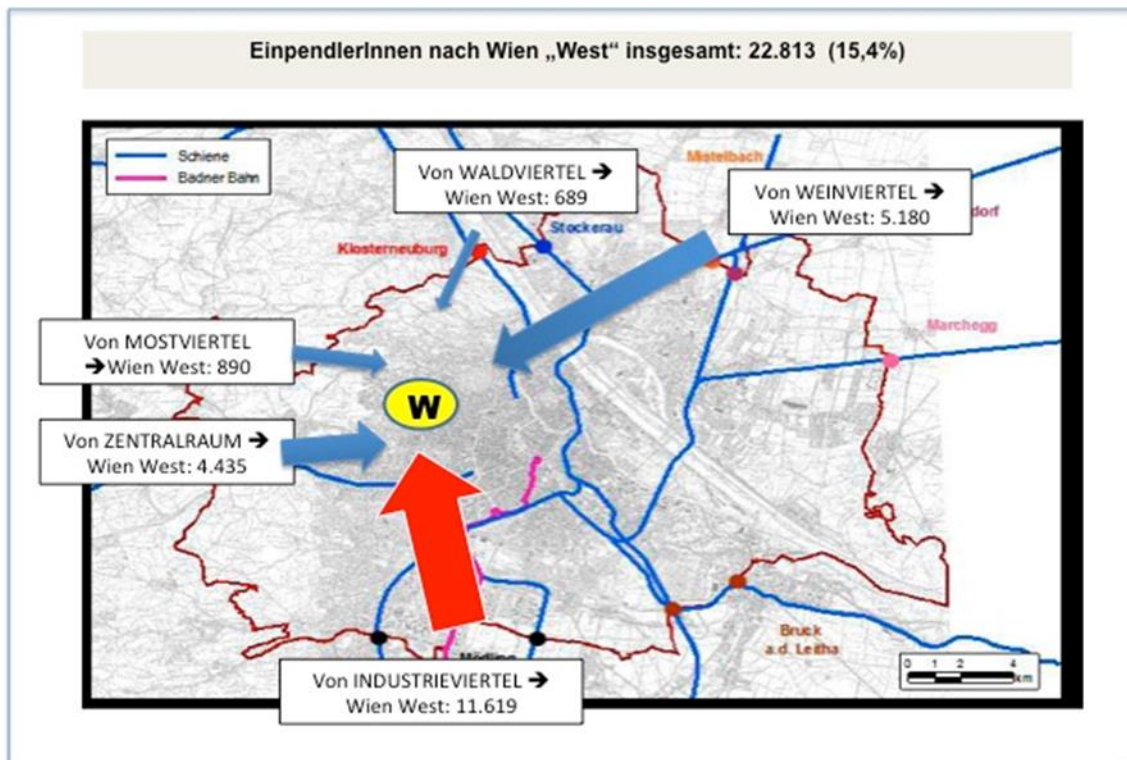


Abbildung 7: EinpenderInnen aus NÖ Regionen nach Wien „West“

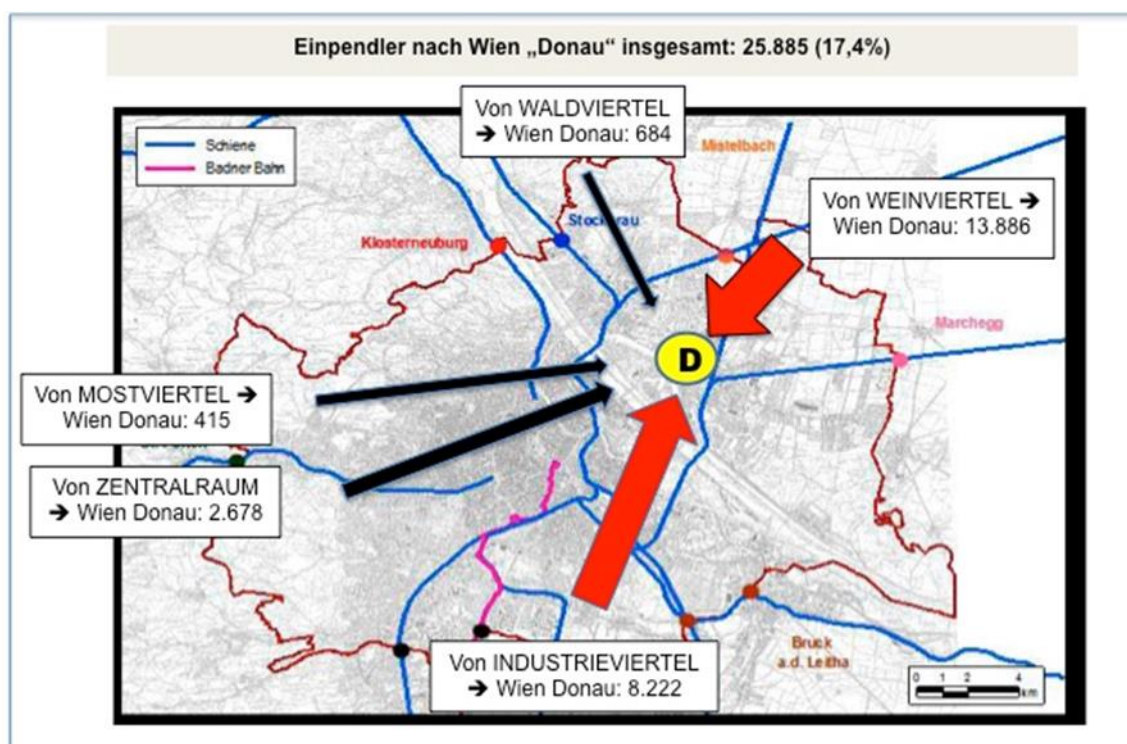


Abbildung 8: EinpenderInnen aus NÖ Regionen nach Wien „Donau“

4.2.2 AuspendlerInnen

Von den insgesamt 54.470 Wiener AuspendlerInnen nach Niederösterreich kommt der mit 43 % größte Anteil aus der Süd-/Südostregion Wiens; 26 % pendeln aus der Westregion Wiens nach Niederösterreich aus; 23 % aus der Donauregion und knapp 8 % aus dem Zentrum der Stadt. In erster Linie führen die Wege der Wiener AuspendlerInnen – und zwar unabhängig davon, aus welcher Wiener Region sie starten – ins niederösterreichische Industrieviertel, welches nach wie vor das Arbeitsplatzzentrum Niederösterreichs darstellt. 39.940 Personen (73 % der AuspendlerInnen aus Wien) zielen das Industrieviertel an. Damit sind auch die im Vergleich zu anderen Regionen kürzesten Wege verbunden; nämlich durchschnittlich 21 Kilometer und eine durchschnittliche Idealfahrzeit im Straßenverkehr von 26 Minuten.

Die zweithäufigste Zielregion stellt mit 8.351 Personen (15 %) das Weinviertel dar; gefolgt vom niederösterreichischen Zentralraum mit 4.978 EinpendlerInnen aus Wien (9 %). Die agrarisch geprägten und entfernter gelegenen Regionen Most- und Weinviertel werden demgegenüber selten als Pendelziel angestrebt; das Mostviertel beispielsweise von insgesamt 688 Personen und das Waldviertel von 512 Personen (rd. je 1 % der Wiener AuspendlerInnen nach NÖ). Die beiden Regionen weisen auch – nach den Daten der Statistik Austria (Arbeitsstättenzählung) – signifikant weniger Arbeitsstätten auf, als etwa der Zentralraum Niederösterreichs oder das Industrieviertel. Auch der Kaufkraft-Index liegt in diesen Regionen mit 93,0 für das Mostviertel und 87,0 für das Waldviertel deutlich unter dem Österreich-Durchschnitt (= 100).

von	nach	Aus- pendler- Innen	davon männlich	davon weiblich	Ein- pendler- Innen	davon männlich	davon weiblich	Pendler- Innensaldo	Kaufkraft 2013
Wien	Mostviertel	688	477	211	3.683	2.380	1.303	2.995	93,0
Wien	Waldviertel	512	294	218	3.794	2.270	1.524	3.282	87,0
Wien	Weinviertel	8.351	5.676	2.675	45.778	25.177	20.601	37.427	104,0
Wien	Zentralraum	4.978	3.132	1.846	19.614	11.206	8.408	14.636	98,0
Wien	Industrieviertel	39.940	26.697	13.243	75.689	41.501	34.188	35.749	111,0
GESAMT		54.469	36.276	18.193	148.558	82.534	66.024	94.089	103,1

Tabelle 11: Ein-/AuspendlerInnen nach NÖ Regionen 2014

von	nach	Auspendler- Innen	davon männlich	davon weiblich	Einpendler- Innen	davon männlich	davon weiblich	Pendler Innensaldo
Wien Zentrum	NÖ	4.127	2.524	1.603	36.347	16.526	19.821	32.220
Wien Süd	NÖ	23.340	15.633	7.707	63.513	38.913	24.600	40.173
Wien West	NÖ	14.297	9.582	4.715	22.813	11.145	11.668	8.516
Wien Donau	NÖ	12.705	8.537	4.168	25.885	15.950	9.935	13.180
GESAMT		54.469	36.276	18.193	148.558	82.534	66.024	94.089

Tabelle 12: Ein-/AuspendlerInnen nach NÖ aus Wiener Bezirksgruppen 2014

von Wien	nach Region	Auspendler- Innen	Einpendler- Innen	Distanzen		Zielgebiet Kaufkraft 2013	Arbeits- stätten	Pendler- Innensaldo
				Route in km	Fahrzeit in Min.			
Zentrum 1., 4., 6., 7., 8. & 9. Bezirk	Mostviertel	101	1.002	110,8	79	93,0	18.844	901
	Waldviertel	62	1.051	119,9	90	87,0	13.619	989
	Weinviertel	513	10.397	34,9	35	104,0	23.212	9.884
	Zentralraum	618	5.502	68,1	51	98,0	28.575	4.884
	Industrieviertel	2.833	18.395	23,9	29	111,0	49.752	15.562
	GESAMT	4.127	36.347	35,5	35			32.220
Süd 2., 3., 10., 11., 12. & 23. Bezirk	Mostviertel	221	1.376	117,9	75	93,0	18.844	1.155
	Waldviertel	156	1.370	121,3	88	87,0	13.619	1.214
	Weinviertel	2.422	16.315	35,5	35	104,0	23.212	13.893
	Zentralraum	1.607	6.999	72,1	52	98,0	28.575	5.392
	Industrieviertel	18.934	37.453	15,1	19	111,0	49.752	18.519
	GESAMT	23.340	63.513	22,8	24			40.173
West 5., 13., 14., 15., 16., 17., 18. & 19. Bezirk	Mostviertel	259	890	105,2	70	93,0	18.844	631
	Waldviertel	158	689	118,1	87	87,0	13.619	531
	Weinviertel	1.790	5.180	35,5	38	104,0	23.212	3.390
	Zentralraum	1.874	4.435	60,9	48	98,0	28.575	2.561
	Industrieviertel	10.216	11.619	26,1	34	111,0	49.752	1.403
	GESAMT	14.297	22.813	34,3	38			8.516
Donau 20., 21. & 22. Bezirk	Mostviertel	107	415	139,9	83	93,0	18.844	308
	Waldviertel	136	684	109,9	78	87,0	13.619	548
	Weinviertel	3.626	13.886	25,6	26	104,0	23.212	10.260
	Zentralraum	879	2.678	73,9	53	98,0	28.575	1.799
	Industrieviertel	7.957	8.222	28,6	30	111,0	49.752	265
	GESAMT	12.705	25.885	32,6	31			13.180
GESAMT Niederösterreich		54.469	148.558	29,1	31	103,1	134.002	94.089

Tabelle 13: Ein-/AuspendlerInnen nach NÖ 2014 - im Detail

Betrachtet man die einzelnen aggregierten Wiener Bezirksgruppen, kommt zum Vorschein, dass das Weinviertel als Zielgebiet für Personen, welche aus den im Begriff „Donau“ subsummierten Bezirken 20, 21 und 22 auspendeln, eine größere Rolle spielt, als etwa der Zentralraum Niederösterreichs. Das gilt auch für AuspendlerInnen aus den südlichen und südöstlichen Bezirken 2, 3, 10, 11, 12 und 23. Aus der Wiener Region „Donau“ pendeln beispielsweise 3.626 Personen ins Weinviertel; hingegen 879 in den Zentralraum. In der Wiener Region „Süd“ betragen die entsprechenden Zahlen 2.422 (Weinviertel) verglichen mit 1.607 (Zentralraum).

Insgesamt pendeln 36.347 Personen aus Niederösterreich in die Zentrumsregion Wiens ein und 4.127 Personen aus den Zentrumsbezirken nach Niederösterreich aus. Mit anderen Worten: Die Zentralbezirke Wiens weisen also rd. neunmal so viele EinpendlerInnen aus Niederösterreich auf, als AuspendlerInnen. Generell hat Wien in allen betrachteten Regionen einen deutlich positiven

PendlerInnensaldo. Am „ausgewogensten“ ist das Verhältnis von Ein- zu AuspendlerInnen noch im Westen von Wien; hier entfallen auf eine/n AuspendlerIn rd. 1,5 EinpendlerInnen.

Vom Wiener Zentrum aus haben AuspendlerInnen eine durchschnittliche Distanz von 35 Kilometern zurückzulegen, was einer Fahrzeit von rd. 35 Minuten entspricht. Geht die Reise ins Most- oder Weinviertel sind es allerdings deutlich mehr als 100 Kilometer und nimmt in etwa eineinhalb Stunden in Anspruch. Das betrifft allerdings nur knapp 700 Personen, die ins Mostviertel und rd. 500 Personen, die ins Waldviertel auspendeln.

Am häufigsten wird hingegen auch vom Zentrum aus ins Industrieviertel ausgedient (2.833), wobei im Schnitt 24 Kilometer und knapp 30 Minuten reine Idealfahrzeit anfallen. Pendelt man aus dem Zentrum von Wien in den niederösterreichischen Zentralraum, so beträgt die durchschnittliche Distanz der (Ideal-)Route 68 Kilometer und erfordert zumindest eine rd. fünfzigminütige Fahrzeit – ohne Berücksichtigung der spezifischen Verkehrssituation.

Die kürzesten Distanzen und damit einhergehend entsprechend geringere Fahrzeiten fallen beim Auspendeln aus Wien nach Niederösterreich an, wenn der Startpunkt im Süden liegt; im Schnitt 23 Kilometer bzw. 24 Minuten Fahrtdauer. Zusammenfassend kann diesbezüglich festgehalten werden, dass die Hauptströme aus dem Süden, Westen und Zentrum ins Industrieviertel gehen und aus den Bezirken 20, 21 und 22 ins Industrie- als auch ins Weinviertel.

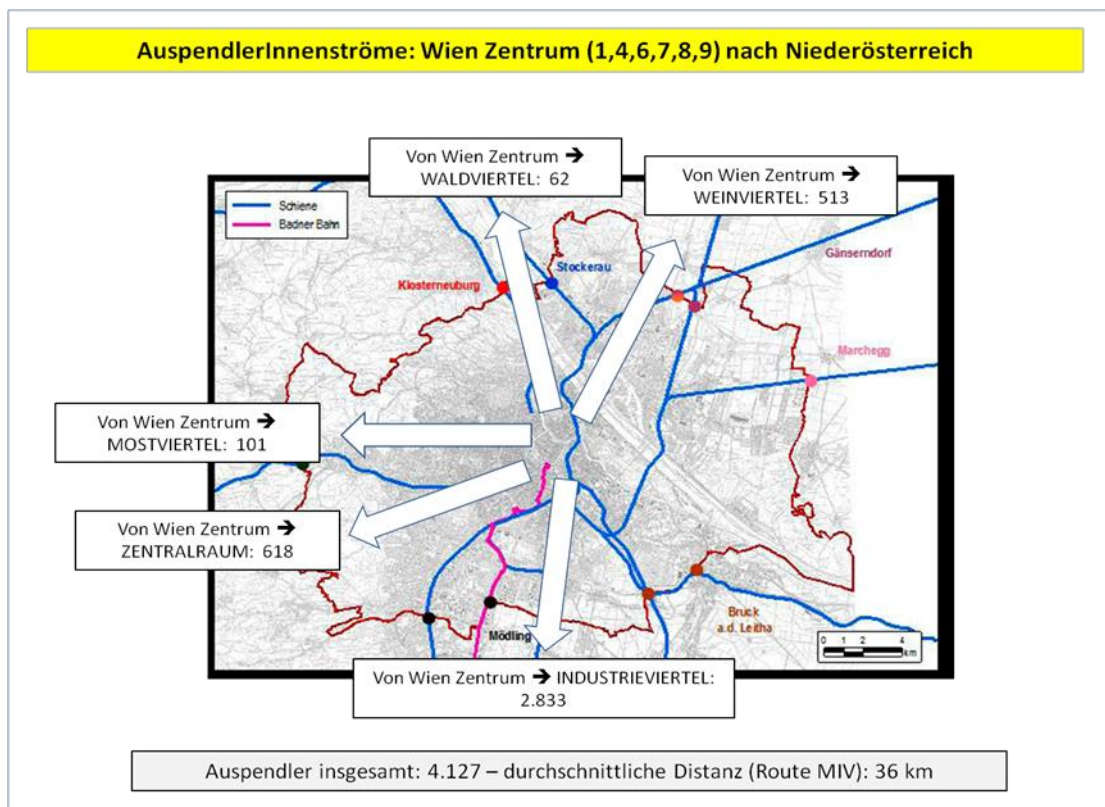


Abbildung 9: AuspendlerInnen von Wien „Zentrum“ nach NÖ Regionen

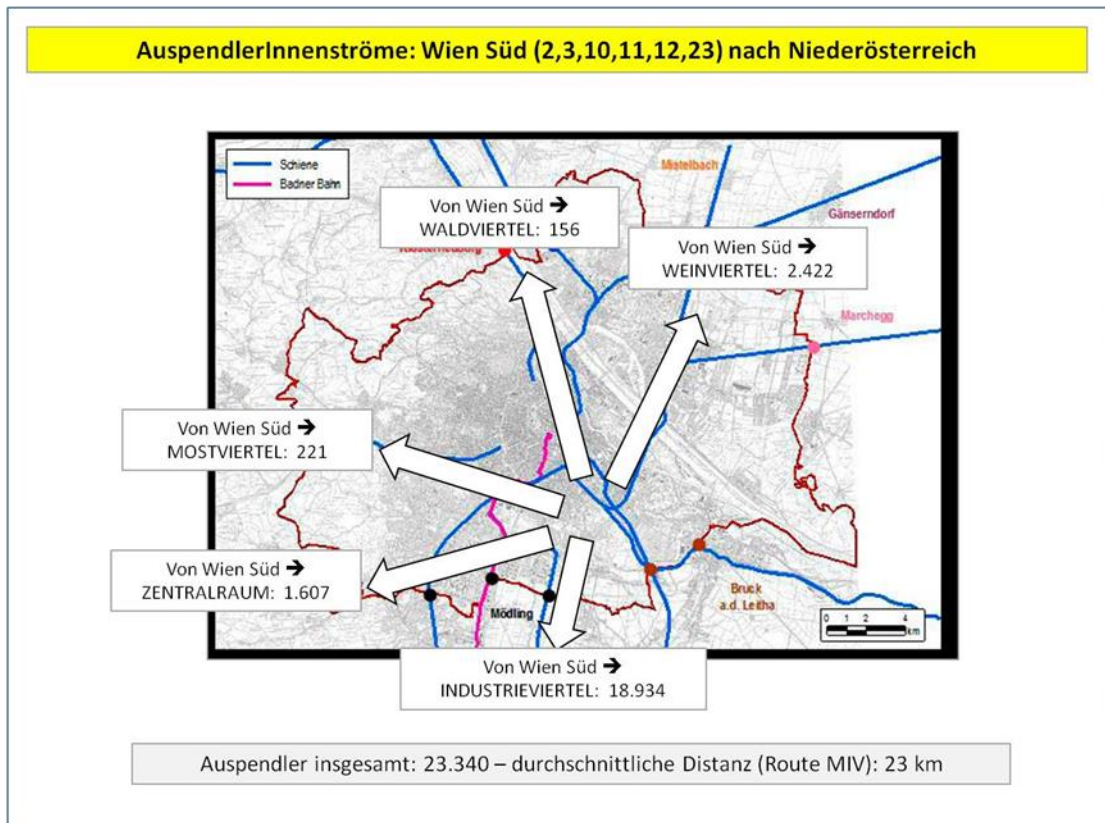


Abbildung 10: AuspendlerInnen von Wien „Süd“ nach NÖ Regionen

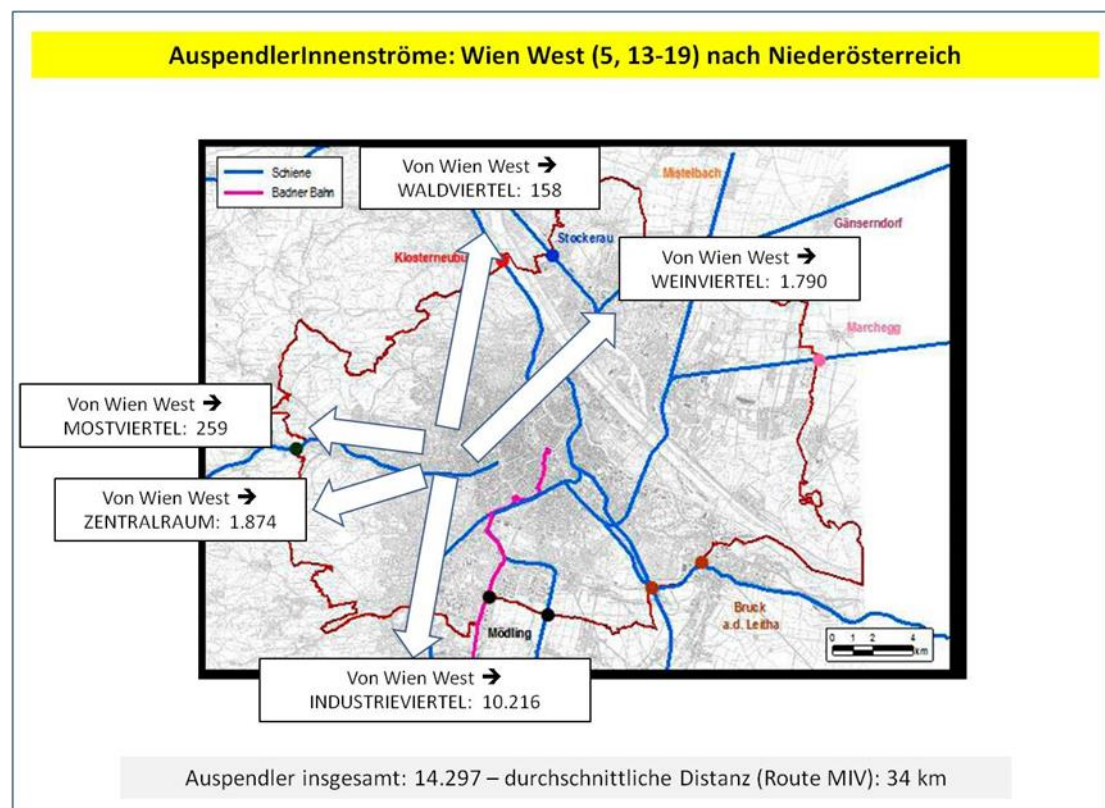


Abbildung 11: AuspendlerInnen von Wien „West“ nach NÖ Regionen

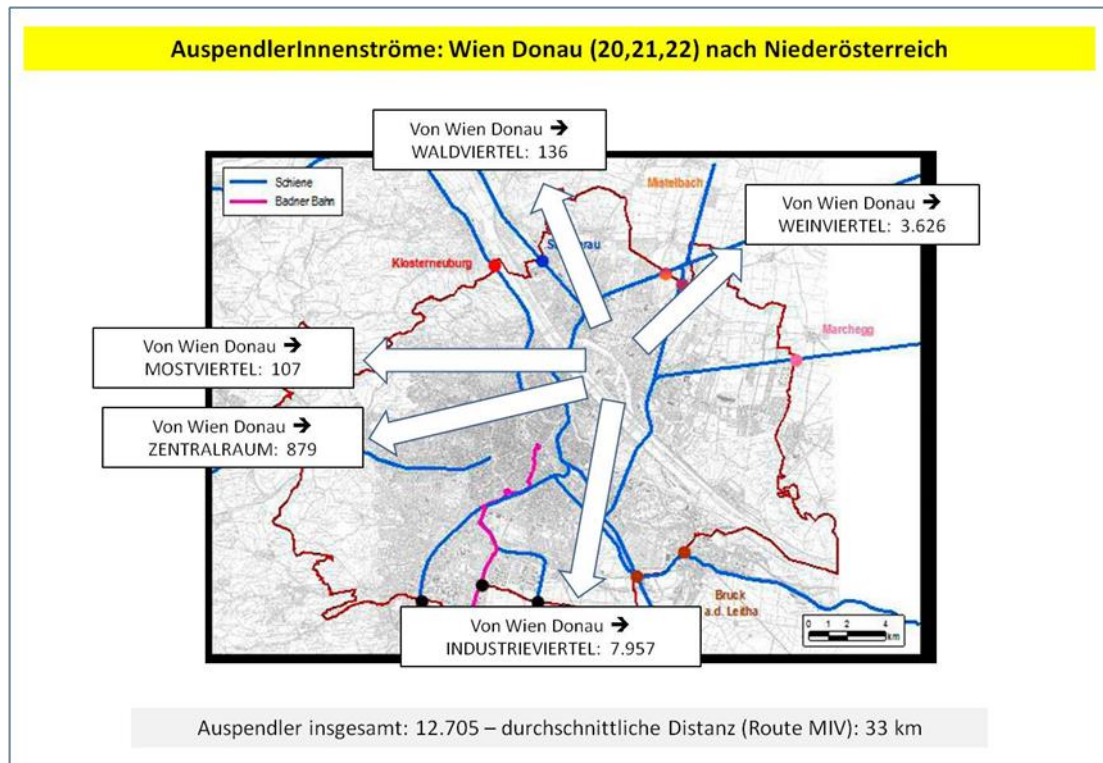


Abbildung 12: AuspendlerInnen von Wien „Donau“ nach NÖ Regionen

4.3 PendlerInnenströme zwischen Wien und dem Burgenland

4.3.1 EinpendlerInnen

Unter den EinpendlerInnen, also jenen Personen, die ihren Wohnort in Burgenland und ihren Arbeitsort in Wien haben, überwiegt – nach der Herkunftsregion – das Nordburgenland. 11.788 pendeln – den vorliegenden Daten folgend – aus Nordburgenland nach Wien ein; weitere 3.982 aus Südburgenland und 2.501 aus Mittelburgenland. Wien ist mit Burgenland im Hinblick auf Arbeitsmöglichkeiten also insbesondere im näher liegenden Norden und im gewerblich entwickelten Süden enger verzahnt. Die Region Mittelburgenland, die ohnehin nur aus dem Bezirk Oberpullendorf besteht, spielt als Herkunftsregion bei den EinpendlerInnen kaum eine Rolle.

4.3.2 AuspendlerInnen

Von Wien nach Burgenland pendeln beruflich insgesamt 2.762 unselbstständig Beschäftigte. Die überwiegende Mehrheit davon kommt aus dem Süden bzw. Südosten von Wien (Wien „Süd“); nämlich 1.189 Wiener AuspendlerInnen; das sind 43 % aller nach Burgenland pendelnden WienerInnen. 854 Wiener „Burgenland-PendlerInnen“ (31 %) pendeln aus den Bezirken der Gruppe „West“ nach Burgenland; 441 (16 %) aus der Wiener Region „Donau“ und 278 (10 %) aus den zentralen Wiener Bezirken („Zentrum“). Im Durchschnitt müssen die Wiener AuspendlerInnen, welche Burgenland als Ziel haben, eine Distanz von mehr als 80 Kilometern überwinden. Dem entspricht im Idealfall, also ohne Verkehrsbeeinträchtigungen, eine durchschnittliche Fahrzeit im Straßenverkehr von knapp 60 Minuten. Angestrebt werden erwartungsgemäß vor allem jene Regionen in Burgenland, welche eine größere Anzahl von Arbeitsstätten aufweisen, etwa die NUTS-3 Region Nordburgenland, bestehend aus den Bezirken Eisenstadt, Mattersburg und Neusiedl am See, sowie – deutlich seltener – die

NUTS-3 Region Südburgenland mit den Bezirken Oberwart, Güssing und Jennersdorf. 2.034 un-selbstständig Beschäftigte, die aus Wien nach Burgenland auspendeln, haben das Nordburgenland zum Ziel; 453 das Südburgenland und 275 das Mittelburgenland; also den Bezirk Oberpullendorf. Von den Wiener AuspendlerInnen nach Burgenland entfallen somit fast drei Viertel auf die Region Nordburgenland (74 %).

von Wien	nach Region	Aus- pendler- Innen	Ein- pendler- Innen	Distanzen		Zielgebiet	Arbeits- stätten	Pendler- Innensaldo
				Route in km	Fahrzeit in Min	Kaufkraft 2013		
Zentrum 1., 4., 6., 7., 8. & 9. Bezirk	Mittelburgenland	19	617	100,6	69	90,7	3.062	598
	Nordburgenland	212	2.932	65,0	52	104,4	13.239	2.720
	Südburgenland	47	985	153,7	105	87,4	7.747	938
	GESAMT	278	4.534	82,4	62	96,8		4.256
Süd 2., 3., 10., 11., 12. & 23. Bezirk	Mittelburgenland	133	1.230	96,9	62	90,7	3.062	1.097
	Nordburgenland	866	6.006	56,9	42	104,4	13.239	5.140
	Südburgenland	190	1.918	150,6	97	87,4	7.747	1.728
	GESAMT	1.189	9.154	76,3	53	96,8		7.965
West 5., 13., 14., 15., 16., 17., 18. & 19. Bezirk	Mittelburgenland	81	380	100,1	70	90,7	3.062	299
	Nordburgenland	627	1.425	66,1	55	104,4	13.239	798
	Südburgenland	146	541	153,4	106	87,4	7.747	395
	GESAMT	854	2.346	84,2	65	96,8		1.492
Donau 20., 21. & 22. Bezirk	Mittelburgenland	42	274	107,3	71	90,7	3.062	232
	Nordburgenland	329	1.425	71,5	54	104,4	13.239	1.096
	Südburgenland	70	538	160,4	106	87,4	7.747	468
	GESAMT	441	2.237	89,0	64	96,8		1.796
GESAMT Wien		2.762	18.271	81,3	59	96,8	24.048	15.509

Tabelle 14: Ein-/AuspendlerInnen nach Burgenland 2014

Aus dem Zentrum Wiens kommend ist im Durchschnitt mit einer Pendeldistanz (Straßenroute) von rd. 82 Kilometern zu rechnen, wofür mit einer Mindestfahrzeit von durchschnittlich einer Stunde zu rechnen ist. Liegt das Ziel in der Region Nordburgenland, so sind – ausgehend vom Zentrum – rd. 65 Kilometer zu absolvieren; geht es ins Mittelburgenland so fällt eine durchschnittliche Fahrstrecke von rd. 100 Kilometern an, während für einen Zielort im Südburgenland im Durchschnitt gesehen mehr als 150 Kilometer zu veranschlagen sind; mit einer Fahrzeit von mehr als eineinhalb Stunden.

Etwas kürzer fallen die Distanzen und Fahrtzeiten aus, wenn der Startpunkt der AuspendlerInnen im Süden Wiens liegt; nämlich im Schnitt 76 Kilometer und eine Dauer von 53 Minuten. Dies betrifft – wie erwähnt – 43 % der aus Wien nach Burgenland pendelnden Personen. Die zweitgrößte Gruppe unter den AuspendlerInnen nach Burgenland kommt aus einem der „westlichen“ Bezirke von Wien (5, 13, 14, 15, 16, 17, 18). 854 PendlerInnen fahren um ihren Arbeitsplatz zu erreichen aus der Region „West“ nach Burgenland (das sind 31 % der AuspendlerInnen nach Burgenland).

5 PENDLERINNEN NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN

Im folgenden Abschnitt sind die Pendelbewegungen aus und nach Wien nach Wirtschaftsklassen gemäß der ÖNACE Codes von 2008 dargestellt. Diese systematische Gliederung der Wirtschaftstätigkeiten folgt der Wirtschaftszweigsystematik der EU (NACE-Codes d.h. nomenclature générale des activités économiques dans les communautés européennes). Vorwegzunehmen ist, dass die Zuordnung der unselbstständig Beschäftigten zu diesen Kategorien nur begrenzt möglich ist und demnach eine hohe Zahl von nicht zuordenbaren Beschäftigten vorliegt. Die abgeleiteten Aussagen auf Ebene der Wirtschaftsklassen sind folgedessen mit entsprechender Zurückhaltung zu interpretieren. Für den vorliegenden Zweck interessiert in erster Linie, ob es Beschäftigte in bestimmten Wirtschaftsklassen („Branchen“) gibt, die sich vergleichsweise häufig dazu veranlasst sehen, aus Wien in andere Bundesländer auszuwandern.

Wirtschaftsklassen	Wohnhaft Beschäftigte	Arbeitsbevölkerung	NichtpendlerInnen	AuspendlerInnen		
				in andere Bezirke	in andere Bundesländer	Insgesamt
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	349	243	92	101	156	257
B Bergbau	152	185	7	105	40	145
C Herstellung von Waren	40.504	47.277	6.256	25.519	8.729	34.248
D Energieversorgung	490	713	59	372	59	431
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung	893	908	75	520	298	818
F Bauwesen	38.874	47.411	5.125	27.690	6.059	33.749
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von KFZ	84.413	98.942	13.809	59.186	11.418	70.604
H Verkehr und Lagerei	23.243	19.627	2.542	12.417	8.284	20.701
I Beherbergung und Gastronomie	51.334	55.416	8.405	39.542	3.387	42.929
J Information und Kommunikation	30.203	41.008	2.913	25.583	1.707	27.290
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13.872	19.802	1.142	12.139	591	12.730
L Grundstücks- und Wohnungswesen	19.913	22.724	9.017	10.366	530	10.896
M freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	51.286	64.467	5.762	40.993	4.531	45.524
N sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	54.724	60.056	4.673	43.545	6.506	50.051
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	11.646	17.896	1.183	10.072	391	10.463
P Erziehung und Unterricht	28.181	32.818	3.370	22.619	2.192	24.811
Q Gesundheits- und Sozialwesen	47.522	54.771	7.657	37.359	2.506	39.865
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	13.157	14.808	1.570	10.319	1.268	11.587
S sonstige Dienstleistungen	22.704	27.574	3.753	17.679	1.272	18.951
T private Haushalte	2.135	2.226	668	1.258	209	1.467
U extraterritoriale Organisationen und Körperschaften	450	531	38	412		412
<i>Wirtschaftsklasse nicht zuordenbar</i>	<i>114.164</i>	<i>148.119</i>	<i>25.825</i>	<i>81.812</i>	<i>6.527</i>	<i>88.339</i>
GESAMT	650.209	777.522	103.941	479.608	66.660	546.268

Tabelle 15: Wiener AuspendlerInnen nach Wirtschaftsklassen 2014

Bei knapp einem Fünftel der Wohnhaft Beschäftigten sowie der Arbeitsbevölkerung ist die Wirtschaftsklasse auf Basis der vorliegenden Informationen nicht auf die Person zuordenbar. Unter den Wiener Nicht-PendlerInnen ist rd. ein Viertel davon betroffen. Bei den AuspendlerInnen etwa ein Sechstel. Die Gruppe, die hier jedoch vorrangig interessiert, nämlich die AuspendlerInnen in andere Bundesländer, kann in einem größeren Ausmaß auf die Wirtschaftsklassen verankert werden. Rund 90 % der AuspendlerInnen in andere Bundesländer sind nach den vorgegebenen Wirtschaftsklassen identifizierbar. Der mit 11.418 Personen größte Anteil unter ihnen ist im Bereich „Handel, Instandhaltung und Reparatur von KFZ“ beschäftigt. Das sind etwa 17 % aller AuspendlerInnen in andere Bundesländer. Das zweitgrößte Segment stammt aus der Branche „Herstellung von Waren“ (8.729); gefolgt von „Verkehr und Lagerei“ (8.284), „sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen“ (6.506) und „Bauwesen“ (6.059). Das sind folglich jene Wirtschaftszweige, welche unter den Wiener AuspendlerInnen insgesamt am häufigsten vorkommen. Rund 61 % der Wiener AuspendlerInnen in andere Bundesländer sind diesen Wirtschaftsklassen zuzurechnen.

Wirtschaftsklassen	EinpendlerInnen			
	aus anderen Wiener Bezirken	aus anderen Bundesländern	aus dem Ausland	Insgesamt
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	101	24	26	151
B Bergbau	105	72	1	178
C Herstellung von Waren	25.519	14.904	598	41.021
D Energieversorgung	372	278	4	654
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung	520	301	12	833
F Bauwesen	27.690	12.242	2.354	42.286
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von KFZ	59.186	24.796	1.151	85.133
H Verkehr und Lagerei	12.417	4.187	481	17.085
I Beherbergung und Gastronomie	39.542	5.681	1.788	47.011
J Information und Kommunikation	25.583	12.220	292	38.095
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	12.139	6.348	173	18.660
L Grundstücks- und Wohnungswesen	10.366	3.171	170	13.707
M freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	40.993	17.069	643	58.705
N sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	43.545	10.376	1.462	55.383
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	10.072	6.568	73	16.713
P Erziehung und Unterricht	22.619	6.512	317	29.448
Q Gesundheits- und Sozialwesen	37.359	9.142	613	47.114
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	10.319	2.786	133	13.238
S sonstige Dienstleistungen	17.679	5.904	238	23.821
T private Haushalte	1.258	198	102	1.558
U extraterritoriale Organisationen und Körperschaften	412	76	5	493
<i>Wirtschaftsklasse nicht zuordenbar</i>	81.812	39.726	756	122.294
GESAMT	479.608	182.581	11.392	673.581

Tabelle 16: Wiener EinpendlerInnen nach Wirtschaftsklassen 2014

Unter unselbstständig Beschäftigten, welche nach Wien einpendeln, ist ebenfalls die KFZ-Branche die am häufigsten vorkommende Wirtschaftsklasse. 24.796 Wien-EinpendlerInnen sind im Bereich „Handel, Instandhaltung und Reparatur von KFZ“ beschäftigt. Das sind rd. 14 % aller aus den Bundesländern einpendelnden unselbstständig Beschäftigten. Bemerkenswert ist aber – im Vergleich

der Branchenzugehörigkeit von Ein- und AuspendlerInnen – dass die Wirtschaftsklassen M (freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen), J (Information und Kommunikation), und Q (Gesundheit und Sozialwesen) eine beträchtliche Anzahl an Arbeitsplätzen in Wien zur Verfügung stellen, die von EinpendlerInnen eingenommen werden. 38.431 Arbeitsplätze in diesen Wirtschaftsklassen werden von unselbstständig Beschäftigten, die nach Wien einpendeln, besetzt. Mit anderen Worten: Rund 21 % aller aus anderen Bundesländern nach Wien einpendelnden Beschäftigten sind in den Bereichen „freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen“, „Information und Kommunikation“ sowie „Gesundheit und Sozialwesen“ tätig.

Wirtschaftsklassen	AuspendlerInnen in andere Bundesländer	EinpendlerInnen aus anderen Bundesländern
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,2 %	0,0 %
B Bergbau	0,1 %	0,0 %
C Herstellung von Waren	13,1 %	8,2 %
D Energieversorgung	0,1 %	0,2 %
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung	0,4 %	0,2 %
F Bauwesen	9,1 %	6,7 %
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	17,1 %	13,6 %
H Verkehr und Lagerei	12,4 %	2,3 %
I Beherbergung und Gastronomie	5,1 %	3,1 %
J Information und Kommunikation	2,6 %	6,7 %
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,9 %	3,5 %
L Grundstücks- und Wohnungswesen	0,8 %	1,7 %
M freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	6,8 %	9,3 %
N sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	9,8 %	5,7 %
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0,6 %	3,6 %
P Erziehung und Unterricht	3,3 %	3,6 %
Q Gesundheits- und Sozialwesen	3,8 %	5,0 %
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1,9 %	1,5 %
S sonstige Dienstleistungen	1,9 %	3,2 %
T private Haushalte	0,3 %	0,1 %
U extraterritoriale Organisationen und Körperschaften	0,0 %	0,0 %
<i>Wirtschaftsklasse nicht zuordenbar</i>	9,8 %	21,8 %
GESAMT	100 %	100 %

Tabelle 17: Wiener EinpendlerInnen nach Wirtschaftsklassen 2014 - in %

6 PENDLERINNEN NACH GESCHLECHT

Nach den in Beschäftigungsstatistiken gebräuchlichen Definitionen wird die Bevölkerung im Alter von 15 bis 64 Jahren als erwerbsfähige Bevölkerung bezeichnet. Personen, die erwerbstätig oder arbeitslos gemeldet sind, gelten gemeinhin als Erwerbspersonen. Der Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter gibt die Erwerbsquote wieder; der Anteil der Erwerbstätigen an der erwerbsfähigen Bevölkerung die Erwerbstätigenquote, welche im vorliegenden Kontext von Interesse ist, weil erwerbstätige Personen regelmäßige berufliche Wege (Pendelwege) zu absolvieren haben.

Im Jahresdurchschnitt 2014 beträgt die Erwerbstätigenquote im Bundesgebiet insgesamt 71,1 %. In Wien beläuft sich die Quote der Erwerbstätigen auf 64,7 %; in Niederösterreich auf 72,8 % und in Burgenland auf 69,8 %. Mit anderen Worten: Während in Wien rd. 65 % der 15 bis 64-Jährigen erwerbstätig sind, sind es in Niederösterreich und Burgenland mit rd. 73 % bzw. 70 % anteilmäßig etwas mehr. Unterschiedliche Quoten weisen auch Männer und Frauen auf. So sind 75 % der Männer zwischen 15 und 64 Jahre erwerbstätig, hingegen 67 % der Frauen. In den Bundesländern Niederösterreich und Burgenland fällt die diesbezügliche Differenz zwischen Männern und Frauen noch deutlicher aus: 75 zu 65 % in Burgenland; und 77 zu 68 % in Niederösterreich.

	Erwerbstätigenquote Insgesamt	Frauen	Männer
Wien	64,7	62,1	67,4
Niederösterreich	72,8	68,4	77,4
Burgenland	69,8	64,7	75,0
Österreich	71,1	66,9	75,2

Tabelle 18: Erwerbstätigenquote nach Bundesland und Geschlecht - Jahresdurchschnitt 2014

Österreichweit sind rd. 4,1 Mio. Personen erwerbstätig; 47 % davon sind Frauen (in absoluten Zahlen etwa 1,9 Mio.) und 53 % sind Männer (knapp 2,2 Mio.). Auf die Regionen, die hier von Bedeutung sind, Wien, Niederösterreich und Burgenland, entfallen insgesamt 1,7 Mio. Erwerbstätige; darunter in etwa 800.000 Frauen und 900.000 Männer. Dies stellt sozusagen die Gesamtmenge dar, die im Osten Österreichs regelmäßig unterwegs ist, um vom Wohnort zum Arbeitsplatz zu gelangen, sofern Wohnung und Arbeitsplatz an getrennten Orten liegen.

	Erwerbstätige Insgesamt	Frauen	in %	Männer	in %
Wien	792,3	386,2	49	406,0	51
Niederösterreich	790,5	371,0	47	419,5	53
Burgenland	133,7	61,7	46	71,9	54
Österreich	4.112,8	1.937,5	47	2.175,3	53

Tabelle 19: Zahl der Erwerbstätigen in 1.000 nach Geschlecht - Jahresdurchschnitt 2014

Die in den Tabellen 14 und 15 dargestellten Informationen aus Erhebungen der Statistik Austria verfolgen den Zweck, die quantitative Größenordnung der potenziellen PendlerInnenströme zu skizzieren. Das Datenmaterial der AK Wien zeigt in bemerkenswerter Weise, welche Pendelwege in Wien und aus Wien hinaus anfallen, kann allerdings nur die Mobilität einer etwas eingeschränkten Menge an PendlerInnen berücksichtigen; nämlich die Wege jener unselbstständig Beschäftigten, welche bei den AK Wahlen 2014 wahlberechtigt waren. Ein Vergleich der Zahlen aus der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2014 der Statistik Austria einerseits und den Daten der AK Wien andererseits bestätigt jedoch, was eingangs Erwähnung fand: Alles in allem genommen decken die Daten der AK Wien mehr als 80 % aller unselbstständig Beschäftigten ab.

PendlerInnen	AK Wien (in 1.000)	Mikrozensus (in 1.000)	in %
Innerhalb von Wien	700,1	721,6	97
von Wien nach Niederösterreich	54,5	56,3	97
von Wien nach Burgenland	2,7	?	?
von Niederösterreich nach Wien	148,6	172,3	86
vom Burgenland nach Wien	18,3	22,6	81

Tabelle 20: Vergleich von Ein-/AuspendlerInnendaten - AK Wien und Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung der Statistik Austria - Jahresdurchschnitt 2014

Die oben angeführte nach Geschlecht unterschiedliche Quote der Erwerbstätigkeit spiegelt sich auch in den AK-Daten wieder. Der höheren Erwerbstätigkeitsquote entsprechend, nehmen die Männer sowohl bei Aus- als auch bei EinpendlerInnen jeweils einen größeren Anteil ein als Frauen. Unter den Wiener AuspendlerInnen beträgt das Verhältnis 52 % Männer und zu 48 % Frauen und unter den EinpendlerInnen nach Wien 53:47 %. In absoluten Zahlen ausgedrückt bedeutet dies, dass rd. 286.000 der insgesamt 546.268 auspendelnden unselbstständig Beschäftigten männlich sind und knapp 260.000 weiblich. Ähnlich ist die Relation unter den EinpendlerInnen: 354.000 männliche und etwa 320.000 weibliche einpendelnde Personen ergeben in Summe rd. 674.000 EinpendlerInnen.

Die Frauen stellen jedoch die Mehrheit unter jener Gruppe unselbstständig Beschäftigter, die hier als NichtpendlerInnen klassifiziert sind, weil der jeweilige Wohnbezirk zugleich dem Arbeitsbezirk entspricht. Unter den ca. 104.000 NichtpendlerInnen sind rd. 59.000 Frauen (57 %) und 45.000 Männer (43 %). Bemerkenswert ist außerdem, dass die Geschlechterrelation beim Pendeln innerhalb von Wien (BezirksbinnenpendlerInnen) generell relativ ausgeglichen ist (etwa 50:50), hingegen signifikant auseinander klafft, wenn das Pendelziel in einem anderen Bundesland liegt. Im Schnitt sind rd. zwei Drittel der Wiener AuspendlerInnen in ein anderes Bundesland männlichen Geschlechts und etwa ein Drittel weiblichen Geschlechts. In etwas abgeschwächter Form trifft diese

Relation auch auf die EinpendlerInnen zu. 57 % der aus anderen Bundesländern nach Wien einpendelnden unselbstständig Beschäftigten sind Männer und 43 % sind Frauen. Unter Personen, die aus dem Ausland nach Wien einpendeln, sind im Schnitt 72 % Männer und 28 % Frauen.

von Wien	nach Region	AuspendlerInnen			EinpendlerInnen			NichtpendlerInnen		
		Gesamt	männlich	weiblich	Gesamt	männlich	weiblich	Gesamt	männlich	weiblich
Zentrum	andere Wr. Regionen	49.577	48,9 %	51,1 %	153.730	43,3 %	56,7 %	11.585	41,7 %	58,3 %
	andere Bundesländer	5.967	59,8 %	40,2 %	45.331	47,0 %	53,0 %			
	Ausland				2.634	63,9 %	36,1 %			
	GESAMT	55.544	50,0 %	50,0 %	201.695	44,4 %	55,6 %	11.585	41,7 %	58,3 %
Süd	andere Wr. Regionen	169.871	50,7 %	49,3 %	168.974	56,4 %	43,6 %	40.684	45,7 %	54,3 %
	andere Bundesländer	27.860	67,3 %	32,7 %	78.893	62,8 %	37,2 %			
	Ausland				4.906	76,7 %	23,3 %			
	GESAMT	197.731	53,1 %	46,9 %	252.773	58,7 %	41,3 %	40.684	45,7 %	54,3 %
West	andere Wr. Regionen	154.208	50,4 %	49,6 %	96.221	47,7 %	52,3 %	25.818	39,1 %	60,9 %
	andere Bundesländer	18.183	66,5 %	33,5 %	28.166	50,8 %	49,2 %			
	Ausland				2.169	70,2 %	29,8 %			
	GESAMT	172.391	52,1 %	47,9 %	126.556	48,8 %	51,2 %	25.818	39,1 %	60,9 %
Donau	andere Wr. Regionen	105.952	50,9 %	49,1 %	60.683	56,6 %	43,4 %	25.854	43,7 %	56,3 %
	andere Bundesländer	14.650	68,1 %	31,9 %	30.191	63,7 %	36,3 %			
	Ausland				1.683	71,8 %	28,2 %			
	GESAMT	120.602	53,0 %	47,0 %	92.557	59,2 %	40,8 %	25.854	43,7 %	56,3 %
GESAMT		546.268	52,4 %	47,6 %	673.581	52,6 %	47,4 %	103.941	43,1 %	56,9 %

Tabelle 21: Ein-/AuspendlerInnen nach Geschlecht

von Wien	Arbeits- bevölkerung		Wohnhaft Beschäftigte		Auspendler- Innen		Einpendler- Innen		Nichtpendler- Innen	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Zentrum	118.898	94.382	34.508	32.621	27.757	27.787	112.147	89.548	6.751	4.834
Süd	126.388	167.069	114.912	123.503	92.808	104.923	104.284	148.489	22.104	18.580
West	80.585	71.789	98.372	99.837	82.640	89.751	64.853	61.703	15.732	10.086
Donau	52.319	66.092	71.210	75.246	56.650	63.952	37.759	54.798	14.560	11.294
GESAMT	378.190	399.332	319.002	331.207	259.855	286.413	319.043	354.538	59.147	44.794

Tabelle 22: Ein-/AuspendlerInnen nach Geschlecht und Bezirksgruppen

Sowohl bei der Arbeitsbevölkerung, also der Summe von NichtpendlerInnen und EinpendlerInnen, als auch bei den wohnhaft Beschäftigten (Summe von NichtpendlerInnen und AuspendlerInnen) liegt der Anteil der Frauen bei insgesamt rd. 49 % und der Anteil der Männer bei 51 %. Allerdings zeigen sich Unterschiede, die in erster Linie auf die im Begriff „Zentrum“ zusammengefassten Bezirke 1, 4, 6, 7, 8, 9 und die Region „West“ (Bezirke 5, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19) betreffen. Im Zentrum und in der Bezirksgruppe „West“ beträgt der Anteil der Frauen an der Arbeitsbevölkerung jeweils über 50 % (56 % im Zentrum; 53 % West). Es gibt also mehr Frauen, die in der jeweiligen Region (Zentrum, West) ihren Arbeitsplatz haben, als Männer. Tatsächlich pendeln in diese Regionen (Zentrum und West) auch mehr Frauen ein, als Männer. Hinzu kommt, dass die Frauen auch den größeren Anteil unter den Nicht-PendlerInnen stellen. Die Männer wiederum sind in der industriegeprägten Region „Süd“ (2, 3, 10, 11, 12, 23) und in der Region „Donau“ (20, 21, 22) in der Mehrzahl; sowohl hinsichtlich der Arbeitsbevölkerung, als auch in Bezug auf wohnhaft Beschäftigte und die Anteile unter Aus- und EinpendlerInnen. Insgesamt sind 52 % der AuspendlerInnen männlichen und 48 % weiblichen Geschlechts. Im Zentrum beträgt das Geschlechterverhältnis unter AuspendlerInnen 50:50; in der Region „Süd“ und der Region „Donau“ je 53 % männlich zu 47 % weiblich. Etwas ausgeprägter sind die Unterschiede, wenn die EinpendlerInnen betrachtet werden. Unter den EinpendlerInnen ins „Zentrum“ beträgt der Frauenanteil 56 %; unter jenen in die Bezirksgruppen „Süd“ und „Donau“ 41 %.

von Wien	Arbeits- bevölkerung		Wohnhaft Beschäftigte		Auspendler- Innen		Einpendler- Innen		Nichtpendler- Innen	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Zentrum	55,7 %	44,3 %	51,4 %	48,6 %	50,0 %	50,0 %	55,6 %	44,4 %	58,3 %	41,7 %
Süd	43,1 %	56,9 %	48,2 %	51,8 %	46,9 %	53,1 %	41,3 %	58,7 %	54,3 %	45,7 %
West	52,9 %	47,1 %	49,6 %	50,4 %	47,9 %	52,1 %	51,2 %	48,8 %	60,9 %	39,1 %
Donau	44,2 %	55,8 %	48,6 %	51,4 %	47,0 %	53,0 %	40,8 %	59,2 %	56,3 %	43,7 %
GESAMT	48,6 %	51,4 %	49,1 %	50,9 %	47,6 %	52,4 %	47,4 %	52,6 %	56,9 %	43,1 %

Tabelle 23: Ein-/AuspendlerInnen nach Geschlecht und Bezirksgruppen - in %

Bezirk	Arbeits- bevölkerung	Wohnhaft Beschäftigte	Auspendler- Innen	Einpendler- Innen
1., Innere Stadt	83.076	4.891	2.783	80.968
2., Leopoldstadt	59.464	37.078	30.659	53.045
3., Landstraße	72.593	32.713	25.682	65.562
4., Wieden	25.957	11.606	9.785	24.136
5., Margareten	15.006	21.685	19.619	12.940
6., Mariahilf	21.914	12.243	10.669	20.340
7., Neubau	25.164	12.980	11.147	23.331
8., Josefstadt	11.001	9.386	8.307	9.922
9., Alsergrund	46.168	16.023	12.853	42.998
10., Favoriten	48.365	65.971	55.101	37.495
11., Simmering	33.052	34.969	29.531	27.614
12., Meidling	31.990	33.420	29.150	27.720
13., Hietzing	19.951	16.542	13.765	17.174
14., Penzing	23.019	31.612	27.062	18.469
15., Rudolfstheim-Fünfhaus	24.759	29.471	26.117	21.405
16., Ottakring	24.057	37.972	32.744	18.829
17., Hernals	11.413	20.888	18.697	9.222
18., Währing	11.916	17.890	15.637	9.663
19., Döbling	22.253	22.149	18.750	18.854
20., Brigittenau	23.291	30.724	27.505	20.072
21., Floridsdorf	44.406	53.024	43.410	34.794
22., Donaustadt	50.172	62.708	49.687	37.691
23., Liesing	47.993	34.264	27.608	42.337
GESAMT	777.522	650.209	546.268	673.581

Tabelle 24: Arbeitsbevölkerung, wohnhaft Beschäftigte und Ein-/AuspendlerInnen nach Bezirken

7 PENDLERINNEN NACH ALTER

Die zahlenmäßig größte Gruppe unter denjenigen, welche in andere Bundesländer oder in andere Wiener Bezirke auspendeln, stellen die 26 bis 40-Jährigen dar. Knapp 40 % (rd. 217.000) aller AuspendlerInnen zählen zu dieser Altersgruppe; 37 % (rd. 202.000) sind zwischen 41 und 55 Jahre alt; 13 % (73.000) sind jünger als 26 Jahre und 10 % (rd. 55.000) sind älter als 55 Jahre. Unter den EinpendlerInnen ist die Gruppe der 41 bis 55-Jährigen am stärksten vertreten (260.000 bzw. 38,5 %); knapp vor den 26 bis 40-Jährigen (rd. 257.000 bzw. 38%); gefolgt von den bis 25-Jährigen (79.000 bzw. 13 %) und den über 55-Jährigen (rd. 68.000 bzw. 10 %). Nichtpendelnde unselbstständig Beschäftigte sind demgegenüber etwas älter. 39 % der NichtpendlerInnen sind zwischen 41 und 55 Jahre (rd. 40.000); 34 % zwischen 26 und 40 Jahre (rd. 35.000); 14 % sind älter als 55 Jahre (15.000) und 13 % sind jünger als 26 Jahre (etwa 13.000 Personen).

Altersgruppe	Wohnhaft Beschäftigte	in %	Arbeitsbevölkerung	in %	AuspenderInnen in andere Bezirke	in %	AuspenderInnen in andere Bundesländer	in %	AuspenderInnen insgesamt
bis 20 Jahre	22.516	3,5	26.497	3,4	16.984	3,5	1.644	2,5	18.628
21-25 Jahre	63.918	9,8	76.468	9,8	47.718	9,9	6.625	9,9	54.343
26-30 Jahre	88.712	13,6	100.821	13,0	66.745	13,9	9.584	14,4	76.329
31-35 Jahre	86.974	13,4	99.760	12,8	65.323	13,8	9.942	14,9	75.265
36-40 Jahre	76.349	11,7	91.167	11,7	56.776	11,8	8.524	12,8	65.300
41-45 Jahre	82.191	12,6	101.345	13,0	60.935	12,7	8.531	12,8	69.466
46-50 Jahre	86.839	13,3	107.811	13,9	63.694	13,3	8.595	12,9	72.289
51-55 Jahre	72.857	11,2	90.656	11,6	53.197	11,1	6.714	10,1	59.911
56-60 Jahre	45.994	7,1	55.879	7,2	32.856	6,8	4.203	6,3	37.059
über 60 Jahre	23.859	3,7	27.118	3,5	15.380	3,2	2.298	3,4	17.678
GESAMT	650.209	100	777.522	100	479.608	100	66.660	100	546.268

Tabelle 25: AuspendlerInnen nach Alter

Altersgruppe	EinpenderInnen aus anderen Bezirken der Bundesländer	in %	EinpenderInnen aus anderen Bundesländern.	in %	aus dem Ausland	in %	EinpenderInnen Insgesamt
bis 20 Jahre	16.984	3,5	5.546	3,0	79	0,7	22.609
21-25 Jahre	47.718	9,9	18.346	10,0	829	7,3	66.893
26-30 Jahre	66.745	13,9	20.015	11,0	1.678	14,7	88.438
31-35 Jahre	65.323	13,6	20.630	11,3	2.098	18,4	88.051
36-40 Jahre	56.776	11,8	21.290	11,7	2.052	18,0	80.118
41-45 Jahre	60.935	12,7	26.057	14,3	1.628	14,3	88.620
46-50 Jahre	63.694	13,3	28.380	15,5	1.187	10,4	93.261
51-55 Jahre	53.197	11,1	23.617	12,9	896	7,9	77.710
56-60 Jahre	32.856	6,9	13.435	7,3	653	5,7	46.944
über 60 Jahre	15.380	3,2	5.265	2,9	292	2,6	20.937
GESAMT	479.608	99,9	182.581	99,9	11.392	100	673.581

Tabelle 26: EinpenderInnen nach Alter

Die von der Anzahl her gesehen größten Aus- und EinpenderInnengruppen (26 bis 40-Jährige und 41 bis 55-Jährige) treten in den aggregierten Wiener Bezirken tendenziell unterschiedlich in Erscheinung. Die größte Gruppe unter den EinpenderInnen in das Zentrum (Bezirke 1, 4, 6, 7, 8, 9) sind die 26 bis 40-Jährigen. Knapp 81.000 der insgesamt 201.695 EinpenderInnen in das Zentrum Wiens zählen zu dieser Altersgruppe. Das sind rd. 40 % aller EinpenderInnen in die zentralen Bezirke. Rund 72.000 Personen (36 %), welche ins Zentrum einpendeln, sind zwischen 41 und 55 Jahre alt. In der Wiener Region „Süd“ und „Donau“ sind die Proportionen unter den EinpenderInnen jeweils umgekehrt; rd. 40 bzw. 41 % der EinpenderInnen sind zwischen 41 und 55 Jahre und 36 % zwischen 26 und 40 Jahre alt. Unter AuspendlerInnen sind – sieht man von der Bezirksgruppe „Donau“ ab – generell 26 bis 40-Jährige etwas häufiger anzutreffen, als ältere Bevölkerungssegmente. Rund 49.000 AuspendlerInnen aus den Bezirken 20, 21 und 22 sind im Alter von 41 bis 55 Jahren; etwa 43.000 sind zwischen 26 und 40 Jahre alt.

Bezirk	Altersgruppe	Wohnhaft Beschäftigte	Arbeits- bevölkerung	Nichtpendler- Innen	Auspendler- Innen Insgesamt	Einpendler- Innen Insgesamt
Zentrum	bis 25 Jahre	8.031	30.194	1.277	6.754	28.917
	26-40 Jahre	29.906	85.265	4.397	25.509	80.868
	41-55 Jahre	21.168	75.592	3.677	17.491	71.915
	über 55 Jahre	8.024	22.229	2.234	5.790	19.995
	GESAMT	67.129	213.280	11.585	55.544	201.695
Süd	bis 25 Jahre	32.358	35.679	5.249	27.109	30.430
	26-40 Jahre	91.408	108.681	14.074	77.334	94.607
	41-55 Jahre	89.466	118.912	15.924	73.542	102.988
	über 55 Jahre	25.183	30.185	5.437	19.746	24.748
	GESAMT	238.415	293.457	40.684	197.731	252.773
West	bis 25 Jahre	25.432	21.817	3.271	22.161	18.546
	26-40 Jahre	79.515	55.748	8.526	70.989	47.222
	41-55 Jahre	71.151	57.034	9.693	61.458	47.341
	über 55 Jahre	22.111	17.775	4.328	17.783	13.447
	GESAMT	198.209	152.374	25.818	172.391	126.556
Donau	bis 25 Jahre	20.613	15.275	3.666	16.947	11.609
	26-40 Jahre	51.206	42.054	8.144	43.062	33.910
	41-55 Jahre	60.102	48.274	10.927	49.175	37.347
	über 55 Jahre	14.535	12.808	3.117	11.418	9.691
	GESAMT	146.456	118.411	25.854	120.602	92.557
GESAMT		650.209	777.522	103.941	546.268	673.581

Tabelle 27: Ein-/AuspendlerInnen nach Alter und Bezirksgruppen

Bezirk	Altersgruppe	Wohnhaft Beschäftigte	Arbeits- bevölkerung	Nichtpendler- Innen	Auspendler- Innen Insgesamt	Eiependler- Innen Insgesamt
Zentrum	bis 25 Jahre	1,2 %	3,9 %	1,2 %	1,2 %	4,3 %
	26-40 Jahre	4,6 %	11,0 %	4,2 %	4,7 %	12,0 %
	41-55 Jahre	3,3 %	9,7 %	3,5 %	3,2 %	10,7 %
	über 55 Jahre	1,2 %	2,9 %	2,1 %	1,1 %	3,0 %
	GESAMT	10,3 %	27,4 %	11,1 %	10,2 %	29,9 %
Süd	bis 25 Jahre	5,0 %	4,6 %	5,0 %	5,0 %	4,5 %
	26-40 Jahre	14,1 %	14,0 %	13,5 %	14,2 %	14,0 %
	41-55 Jahre	13,8 %	15,3 %	15,3 %	13,5 %	15,35
	über 55 Jahre	3,9 %	3,9 %	5,2 %	3,6 %	3,7 %
	GESAMT	36,7 %	37,7 %	39,1 %	36,2 %	37,5 %
West	bis 25 Jahre	3,9 %	2,8 %	3,1 %	4,1 %	2,8 %
	26-40 Jahre	12,2 %	7,2 %	8,2 %	13,0 %	7,0 %
	41-55 Jahre	10,9 %	7,3 %	9,3 %	11,3 %	7,0 %
	über 55 Jahre	3,4 %	2,35 %	4,2 %	3,3 %	2,0 %
	GESAMT	30,5 %	19,6 %	24,8 %	31,6 %	18,8 %
Donau	bis 25 Jahre	3,2 %	2,0 %	3,5 %	3,1 %	1,7 %
	26-40 Jahre	7,9 %	5,4 %	7,8 %	7,9 %	5,0 %
	41-55 Jahre	9,2 %	6,2 %	10,5 %	9,0 %	5,5 %
	über 55 Jahre	2,2 %	1,6 %	3,0 %	2,1 %	1,4 %
	GESAMT	22,5 %	15,2 %	24,9 %	22,1 %	13,7 %
GESAMT		100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Tabelle 28: Ein-/AuspendlerInnen nach Alter und Bezirksgruppen - in %

8 ANHANG - TABELLEN

Im nachfolgenden Anhang finden sich die Zahlen der Ein-, Aus- und NichtpendlerInnen für alle 23 Wiener Gemeindebezirke, jeweils aufgeschlüsselt nach Frauen und Männern.

von	nach	AuspendlerInnen			EinpenderInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 1., Innere Stadt	Wien 1., Innere Stadt							2.108	928	1.180
Wien 1., Innere Stadt	Wien 2., Leopoldstadt	291	146	145	4.213	1.874	2.339			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 3., Landstraße	345	171	174	4.041	1.715	2.326			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 4., Wieden	137	67	70	1.738	762	976			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 5., Margareten	45	20	25	2.308	1.043	1.265			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 6., Mariahilf	118	52	66	1.666	755	911			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 7., Neubau	109	51	58	1.676	759	917			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 8., Josefstadt	76	37	39	1.403	583	820			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 9., Alsergrund	281	111	170	2.268	961	1.307			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 10., Favoriten	111	55	56	5.021	2.053	2.968			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 11., Simmering	66	43	23	2.750	1.093	1.657			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 12., Meidling	91	43	48	2.590	1.151	1.439			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 13., Hietzing	72	32	40	1.815	813	1.002			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 14., Penzing	32	15	17	2.773	1.188	1.585			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 15., Rudolfshaus	63	34	29	2.425	1.111	1.314			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 16., Ottakring	68	29	39	3.249	1.411	1.838			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 17., Hernals	25	10	15	1.941	835	1.106			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 18., Währing	42	19	23	2.141	889	1.252			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 19., Döbling	105	53	52	2.640	1.160	1.480			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 20., Brigittenau	57	32	25	2.578	1.128	1.450			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 21., Floridsdorf	79	44	35	3.964	1.656	2.308			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 22., Donaustadt	111	69	42	5.437	2.207	3.230			
Wien 1., Innere Stadt	Wien 23., Liesing	74	45	29	2.471	1.001	1.470			
Wien 1., Innere Stadt	Burgenland	16	11	5	1.768	783	985			
Wien 1., Innere Stadt	Kärnten	5	4	1	285	175	110			
Wien 1., Innere Stadt	Niederösterreich	256	145	111	15.157	6.750	8.407			
Wien 1., Innere Stadt	Oberösterreich	24	14	10	491	286	205			
Wien 1., Innere Stadt	Salzburg	11	5	6	204	123	81			
Wien 1., Innere Stadt	Steiermark	25	14	11	570	284	286			
Wien 1., Innere Stadt	Tirol	44	20	24	171	103	68			
Wien 1., Innere Stadt	Vorarlberg	4	2	2	73	44	29			
Wien 1., Innere Stadt	Ausland				1.141	718	423			
Wien 1., Innere Stadt	Summe	2.783	1.393	1.390	80.968	35.414	45.554	2.108	928	1.180

von	nach	AuspendlerInnen			EinpenderInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 1., Innere Stadt	4.213	1.874	2.339	291	146	145	6.419	2.909	3.510
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 2., Leopoldstadt									
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 3., Landstraße	3.047	1.535	1.512	2.179	1.101	1.078			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 4., Wieden	1.226	640	586	720	353	367			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 5., Margareten	533	266	267	1.212	568	644			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 6., Mariahilf	840	377	463	678	334	344			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 7., Neubau	1.181	503	678	775	385	390			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 8., Josefstadt	463	203	260	578	277	301			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 9., Alsergrund	2.066	829	1.237	1.093	535	558			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 10., Favoriten	1.289	745	544	3.399	1.710	1.689			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 11., Simmering	1.067	711	356	2.003	976	1.027			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 12., Meidling	944	501	443	1.698	869	829			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 13., Hietzing	487	233	254	942	490	452			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 14., Penzing	690	367	323	1.735	926	809			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 15., Rudolfshaus-Fünfhaus	835	447	388	1.440	713	727			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 16., Ottakring	739	428	311	1.898	1.022	876			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 17., Hernals	358	187	171	1.132	582	550			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 18., Währing	375	181	194	1.050	536	514			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 19., Döbling	874	383	491	1.410	735	675			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 20., Brigittenau	1.220	664	556	2.431	1.168	1.263			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 21., Floridsdorf	1.641	952	689	3.639	1.752	1.887			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 22., Donaustadt	1.995	1.088	907	4.855	2.312	2.543			
Wien 2., Leopoldstadt	Wien 23., Liesing	1.145	802	343	1.695	867	828			
Wien 2., Leopoldstadt	Burgenland	152	108	44	1.406	810	596			
Wien 2., Leopoldstadt	Kärnten	51	28	23	201	120	81			
Wien 2., Leopoldstadt	Niederösterreich	2.695	1.848	847	12.734	7.276	5.458			
Wien 2., Leopoldstadt	Oberösterreich	199	141	58	326	200	126			
Wien 2., Leopoldstadt	Salzburg	40	27	13	111	66	45			
Wien 2., Leopoldstadt	Steiermark	113	76	37	421	269	152			
Wien 2., Leopoldstadt	Tirol	161	69	92	102	66	36			
Wien 2., Leopoldstadt	Vorarlberg	20	12	8	41	19	22			
Wien 2., Leopoldstadt	Ausland				850	633	217			
Wien 2., Leopoldstadt	Summe	30.659	16.225	14.434	53.045	27.816	25.229	6.419	2.909	3.510

von	nach	AuspendlerInnen			EinpenderInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 3., Landstraße	Wien 1., Innere Stadt	4.041	1.715	2.326	345	171	174	7.031	3.088	3.943
Wien 3., Landstraße	Wien 2., Leopoldstadt	2.179	1.101	1.078	3.047	1.535	1.512			
Wien 3., Landstraße	Wien 3., Landstraße									
Wien 3., Landstraße	Wien 4., Wieden	1.167	601	566	1.011	518	493			
Wien 3., Landstraße	Wien 5., Margareten	484	242	242	1.744	900	844			
Wien 3., Landstraße	Wien 6., Mariahilf	896	387	509	876	456	420			
Wien 3., Landstraße	Wien 7., Neubau	1.031	440	591	1.016	528	488			
Wien 3., Landstraße	Wien 8., Josefstadt	346	146	200	713	368	345			
Wien 3., Landstraße	Wien 9., Alsergrund	1.542	635	907	1.182	612	570			
Wien 3., Landstraße	Wien 10., Favoriten	1.262	705	557	5.046	2.645	2.401			
Wien 3., Landstraße	Wien 11., Simmering	1.155	650	505	3.843	1.835	2.008			
Wien 3., Landstraße	Wien 12., Meidling	940	516	424	2.285	1.232	1.053			
Wien 3., Landstraße	Wien 13., Hietzing	485	217	268	1.203	653	550			
Wien 3., Landstraße	Wien 14., Penzing	523	247	276	2.128	1.181	947			
Wien 3., Landstraße	Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	752	393	359	1.852	970	882			
Wien 3., Landstraße	Wien 16., Ottakring	592	291	301	2.363	1.284	1.079			
Wien 3., Landstraße	Wien 17., Hernals	233	120	113	1.269	703	566			
Wien 3., Landstraße	Wien 18., Währing	263	118	145	1.130	605	525			
Wien 3., Landstraße	Wien 19., Döbling	626	251	375	1.514	836	678			
Wien 3., Landstraße	Wien 20., Brigittenau	648	356	292	2.199	1.174	1.025			
Wien 3., Landstraße	Wien 21., Floridsdorf	1.036	581	455	3.956	2.172	1.784			
Wien 3., Landstraße	Wien 22., Donaustadt	1.205	680	525	5.012	2.720	2.292			
Wien 3., Landstraße	Wien 23., Liesing	975	636	339	2.326	1.243	1.083			
Wien 3., Landstraße	Burgenland	185	126	59	1.971	1.198	773			
Wien 3., Landstraße	Kärnten	55	39	16	209	131	78			
Wien 3., Landstraße	Niederösterreich	2.446	1.595	851	15.144	8.541	6.603			
Wien 3., Landstraße	Oberösterreich	148	99	49	376	230	146			
Wien 3., Landstraße	Salzburg	64	41	23	106	67	39			
Wien 3., Landstraße	Steiermark	149	92	57	640	379	261			
Wien 3., Landstraße	Tirol	235	93	142	136	77	59			
Wien 3., Landstraße	Vorarlberg	19	13	6	45	29	16			
Wien 3., Landstraße	Ausland				875	653	222			
Wien 3., Landstraße	Summe	25.682	13.126	12.556	65.562	35.646	29.916	7.031	3.088	3.943

von	nach	AuspendlerInnen			EinpendlerInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 4., Wieden	Wien 1., Innere Stadt	1.738	762	976	137	67	70	1.821	827	994
Wien 4., Wieden	Wien 2., Leopoldstadt	720	353	367	1.226	640	586			
Wien 4., Wieden	Wien 3., Landstraße	1.011	518	493	1.167	601	566			
Wien 4., Wieden	Wien 4., Wieden									
Wien 4., Wieden	Wien 5., Margareten	294	130	164	1.114	585	529			
Wien 4., Wieden	Wien 6., Mariahilf	384	184	200	573	337	236			
Wien 4., Wieden	Wien 7., Neubau	424	180	244	562	284	278			
Wien 4., Wieden	Wien 8., Josefstadt	159	65	94	416	219	197			
Wien 4., Wieden	Wien 9., Alsergrund	600	246	354	572	285	287			
Wien 4., Wieden	Wien 10., Favoriten	501	281	220	1.754	914	840			
Wien 4., Wieden	Wien 11., Simmering	264	153	111	739	355	384			
Wien 4., Wieden	Wien 12., Meidling	328	153	175	874	482	392			
Wien 4., Wieden	Wien 13., Hietzing	196	93	103	517	276	241			
Wien 4., Wieden	Wien 14., Penzing	166	80	86	801	433	368			
Wien 4., Wieden	Wien 15., Rudolfshaus-Fünfhaus	207	97	110	858	500	358			
Wien 4., Wieden	Wien 16., Ottakring	202	92	110	908	504	404			
Wien 4., Wieden	Wien 17., Hernals	79	40	39	530	293	237			
Wien 4., Wieden	Wien 18., Währing	106	36	70	533	285	248			
Wien 4., Wieden	Wien 19., Döbling	229	103	126	604	326	278			
Wien 4., Wieden	Wien 20., Brigittenau	208	120	88	736	393	343			
Wien 4., Wieden	Wien 21., Floridsdorf	280	159	121	912	437	475			
Wien 4., Wieden	Wien 22., Donaustadt	351	179	172	1.309	629	680			
Wien 4., Wieden	Wien 23., Liesing	292	192	100	713	363	350			
Wien 4., Wieden	Burgenland	51	34	17	803	512	291			
Wien 4., Wieden	Kärnten	17	11	6	131	97	34			
Wien 4., Wieden	Niederösterreich	757	481	276	4.411	2.382	2.029			
Wien 4., Wieden	Oberösterreich	76	47	29	230	168	62			
Wien 4., Wieden	Salzburg	21	14	7	82	55	27			
Wien 4., Wieden	Steiermark	69	32	37	329	245	84			
Wien 4., Wieden	Tirol	51	19	32	73	53	20			
Wien 4., Wieden	Vorarlberg	4	3	1	29	15	14			
Wien 4., Wieden	Ausland				493	382	111			
Wien 4., Wieden	Summe	9.785	4.857	4.928	24.136	13.117	11.019	1.821	827	994

von	nach	AuspendlerInnen			EinpendlerInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 5., Margareten	Wien 1., Innere Stadt	2.308	1.043	1.265	45	20	25	2.066	847	1.219
Wien 5., Margareten	Wien 2., Leopoldstadt	1.212	568	644	533	266	267			
Wien 5., Margareten	Wien 3., Landstraße	1.744	900	844	484	242	242			
Wien 5., Margareten	Wien 4., Wieden	1.114	585	529	294	130	164			
Wien 5., Margareten	Wien 5., Margareten									
Wien 5., Margareten	Wien 6., Mariahilf	962	457	505	270	145	125			
Wien 5., Margareten	Wien 7., Neubau	890	372	518	217	109	108			
Wien 5., Margareten	Wien 8., Josefstadt	280	125	155	146	74	72			
Wien 5., Margareten	Wien 9., Alsergrund	984	405	579	176	87	89			
Wien 5., Margareten	Wien 10., Favoriten	1.088	611	477	1.309	656	653			
Wien 5., Margareten	Wien 11., Simmering	501	315	186	505	260	245			
Wien 5., Margareten	Wien 12., Meidling	895	444	451	617	310	307			
Wien 5., Margareten	Wien 13., Hietzing	447	195	252	238	116	122			
Wien 5., Margareten	Wien 14., Penzing	441	232	209	437	212	225			
Wien 5., Margareten	Wien 15., Rudofsheim-Fünfhaus	667	328	339	533	306	227			
Wien 5., Margareten	Wien 16., Ottakring	478	279	199	507	286	221			
Wien 5., Margareten	Wien 17., Hernals	205	102	103	296	156	140			
Wien 5., Margareten	Wien 18., Währing	195	84	111	210	100	110			
Wien 5., Margareten	Wien 19., Döbling	385	181	204	269	142	127			
Wien 5., Margareten	Wien 20., Brigittenau	378	231	147	452	268	184			
Wien 5., Margareten	Wien 21., Floridsdorf	606	315	291	561	319	242			
Wien 5., Margareten	Wien 22., Donaustadt	734	421	313	702	332	370			
Wien 5., Margareten	Wien 23., Liesing	914	581	333	458	255	203			
Wien 5., Margareten	Burgenland	108	74	34	419	228	191			
Wien 5., Margareten	Kärnten	40	24	16	89	80	9			
Wien 5., Margareten	Niederösterreich	1.699	1.130	569	2.298	1.248	1.050			
Wien 5., Margareten	Oberösterreich	137	94	43	162	138	24			
Wien 5., Margareten	Salzburg	25	17	8	50	43	7			
Wien 5., Margareten	Steiermark	85	51	34	234	191	43			
Wien 5., Margareten	Tirol	82	31	51	65	57	8			
Wien 5., Margareten	Vorarlberg	15	8	7	39	36	3			
Wien 5., Margareten	Ausland				325	260	65			
Wien 5., Margareten	Summe	19.619	10.203	9.416	12.940	7.072	5.868	2.066	847	1.219

von	nach	AuspendlerInnen			EinpenderInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 6., Mariahilf	Wien 1., Innere Stadt	1.666	755	911	118	52	66	1.574	642	932
Wien 6., Mariahilf	Wien 2., Leopoldstadt	678	334	344	840	377	463			
Wien 6., Mariahilf	Wien 3., Landstraße	876	456	420	896	387	509			
Wien 6., Mariahilf	Wien 4., Wieden	573	337	236	384	184	200			
Wien 6., Mariahilf	Wien 5., Margareten	270	145	125	962	457	505			
Wien 6., Mariahilf	Wien 6., Mariahilf									
Wien 6., Mariahilf	Wien 7., Neubau	683	272	411	558	255	303			
Wien 6., Mariahilf	Wien 8., Josefstadt	187	98	89	315	128	187			
Wien 6., Mariahilf	Wien 9., Alsergrund	698	305	393	499	215	284			
Wien 6., Mariahilf	Wien 10., Favoriten	440	257	183	1.420	640	780			
Wien 6., Mariahilf	Wien 11., Simmering	246	150	96	823	311	512			
Wien 6., Mariahilf	Wien 12., Meidling	382	191	191	902	418	484			
Wien 6., Mariahilf	Wien 13., Hietzing	269	121	148	426	175	251			
Wien 6., Mariahilf	Wien 14., Penzing	274	128	146	817	355	462			
Wien 6., Mariahilf	Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	349	170	179	975	430	545			
Wien 6., Mariahilf	Wien 16., Ottakring	230	116	114	1.055	490	565			
Wien 6., Mariahilf	Wien 17., Hernals	113	51	62	523	228	295			
Wien 6., Mariahilf	Wien 18., Währing	152	70	82	466	197	269			
Wien 6., Mariahilf	Wien 19., Döbling	237	113	124	492	228	264			
Wien 6., Mariahilf	Wien 20., Brigittenau	222	132	90	732	312	420			
Wien 6., Mariahilf	Wien 21., Floridsdorf	291	146	145	1.083	486	597			
Wien 6., Mariahilf	Wien 22., Donaustadt	357	201	156	1.179	469	710			
Wien 6., Mariahilf	Wien 23., Liesing	316	189	127	609	246	363			
Wien 6., Mariahilf	Burgenland	55	35	20	461	277	184			
Wien 6., Mariahilf	Kärnten	22	14	8	60	33	27			
Wien 6., Mariahilf	Niederösterreich	827	518	309	3.108	1.369	1.739			
Wien 6., Mariahilf	Oberösterreich	95	67	28	130	65	65			
Wien 6., Mariahilf	Salzburg	21	13	8	56	23	33			
Wien 6., Mariahilf	Steiermark	70	42	28	163	109	54			
Wien 6., Mariahilf	Tirol	60	25	35	35	22	13			
Wien 6., Mariahilf	Vorarlberg	10	4	6	23	9	14			
Wien 6., Mariahilf	Ausland				230	150	80			
Wien 6., Mariahilf	Summe	10.669	5.455	5.214	20.340	9.097	11.243	1.574	642	932

von	nach	AuspendlerInnen			EinpendlerInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 7., Neubau	Wien 1., Innere Stadt	1.676	759	917	109	51	58	1.833	697	1.136
Wien 7., Neubau	Wien 2., Leopoldstadt	775	385	390	1.181	503	678			
Wien 7., Neubau	Wien 3., Landstraße	1.016	528	488	1.031	440	591			
Wien 7., Neubau	Wien 4., Wieden	562	284	278	424	180	244			
Wien 7., Neubau	Wien 5., Margareten	217	109	108	890	372	518			
Wien 7., Neubau	Wien 6., Mariahilf	558	255	303	683	272	411			
Wien 7., Neubau	Wien 7., Neubau									
Wien 7., Neubau	Wien 8., Josefstadt	267	109	158	474	193	281			
Wien 7., Neubau	Wien 9., Alsergrund	908	371	537	500	218	282			
Wien 7., Neubau	Wien 10., Favoriten	412	264	148	1.745	666	1.079			
Wien 7., Neubau	Wien 11., Simmering	240	146	94	854	323	531			
Wien 7., Neubau	Wien 12., Meidling	386	219	167	1.035	397	638			
Wien 7., Neubau	Wien 13., Hietzing	265	101	164	470	210	260			
Wien 7., Neubau	Wien 14., Penzing	258	114	144	1.010	419	591			
Wien 7., Neubau	Wien 15., Rudolfshaus-Fünfhaus	396	189	207	1.331	525	806			
Wien 7., Neubau	Wien 16., Ottakring	265	116	149	1.419	593	826			
Wien 7., Neubau	Wien 17., Hernals	126	60	66	726	290	436			
Wien 7., Neubau	Wien 18., Währing	159	73	86	570	245	325			
Wien 7., Neubau	Wien 19., Döbling	289	138	151	615	276	339			
Wien 7., Neubau	Wien 20., Brigittenau	241	120	121	866	384	482			
Wien 7., Neubau	Wien 21., Floridsdorf	306	171	135	1.107	470	637			
Wien 7., Neubau	Wien 22., Donaustadt	379	216	163	1.353	610	743			
Wien 7., Neubau	Wien 23., Liesing	287	179	108	732	311	421			
Wien 7., Neubau	Burgenland	58	36	22	342	133	209			
Wien 7., Neubau	Kärnten	30	23	7	59	28	31			
Wien 7., Neubau	Niederösterreich	777	474	303	3.130	1.384	1.746			
Wien 7., Neubau	Oberösterreich	115	65	50	119	53	66			
Wien 7., Neubau	Salzburg	28	15	13	41	22	19			
Wien 7., Neubau	Steiermark	70	50	20	150	76	74			
Wien 7., Neubau	Tirol	60	23	37	36	16	20			
Wien 7., Neubau	Vorarlberg	21	11	10	32	12	20			
Wien 7., Neubau	Ausland				297	159	138			
Wien 7., Neubau	Summe	11.147	5.603	5.544	23.331	9.831	13.500	1.833	697	1.136

von	nach	AuspendlerInnen			EinpendlerInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 8., Josefstadt	Wien 1., Innere Stadt	1.403	583	820	76	37	39			
Wien 8., Josefstadt	Wien 2., Leopoldstadt	578	277	301	463	203	260			
Wien 8., Josefstadt	Wien 3., Landstraße	713	368	345	346	146	200			
Wien 8., Josefstadt	Wien 4., Wieden	416	219	197	159	65	94			
Wien 8., Josefstadt	Wien 5., Margareten	146	74	72	280	125	155			
Wien 8., Josefstadt	Wien 6., Mariahilf	315	128	187	187	98	89			
Wien 8., Josefstadt	Wien 7., Neubau	474	193	281	267	109	158			
Wien 8., Josefstadt	Wien 8., Josefstadt							1.079	443	636
Wien 8., Josefstadt	Wien 9., Alsergrund	816	357	459	288	118	170			
Wien 8., Josefstadt	Wien 10., Favoriten	278	152	126	619	229	390			
Wien 8., Josefstadt	Wien 11., Simmering	152	86	66	310	120	190			
Wien 8., Josefstadt	Wien 12., Meidling	246	139	107	357	142	215			
Wien 8., Josefstadt	Wien 13., Hietzing	172	76	96	177	69	108			
Wien 8., Josefstadt	Wien 14., Penzing	167	89	78	363	164	199			
Wien 8., Josefstadt	Wien 15., Rudolfshaus-Fünfhaus	215	113	102	419	174	245			
Wien 8., Josefstadt	Wien 16., Ottakring	198	97	101	648	269	379			
Wien 8., Josefstadt	Wien 17., Hernals	97	50	47	383	153	230			
Wien 8., Josefstadt	Wien 18., Währing	150	60	90	288	121	167			
Wien 8., Josefstadt	Wien 19., Döbling	236	100	136	334	144	190			
Wien 8., Josefstadt	Wien 20., Brigittenau	144	80	64	391	165	226			
Wien 8., Josefstadt	Wien 21., Floridsdorf	199	121	78	475	163	312			
Wien 8., Josefstadt	Wien 22., Donaustadt	240	135	105	570	238	332			
Wien 8., Josefstadt	Wien 23., Liesing	178	112	66	287	99	188			
Wien 8., Josefstadt	Burgenland	35	21	14	227	101	126			
Wien 8., Josefstadt	Kärnten	16	5	11	25	9	16			
Wien 8., Josefstadt	Niederösterreich	519	304	215	1.707	685	1.022			
Wien 8., Josefstadt	Oberösterreich	81	49	32	46	23	23			
Wien 8., Josefstadt	Salzburg	16	9	7	15	11	4			
Wien 8., Josefstadt	Steiermark	50	23	27	62	29	33			
Wien 8., Josefstadt	Tirol	47	17	30	29	18	11			
Wien 8., Josefstadt	Vorarlberg	10	3	7	7	3	4			
Wien 8., Josefstadt	Ausland				117	78	39			
Wien 8., Josefstadt	Summe	8.307	4.040	4.267	9.922	4.108	5.814	1.079	443	636

von	nach	AuspendlerInnen			EinpenderInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 9., Alsergrund	Wien 1., Innere Stadt	2.268	961	1.307	281	111	170	3.170	1.297	1.873
Wien 9., Alsergrund	Wien 2., Leopoldstadt	1.093	535	558	2.066	829	1.237			
Wien 9., Alsergrund	Wien 3., Landstraße	1.182	612	570	1.542	635	907			
Wien 9., Alsergrund	Wien 4., Wieden	572	285	287	600	246	354			
Wien 9., Alsergrund	Wien 5., Margareten	176	87	89	984	405	579			
Wien 9., Alsergrund	Wien 6., Mariahilf	499	215	284	698	305	393			
Wien 9., Alsergrund	Wien 7., Neubau	500	218	282	908	371	537			
Wien 9., Alsergrund	Wien 8., Josefstadt	288	118	170	816	357	459			
Wien 9., Alsergrund	Wien 9., Alsergrund									
Wien 9., Alsergrund	Wien 10., Favoriten	444	254	190	2.123	862	1.261			
Wien 9., Alsergrund	Wien 11., Simmering	260	174	86	1.101	471	630			
Wien 9., Alsergrund	Wien 12., Meidling	410	220	190	1.332	532	800			
Wien 9., Alsergrund	Wien 13., Hietzing	288	133	155	741	318	423			
Wien 9., Alsergrund	Wien 14., Penzing	237	106	131	1.542	624	918			
Wien 9., Alsergrund	Wien 15., Rudolfstheim-Fünfhaus	312	165	147	1.542	624	918			
Wien 9., Alsergrund	Wien 16., Ottakring	290	137	153	2.314	945	1.369			
Wien 9., Alsergrund	Wien 17., Hernals	170	83	87	1.636	637	999			
Wien 9., Alsergrund	Wien 18., Währing	272	102	170	1.711	688	1.023			
Wien 9., Alsergrund	Wien 19., Döbling	462	206	256	1.684	708	976			
Wien 9., Alsergrund	Wien 20., Brigittenau	421	221	200	1.984	781	1.203			
Wien 9., Alsergrund	Wien 21., Floridsdorf	438	255	183	2.684	1.055	1.629			
Wien 9., Alsergrund	Wien 22., Donaustadt	485	257	228	2.616	1.061	1.555			
Wien 9., Alsergrund	Wien 23., Liesing	343	231	112	1.276	518	758			
Wien 9., Alsergrund	Burgenland	63	36	27	932	401	531			
Wien 9., Alsergrund	Kärnten	36	25	11	66	40	26			
Wien 9., Alsergrund	Niederösterreich	992	603	389	8.836	3.958	4.878			
Wien 9., Alsergrund	Oberösterreich	148	88	60	229	112	117			
Wien 9., Alsergrund	Salzburg	24	11	13	67	36	31			
Wien 9., Alsergrund	Steiermark	97	64	33	262	119	143			
Wien 9., Alsergrund	Tirol	71	27	44	46	23	23			
Wien 9., Alsergrund	Vorarlberg	12	10	2	23	13	10			
Wien 9., Alsergrund	Ausland				356	196	160			
Wien 9., Alsergrund	Summe	12.853	6.439	6.414	42.998	17.981	25.017	3.170	1.297	1.873

von	nach	AuspendlerInnen			EinpenderInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 10., Favoriten	Wien 1., Innere Stadt	5.021	2.053	2.968	111	55	56	10.870	4.873	5.997
Wien 10., Favoriten	Wien 2., Leopoldstadt	3.399	1.710	1.689	1.289	745	544			
Wien 10., Favoriten	Wien 3., Landstraße	5.046	2.645	2.401	1.262	705	557			
Wien 10., Favoriten	Wien 4., Wieden	1.754	914	840	501	281	220			
Wien 10., Favoriten	Wien 5., Margareten	1.309	656	653	1.088	611	477			
Wien 10., Favoriten	Wien 6., Mariahilf	1.420	640	780	440	257	183			
Wien 10., Favoriten	Wien 7., Neubau	1.745	666	1.079	412	264	148			
Wien 10., Favoriten	Wien 8., Josefstadt	619	229	390	278	152	126			
Wien 10., Favoriten	Wien 9., Alsergrund	2.123	862	1.261	444	254	190			
Wien 10., Favoriten	Wien 10., Favoriten									
Wien 10., Favoriten	Wien 11., Simmering	2.926	1.937	989	2.381	1.246	1.135			
Wien 10., Favoriten	Wien 12., Meidling	2.621	1.410	1.211	1.940	1.047	893			
Wien 10., Favoriten	Wien 13., Hietzing	1.183	468	715	630	347	283			
Wien 10., Favoriten	Wien 14., Penzing	1.235	620	615	1.195	712	483			
Wien 10., Favoriten	Wien 15., Rudolfshiem-Fünfhaus	1.831	907	924	1.234	775	459			
Wien 10., Favoriten	Wien 16., Ottakring	1.504	923	581	1.322	813	509			
Wien 10., Favoriten	Wien 17., Hernals	633	361	272	661	420	241			
Wien 10., Favoriten	Wien 18., Währing	505	238	267	489	294	195			
Wien 10., Favoriten	Wien 19., Döbling	1.102	532	570	612	368	244			
Wien 10., Favoriten	Wien 20., Brigittenau	1.538	918	620	1.171	718	453			
Wien 10., Favoriten	Wien 21., Floridsdorf	2.326	1.278	1.048	1.853	1.108	745			
Wien 10., Favoriten	Wien 22., Donaustadt	2.555	1.587	968	2.532	1.421	1.111			
Wien 10., Favoriten	Wien 23., Liesing	4.967	3.190	1.777	1.971	990	981			
Wien 10., Favoriten	Burgenland	360	282	78	1.742	1.173	569			
Wien 10., Favoriten	Kärnten	80	64	16	249	226	23			
Wien 10., Favoriten	Niederösterreich	6.583	4.640	1.943	9.653	5.972	3.681			
Wien 10., Favoriten	Oberösterreich	291	247	44	201	146	55			
Wien 10., Favoriten	Salzburg	58	45	13	63	49	14			
Wien 10., Favoriten	Steiermark	213	163	50	815	658	157			
Wien 10., Favoriten	Tirol	123	60	63	68	60	8			
Wien 10., Favoriten	Vorarlberg	31	24	7	12	9	3			
Wien 10., Favoriten	Ausland				876	657	219			
Wien 10., Favoriten	Summe	55.101	30.269	24.832	37.495	22.533	14.962	10.870	4.873	5.997

von	nach	AuspendlerInnen			EinpenderInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 11., Simmering	Wien 1., Innere Stadt	2.750	1.093	1.657	66	43	23	5.438	2.812	2.626
Wien 11., Simmering	Wien 2., Leopoldstadt	2.003	976	1.027	1.067	711	356			
Wien 11., Simmering	Wien 3., Landstraße	3.843	1.835	2.008	1.155	650	505			
Wien 11., Simmering	Wien 4., Wieden	739	355	384	264	153	111			
Wien 11., Simmering	Wien 5., Margareten	505	260	245	501	315	186			
Wien 11., Simmering	Wien 6., Mariahilf	823	311	512	246	150	96			
Wien 11., Simmering	Wien 7., Neubau	854	323	531	240	146	94			
Wien 11., Simmering	Wien 8., Josefstadt	310	120	190	152	86	66			
Wien 11., Simmering	Wien 9., Alsergrund	1.101	471	630	260	174	86			
Wien 11., Simmering	Wien 10., Favoriten	2.381	1.246	1.135	2.926	1.937	989			
Wien 11., Simmering	Wien 11., Simmering									
Wien 11., Simmering	Wien 12., Meidling	1.040	587	453	913	625	288			
Wien 11., Simmering	Wien 13., Hietzing	437	159	278	345	229	116			
Wien 11., Simmering	Wien 14., Penzing	552	281	271	787	553	234			
Wien 11., Simmering	Wien 15., Rudolfshaus-Fünfhaus	841	415	426	702	466	236			
Wien 11., Simmering	Wien 16., Ottakring	663	361	302	883	614	269			
Wien 11., Simmering	Wien 17., Hernals	254	138	116	417	297	120			
Wien 11., Simmering	Wien 18., Währing	245	110	135	296	197	99			
Wien 11., Simmering	Wien 19., Döbling	569	248	321	397	262	135			
Wien 11., Simmering	Wien 20., Brigittenau	684	396	288	801	577	224			
Wien 11., Simmering	Wien 21., Floridsdorf	1.259	736	523	1.746	1.255	491			
Wien 11., Simmering	Wien 22., Donaustadt	1.491	903	588	2.336	1.535	801			
Wien 11., Simmering	Wien 23., Liesing	1.849	1.272	577	995	678	317			
Wien 11., Simmering	Burgenland	165	126	39	1.529	1.253	276			
Wien 11., Simmering	Kärnten	44	40	4	64	55	9			
Wien 11., Simmering	Niederösterreich	3.727	2.590	1.137	7.532	5.284	2.248			
Wien 11., Simmering	Oberösterreich	169	138	31	120	89	31			
Wien 11., Simmering	Salzburg	34	24	10	74	45	29			
Wien 11., Simmering	Steiermark	92	78	14	305	261	44			
Wien 11., Simmering	Tirol	101	37	64	31	26	5			
Wien 11., Simmering	Vorarlberg	6	4	2	5	4	1			
Wien 11., Simmering	Ausland				459	361	98			
Wien 11., Simmering	Summe	29.531	15.633	13.898	27.614	19.031	8.583	5.438	2.812	2.626

von	nach	AuspendlerInnen			EinpenderInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 12., Meidling	Wien 1., Innere Stadt	2.590	1.151	1.439	91	43	48	4.270	1.802	2.468
Wien 12., Meidling	Wien 2., Leopoldstadt	1.698	869	829	944	501	443			
Wien 12., Meidling	Wien 3., Landstraße	2.285	1.232	1.053	940	516	424			
Wien 12., Meidling	Wien 4., Wieden	874	482	392	328	153	175			
Wien 12., Meidling	Wien 5., Margareten	617	310	307	895	444	451			
Wien 12., Meidling	Wien 6., Mariahilf	902	418	484	382	191	191			
Wien 12., Meidling	Wien 7., Neubau	1.035	397	638	386	219	167			
Wien 12., Meidling	Wien 8., Josefstadt	357	142	215	246	139	107			
Wien 12., Meidling	Wien 9., Alsergrund	1.332	532	800	410	220	190			
Wien 12., Meidling	Wien 10., Favoriten	1.940	1.047	893	2.621	1.410	1.211			
Wien 12., Meidling	Wien 11., Simmering	913	625	288	1.040	587	453			
Wien 12., Meidling	Wien 12., Meidling									
Wien 12., Meidling	Wien 13., Hietzing	1.200	423	777	736	353	383			
Wien 12., Meidling	Wien 14., Penzing	891	420	471	1.127	622	505			
Wien 12., Meidling	Wien 15., Rudolfstheim-Fünfhaus	1.219	619	600	1.137	625	512			
Wien 12., Meidling	Wien 16., Ottakring	961	540	421	1.090	642	448			
Wien 12., Meidling	Wien 17., Hernals	369	207	162	581	328	253			
Wien 12., Meidling	Wien 18., Währing	344	142	202	426	226	200			
Wien 12., Meidling	Wien 19., Döbling	611	264	347	556	299	257			
Wien 12., Meidling	Wien 20., Brigittenau	803	428	375	806	483	323			
Wien 12., Meidling	Wien 21., Floridsdorf	1.021	598	423	1.266	720	546			
Wien 12., Meidling	Wien 22., Donaustadt	1.055	676	379	1.463	823	640			
Wien 12., Meidling	Wien 23., Liesing	2.297	1.385	912	1.760	855	905			
Wien 12., Meidling	Burgenland	169	124	45	843	529	314			
Wien 12., Meidling	Kärnten	54	40	14	80	56	24			
Wien 12., Meidling	Niederösterreich	3.203	2.180	1.023	6.526	3.919	2.607			
Wien 12., Meidling	Oberösterreich	165	134	31	144	98	46			
Wien 12., Meidling	Salzburg	30	19	11	51	34	17			
Wien 12., Meidling	Steiermark	124	87	37	292	187	105			
Wien 12., Meidling	Tirol	68	29	39	21	15	6			
Wien 12., Meidling	Vorarlberg	23	16	7	11	8	3			
Wien 12., Meidling	Ausland				521	386	135			
Wien 12., Meidling	Summe	29.150	15.536	13.614	27.720	15.631	12.089	4.270	1.802	2.468

von	nach	AuspendlerInnen			EinpendlerInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 13., Hietzing	Wien 1., Innere Stadt	1.815	813	1.002	72	32	40			
Wien 13., Hietzing	Wien 2., Leopoldstadt	942	490	452	487	233	254			
Wien 13., Hietzing	Wien 3., Landstraße	1.203	653	550	485	217	268			
Wien 13., Hietzing	Wien 4., Wieden	517	276	241	196	93	103			
Wien 13., Hietzing	Wien 5., Margareten	238	116	122	447	195	252			
Wien 13., Hietzing	Wien 6., Mariahilf	426	175	251	269	121	148			
Wien 13., Hietzing	Wien 7., Neubau	470	210	260	265	101	164			
Wien 13., Hietzing	Wien 8., Josefstadt	177	69	108	172	76	96			
Wien 13., Hietzing	Wien 9., Alsergrund	741	318	423	288	133	155			
Wien 13., Hietzing	Wien 10., Favoriten	630	347	283	1.183	468	715			
Wien 13., Hietzing	Wien 11., Simmering	345	229	116	437	159	278			
Wien 13., Hietzing	Wien 12., Meidling	736	353	383	1.200	423	777			
Wien 13., Hietzing	Wien 13., Hietzing							2.777	925	1.852
Wien 13., Hietzing	Wien 14., Penzing	669	291	378	1.340	517	823			
Wien 13., Hietzing	Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	479	248	231	694	288	406			
Wien 13., Hietzing	Wien 16., Ottakring	311	139	172	736	299	437			
Wien 13., Hietzing	Wien 17., Hernals	128	61	67	363	164	199			
Wien 13., Hietzing	Wien 18., Währing	165	67	98	327	139	188			
Wien 13., Hietzing	Wien 19., Döbling	289	134	155	351	170	181			
Wien 13., Hietzing	Wien 20., Brigittenau	246	151	95	366	164	202			
Wien 13., Hietzing	Wien 21., Floridsdorf	385	247	138	543	260	283			
Wien 13., Hietzing	Wien 22., Donaustadt	388	214	174	737	363	374			
Wien 13., Hietzing	Wien 23., Liesing	860	442	418	1.481	484	997			
Wien 13., Hietzing	Burgenland	60	44	16	398	203	195			
Wien 13., Hietzing	Kärnten	27	14	13	39	17	22			
Wien 13., Hietzing	Niederösterreich	1.293	778	515	3.821	1.674	2.147			
Wien 13., Hietzing	Oberösterreich	68	44	24	77	35	42			
Wien 13., Hietzing	Salzburg	20	14	6	29	15	14			
Wien 13., Hietzing	Steiermark	59	40	19	131	76	55			
Wien 13., Hietzing	Tirol	70	23	47	17	10	7			
Wien 13., Hietzing	Vorarlberg	8	3	5	10	5	5			
Wien 13., Hietzing	Ausland				213	106	107			
Wien 13., Hietzing	Summe	13.765	7.003	6.762	17.174	7.240	9.934	2.777	925	1.852

von	nach	AuspendlerInnen			EinpendlerInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 14., Penzing	Wien 1., Innere Stadt	2.773	1.188	1.585	32	15	17			
Wien 14., Penzing	Wien 2., Leopoldstadt	1.735	926	809	690	367	323			
Wien 14., Penzing	Wien 3., Landstraße	2.128	1.181	947	523	247	276			
Wien 14., Penzing	Wien 4., Wieden	801	433	368	166	80	86			
Wien 14., Penzing	Wien 5., Margareten	437	212	225	441	232	209			
Wien 14., Penzing	Wien 6., Mariahilf	817	355	462	274	128	146			
Wien 14., Penzing	Wien 7., Neubau	1.010	419	591	258	114	144			
Wien 14., Penzing	Wien 8., Josefstadt	363	164	199	167	89	78			
Wien 14., Penzing	Wien 9., Alsergrund	1.542	624	918	237	106	131			
Wien 14., Penzing	Wien 10., Favoriten	1.195	712	483	1.235	620	615			
Wien 14., Penzing	Wien 11., Simmering	787	553	234	552	281	271			
Wien 14., Penzing	Wien 12., Meidling	1.127	622	505	891	420	471			
Wien 14., Penzing	Wien 13., Hietzing	1.340	517	823	669	291	378			
Wien 14., Penzing	Wien 14., Penzing							4.550	1.690	2.860
Wien 14., Penzing	Wien 15., Rudolfshiem-Fünfhaus	1.338	684	654	1.394	663	731			
Wien 14., Penzing	Wien 16., Ottakring	1.373	563	810	1.771	756	1.015			
Wien 14., Penzing	Wien 17., Hernals	501	229	272	670	322	348			
Wien 14., Penzing	Wien 18., Währing	385	162	223	407	188	219			
Wien 14., Penzing	Wien 19., Döbling	685	302	383	408	171	237			
Wien 14., Penzing	Wien 20., Brigittenau	593	337	256	705	359	346			
Wien 14., Penzing	Wien 21., Floridsdorf	936	600	336	729	365	364			
Wien 14., Penzing	Wien 22., Donaustadt	921	563	358	798	416	382			
Wien 14., Penzing	Wien 23., Liesing	1.355	889	466	749	360	389			
Wien 14., Penzing	Burgenland	130	94	36	301	167	134			
Wien 14., Penzing	Kärnten	47	38	9	26	16	10			
Wien 14., Penzing	Niederösterreich	2.386	1.622	764	3.822	1.777	2.045			
Wien 14., Penzing	Oberösterreich	128	92	36	82	45	37			
Wien 14., Penzing	Salzburg	34	20	14	33	22	11			
Wien 14., Penzing	Steiermark	114	82	32	100	54	46			
Wien 14., Penzing	Tirol	70	28	42	19	11	8			
Wien 14., Penzing	Vorarlberg	11	5	6	9	4	5			
Wien 14., Penzing	Ausland				311	244	67			
Wien 14., Penzing	Summe	27.062	14.216	12.846	18.469	8.930	9.539	4.550	1.690	2.860

von	nach	AuspendlerInnen			EinpendlerInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 1., Innere Stadt	2.425	1.111	1.314	63	34	29			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 2., Leopoldstadt	1.440	713	727	835	447	388			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 3., Landstraße	1.852	970	882	752	393	359			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 4., Wieden	858	500	358	207	97	110			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 5., Margareten	533	306	227	667	328	339			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 6., Mariahilf	975	430	545	349	170	179			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 7., Neubau	1.331	525	806	396	189	207			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 8., Josefstadt	419	174	245	215	113	102			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 9., Alsergrund	1.542	624	918	312	165	147			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 10., Favoriten	1.234	775	459	1.831	907	924			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 11., Simmering	702	466	236	841	415	426			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 12., Meidling	1.137	625	512	1.219	619	600			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 13., Hietzing	694	288	406	479	248	231			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 14., Penzing	1.394	663	731	1.338	684	654			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus							3.354	1.504	1.850
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 16., Ottakring	1.302	638	664	1.594	810	784			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 17., Hernals	483	263	220	705	375	330			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 18., Währing	392	184	208	411	200	211			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 19., Döbling	639	258	381	438	223	215			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 20., Brigittenau	621	383	238	810	436	374			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 21., Floridsdorf	985	521	464	1.116	583	533			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 22., Donaustadt	966	584	382	1.075	553	522			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Wien 23., Liesing	1.340	946	394	908	457	451			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Burgenland	153	122	31	374	214	160			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Kärnten	57	40	17	87	56	31			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Niederösterreich	2.201	1.558	643	3.583	2.121	1.462			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Oberösterreich	211	158	53	108	67	41			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Salzburg	46	35	11	50	35	15			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Steiermark	113	72	41	198	122	76			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Tirol	58	25	33	48	35	13			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Vorarlberg	14	10	4	7	7				
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Ausland				389	280	109			
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	Summe	26.117	13.967	12.150	21.405	11.383	10.022	3.354	1.504	1.850

von	nach	AuspendlerInnen			EinpenderInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 16., Ottakring	Wien 1., Innere Stadt	3.249	1.411	1.838	68	29	39			
Wien 16., Ottakring	Wien 2., Leopoldstadt	1.898	1.022	876	739	428	311			
Wien 16., Ottakring	Wien 3., Landstraße	2.363	1.284	1.079	592	291	301			
Wien 16., Ottakring	Wien 4., Wieden	908	504	404	202	92	110			
Wien 16., Ottakring	Wien 5., Margareten	507	286	221	478	279	199			
Wien 16., Ottakring	Wien 6., Mariahilf	1.055	490	565	230	116	114			
Wien 16., Ottakring	Wien 7., Neubau	1.419	593	826	265	116	149			
Wien 16., Ottakring	Wien 8., Josefstadt	648	269	379	198	97	101			
Wien 16., Ottakring	Wien 9., Alsergrund	2.314	945	1.369	290	137	153			
Wien 16., Ottakring	Wien 10., Favoriten	1.322	813	509	1.504	923	581			
Wien 16., Ottakring	Wien 11., Simmering	883	614	269	663	361	302			
Wien 16., Ottakring	Wien 12., Meidling	1.090	642	448	961	540	421			
Wien 16., Ottakring	Wien 13., Hietzing	736	299	437	311	139	172			
Wien 16., Ottakring	Wien 14., Penzing	1.771	756	1.015	1.373	563	810			
Wien 16., Ottakring	Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	1.594	810	784	1.302	638	664			
Wien 16., Ottakring	Wien 16., Ottakring							5.228	2.232	2.996
Wien 16., Ottakring	Wien 17., Hernals	1.192	570	622	1.218	594	624			
Wien 16., Ottakring	Wien 18., Währing	680	258	422	538	256	282			
Wien 16., Ottakring	Wien 19., Döbling	1.002	456	546	532	248	284			
Wien 16., Ottakring	Wien 20., Brigittenau	803	461	342	793	438	355			
Wien 16., Ottakring	Wien 21., Floridsdorf	1.320	755	565	1.107	568	539			
Wien 16., Ottakring	Wien 22., Donaustadt	1.195	758	437	1.100	565	535			
Wien 16., Ottakring	Wien 23., Liesing	1.581	1.106	475	628	305	323			
Wien 16., Ottakring	Burgenland	148	109	39	276	149	127			
Wien 16., Ottakring	Kärnten	48	37	11	60	36	24			
Wien 16., Ottakring	Niederösterreich	2.590	1.847	743	2.639	1.284	1.355			
Wien 16., Ottakring	Oberösterreich	197	150	47	169	108	61			
Wien 16., Ottakring	Salzburg	37	27	10	36	23	13			
Wien 16., Ottakring	Steiermark	100	65	35	111	54	57			
Wien 16., Ottakring	Tirol	77	33	44	53	45	8			
Wien 16., Ottakring	Vorarlberg	17	9	8	21	10	11			
Wien 16., Ottakring	Ausland				372	277	95			
Wien 16., Ottakring	Summe	32.744	17.379	15.365	18.829	9.709	9.120	5.228	2.232	2.996

von	nach	AuspendlerInnen			EinpendlerInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 17., Hernals	Wien 1., Innere Stadt	1.941	835	1.106	25	10	15			
Wien 17., Hernals	Wien 2., Leopoldstadt	1.132	582	550	358	187	171			
Wien 17., Hernals	Wien 3., Landstraße	1.269	703	566	233	120	113			
Wien 17., Hernals	Wien 4., Wieden	530	293	237	79	40	39			
Wien 17., Hernals	Wien 5., Margareten	296	156	140	205	102	103			
Wien 17., Hernals	Wien 6., Mariahilf	523	228	295	113	51	62			
Wien 17., Hernals	Wien 7., Neubau	726	290	436	126	60	66			
Wien 17., Hernals	Wien 8., Josefstadt	383	153	230	97	50	47			
Wien 17., Hernals	Wien 9., Alsergrund	1.636	637	999	170	83	87			
Wien 17., Hernals	Wien 10., Favoriten	661	420	241	633	361	272			
Wien 17., Hernals	Wien 11., Simmering	417	297	120	254	138	116			
Wien 17., Hernals	Wien 12., Meidling	581	328	253	369	207	162			
Wien 17., Hernals	Wien 13., Hietzing	363	164	199	128	61	67			
Wien 17., Hernals	Wien 14., Penzing	670	322	348	501	229	272			
Wien 17., Hernals	Wien 15., Rudolfshaus-Fünfhaus	705	375	330	483	263	220			
Wien 17., Hernals	Wien 16., Ottakring	1.218	594	624	1.192	570	622			
Wien 17., Hernals	Wien 17., Hernals							2.191	878	1.313
Wien 17., Hernals	Wien 18., Währing	631	238	393	419	195	224			
Wien 17., Hernals	Wien 19., Döbling	659	281	378	409	173	236			
Wien 17., Hernals	Wien 20., Brigittenau	481	264	217	434	244	190			
Wien 17., Hernals	Wien 21., Floridsdorf	701	381	320	535	320	215			
Wien 17., Hernals	Wien 22., Donaustadt	663	398	265	499	266	233			
Wien 17., Hernals	Wien 23., Liesing	718	493	225	248	135	113			
Wien 17., Hernals	Burgenland	95	76	19	136	69	67			
Wien 17., Hernals	Kärnten	26	19	7	28	17	11			
Wien 17., Hernals	Niederösterreich	1.395	963	432	1.283	704	579			
Wien 17., Hernals	Oberösterreich	104	73	31	34	16	18			
Wien 17., Hernals	Salzburg	11	7	4	9	6	3			
Wien 17., Hernals	Steiermark	84	57	27	45	17	28			
Wien 17., Hernals	Tirol	64	25	39	11	2	9			
Wien 17., Hernals	Vorarlberg	14	9	5	6	5	1			
Wien 17., Hernals	Ausland				160	113	47			
Wien 17., Hernals	Summe	18.697	9.661	9.036	9.222	4.814	4.408	2.191	878	1.313

von	nach	AuspendlerInnen			EinpendlerInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 18., Währing	Wien 1., Innere Stadt	2.141	889	1.252	42	19	23			
Wien 18., Währing	Wien 2., Leopoldstadt	1.050	536	514	375	181	194			
Wien 18., Währing	Wien 3., Landstraße	1.130	605	525	263	118	145			
Wien 18., Währing	Wien 4., Wieden	533	285	248	106	36	70			
Wien 18., Währing	Wien 5., Margareten	210	100	110	195	84	111			
Wien 18., Währing	Wien 6., Mariahilf	466	197	269	152	70	82			
Wien 18., Währing	Wien 7., Neubau	570	245	325	159	73	86			
Wien 18., Währing	Wien 8., Josefstadt	288	121	167	150	60	90			
Wien 18., Währing	Wien 9., Alsergrund	1.711	688	1.023	272	102	170			
Wien 18., Währing	Wien 10., Favoriten	489	294	195	505	238	267			
Wien 18., Währing	Wien 11., Simmering	296	197	99	245	110	135			
Wien 18., Währing	Wien 12., Meidling	426	226	200	344	142	202			
Wien 18., Währing	Wien 13., Hietzing	327	139	188	165	67	98			
Wien 18., Währing	Wien 14., Penzing	407	188	219	385	162	223			
Wien 18., Währing	Wien 15., Rudofsheim-Fünfhaus	411	200	211	392	184	208			
Wien 18., Währing	Wien 16., Ottakring	538	256	282	680	258	422			
Wien 18., Währing	Wien 17., Hernals	419	195	224	631	238	393			
Wien 18., Währing	Wien 18., Währing							2.253	778	1.475
Wien 18., Währing	Wien 19., Döbling	771	315	456	594	228	366			
Wien 18., Währing	Wien 20., Brigittenau	397	230	167	443	199	244			
Wien 18., Währing	Wien 21., Floridsdorf	545	295	250	650	263	387			
Wien 18., Währing	Wien 22., Donaustadt	529	322	207	533	240	293			
Wien 18., Währing	Wien 23., Liesing	430	269	161	255	129	126			
Wien 18., Währing	Burgenland	71	43	28	135	63	72			
Wien 18., Währing	Kärnten	32	17	15	29	15	14			
Wien 18., Währing	Niederösterreich	1.138	680	458	1.672	719	953			
Wien 18., Währing	Oberösterreich	113	71	42	49	26	23			
Wien 18., Währing	Salzburg	23	13	10	16	8	8			
Wien 18., Währing	Steiermark	97	61	36	71	45	26			
Wien 18., Währing	Tirol	63	28	35	19	9	10			
Wien 18., Währing	Vorarlberg	16	14	2	6	1	5			
Wien 18., Währing	Ausland				130	87	43			
Wien 18., Währing	Summe	15.637	7.719	7.918	9.663	4.174	5.489	2.253	778	1.475

von	nach	AuspendlerInnen			EinpendlerInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 19., Döbling	Wien 1., Innere Stadt	2.640	1.160	1.480	105	53	52			
Wien 19., Döbling	Wien 2., Leopoldstadt	1.410	735	675	874	383	491			
Wien 19., Döbling	Wien 3., Landstraße	1.514	836	678	626	251	375			
Wien 19., Döbling	Wien 4., Wieden	604	326	278	229	103	126			
Wien 19., Döbling	Wien 5., Margareten	269	142	127	385	181	204			
Wien 19., Döbling	Wien 6., Mariahilf	492	228	264	237	113	124			
Wien 19., Döbling	Wien 7., Neubau	615	276	339	289	138	151			
Wien 19., Döbling	Wien 8., Josefstadt	334	144	190	236	100	136			
Wien 19., Döbling	Wien 9., Alsergrund	1.684	708	976	462	206	256			
Wien 19., Döbling	Wien 10., Favoriten	612	368	244	1.102	532	570			
Wien 19., Döbling	Wien 11., Simmering	397	262	135	569	248	321			
Wien 19., Döbling	Wien 12., Meidling	556	299	257	611	264	347			
Wien 19., Döbling	Wien 13., Hietzing	351	170	181	289	134	155			
Wien 19., Döbling	Wien 14., Penzing	408	171	237	685	302	383			
Wien 19., Döbling	Wien 15., Rudolfshaus-Fünfhaus	438	223	215	639	258	381			
Wien 19., Döbling	Wien 16., Ottakring	532	248	284	1.002	456	546			
Wien 19., Döbling	Wien 17., Hernals	409	173	236	659	281	378			
Wien 19., Döbling	Wien 18., Währing	594	228	366	771	315	456			
Wien 19., Döbling	Wien 19., Döbling							3.399	1.232	2.167
Wien 19., Döbling	Wien 20., Brigittenau	665	340	325	1.014	446	568			
Wien 19., Döbling	Wien 21., Floridsdorf	839	485	354	1.499	633	866			
Wien 19., Döbling	Wien 22., Donaustadt	781	443	338	1.294	528	766			
Wien 19., Döbling	Wien 23., Liesing	552	372	180	481	220	261			
Wien 19., Döbling	Burgenland	89	52	37	307	159	148			
Wien 19., Döbling	Kärnten	28	20	8	120	91	29			
Wien 19., Döbling	Niederösterreich	1.595	1.004	591	3.695	1.618	2.077			
Wien 19., Döbling	Oberösterreich	98	66	32	101	47	54			
Wien 19., Döbling	Salzburg	39	23	16	46	23	23			
Wien 19., Döbling	Steiermark	86	57	29	189	104	85			
Wien 19., Döbling	Tirol	104	37	67	55	30	25			
Wien 19., Döbling	Vorarlberg	15	7	8	14	8	6			
Wien 19., Döbling	Ausland				269	156	113			
Wien 19., Döbling	Summe	18.750	9.603	9.147	18.854	8.381	10.473	3.399	1.232	2.167

von	nach	AuspendlerInnen			EinpendlerInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 20., Brigittenau	Wien 1., Innere Stadt	2.578	1.128	1.450	57	32	25	3.219	1.419	1.800
Wien 20., Brigittenau	Wien 2., Leopoldstadt	2.431	1.168	1.263	1.220	664	556			
Wien 20., Brigittenau	Wien 3., Landstraße	2.199	1.174	1.025	648	356	292			
Wien 20., Brigittenau	Wien 4., Wieden	736	393	343	208	120	88			
Wien 20., Brigittenau	Wien 5., Margareten	452	268	184	378	231	147			
Wien 20., Brigittenau	Wien 6., Mariahilf	732	312	420	222	132	90			
Wien 20., Brigittenau	Wien 7., Neubau	866	384	482	241	120	121			
Wien 20., Brigittenau	Wien 8., Josefstadt	391	165	226	144	80	64			
Wien 20., Brigittenau	Wien 9., Alsergrund	1.984	781	1.203	421	221	200			
Wien 20., Brigittenau	Wien 10., Favoriten	1.171	718	453	1.538	918	620			
Wien 20., Brigittenau	Wien 11., Simmering	801	577	224	684	396	288			
Wien 20., Brigittenau	Wien 12., Meidling	806	483	323	803	428	375			
Wien 20., Brigittenau	Wien 13., Hietzing	366	164	202	246	151	95			
Wien 20., Brigittenau	Wien 14., Penzing	705	359	346	593	337	256			
Wien 20., Brigittenau	Wien 15., Rudofsheim-Fünfhaus	810	436	374	621	383	238			
Wien 20., Brigittenau	Wien 16., Ottakring	793	438	355	803	461	342			
Wien 20., Brigittenau	Wien 17., Hernals	434	244	190	481	264	217			
Wien 20., Brigittenau	Wien 18., Währing	443	199	244	397	230	167			
Wien 20., Brigittenau	Wien 19., Döbling	1.014	446	568	665	340	325			
Wien 20., Brigittenau	Wien 20., Brigittenau									
Wien 20., Brigittenau	Wien 21., Floridsdorf	1.855	1.006	849	1.770	909	861			
Wien 20., Brigittenau	Wien 22., Donaustadt	1.736	969	767	1.699	927	772			
Wien 20., Brigittenau	Wien 23., Liesing	1.158	833	325	640	374	266			
Wien 20., Brigittenau	Burgenland	131	110	21	471	290	181			
Wien 20., Brigittenau	Kärnten	47	41	6	41	25	16			
Wien 20., Brigittenau	Niederösterreich	2.523	1.789	734	4.525	2.589	1.936			
Wien 20., Brigittenau	Oberösterreich	143	114	29	122	87	35			
Wien 20., Brigittenau	Salzburg	24	20	4	27	20	7			
Wien 20., Brigittenau	Steiermark	93	71	22	141	94	47			
Wien 20., Brigittenau	Tirol	62	25	37	16	7	9			
Wien 20., Brigittenau	Vorarlberg	21	18	3	9	3	6			
Wien 20., Brigittenau	Ausland				241	186	55			
Wien 20., Brigittenau	Summe	27.505	14.833	12.672	20.072	11.375	8.697	3.219	1.419	1.800

von	nach	AuspendlerInnen			EinpenderInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 21., Floridsdorf	Wien 1., Innere Stadt	3.964	1.656	2.308	79	44	35	9.614	4.307	5.307
Wien 21., Floridsdorf	Wien 2., Leopoldstadt	3.639	1.752	1.887	1.641	952	689			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 3., Landstraße	3.956	2.172	1.784	1.036	581	455			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 4., Wieden	912	437	475	280	159	121			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 5., Margareten	561	319	242	606	315	291			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 6., Mariahilf	1.083	486	597	291	146	145			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 7., Neubau	1.107	470	637	306	171	135			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 8., Josefstadt	475	163	312	199	121	78			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 9., Alsergrund	2.684	1.055	1.629	438	255	183			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 10., Favoriten	1.853	1.108	745	2.326	1.278	1.048			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 11., Simmering	1.746	1.255	491	1.259	736	523			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 12., Meidling	1.266	720	546	1.021	598	423			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 13., Hietzing	543	260	283	385	247	138			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 14., Penzing	729	365	364	936	600	336			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 15., Rudolfshaus-Fünfhaus	1.116	583	533	985	521	464			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 16., Ottakring	1.107	568	539	1.320	755	565			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 17., Hernals	535	320	215	701	381	320			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 18., Währing	650	263	387	545	295	250			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 19., Döbling	1.499	633	866	839	485	354			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 20., Brigittenau	1.770	909	861	1.855	1.006	849			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 21., Floridsdorf									
Wien 21., Floridsdorf	Wien 22., Donaustadt	4.743	2.434	2.309	4.566	2.463	2.103			
Wien 21., Floridsdorf	Wien 23., Liesing	1.808	1.253	555	824	550	274			
Wien 21., Floridsdorf	Burgenland	146	120	26	729	566	163			
Wien 21., Floridsdorf	Kärnten	61	52	9	70	57	13			
Wien 21., Floridsdorf	Niederösterreich	4.998	3.284	1.714	10.402	6.697	3.705			
Wien 21., Floridsdorf	Oberösterreich	198	172	26	128	106	22			
Wien 21., Floridsdorf	Salzburg	43	34	9	42	34	8			
Wien 21., Floridsdorf	Steiermark	114	92	22	294	239	55			
Wien 21., Floridsdorf	Tirol	91	34	57	41	37	4			
Wien 21., Floridsdorf	Vorarlberg	13	8	5	12	8	4			
Wien 21., Floridsdorf	Ausland				638	418	220			
Wien 21., Floridsdorf	Summe	43.410	22.977	20.433	34.794	20.821	13.973	9.614	4.307	5.307

von	nach	AuspendlerInnen			EinpenderInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 22., Donaustadt	Wien 1., Innere Stadt	5.437	2.207	3.230	111	69	42	13.021	5.568	7.453
Wien 22., Donaustadt	Wien 2., Leopoldstadt	4.855	2.312	2.543	1.995	1.088	907			
Wien 22., Donaustadt	Wien 3., Landstraße	5.012	2.720	2.292	1.205	680	525			
Wien 22., Donaustadt	Wien 4., Wieden	1.309	629	680	351	179	172			
Wien 22., Donaustadt	Wien 5., Margareten	702	332	370	734	421	313			
Wien 22., Donaustadt	Wien 6., Mariahilf	1.179	469	710	357	201	156			
Wien 22., Donaustadt	Wien 7., Neubau	1.353	610	743	379	216	163			
Wien 22., Donaustadt	Wien 8., Josefstadt	570	238	332	240	135	105			
Wien 22., Donaustadt	Wien 9., Alsergrund	2.616	1.061	1.555	485	257	228			
Wien 22., Donaustadt	Wien 10., Favoriten	2.532	1.421	1.111	2.555	1.587	968			
Wien 22., Donaustadt	Wien 11., Simmering	2.336	1.535	801	1.491	903	588			
Wien 22., Donaustadt	Wien 12., Meidling	1.463	823	640	1.055	676	379			
Wien 22., Donaustadt	Wien 13., Hietzing	737	363	374	388	214	174			
Wien 22., Donaustadt	Wien 14., Penzing	798	416	382	921	563	358			
Wien 22., Donaustadt	Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	1.075	553	522	966	584	382			
Wien 22., Donaustadt	Wien 16., Ottakring	1.100	565	535	1.195	758	437			
Wien 22., Donaustadt	Wien 17., Hernals	499	266	233	663	398	265			
Wien 22., Donaustadt	Wien 18., Währing	533	240	293	529	322	207			
Wien 22., Donaustadt	Wien 19., Döbling	1.294	528	766	781	443	338			
Wien 22., Donaustadt	Wien 20., Brigittenau	1.699	927	772	1.736	969	767			
Wien 22., Donaustadt	Wien 21., Floridsdorf	4.566	2.463	2.103	4.743	2.434	2.309			
Wien 22., Donaustadt	Wien 22., Donaustadt									
Wien 22., Donaustadt	Wien 23., Liesing	2.080	1.467	613	886	542	344			
Wien 22., Donaustadt	Burgenland	164	121	43	1.037	786	251			
Wien 22., Donaustadt	Kärnten	57	48	9	209	176	33			
Wien 22., Donaustadt	Niederösterreich	5.184	3.464	1.720	10.958	6.664	4.294			
Wien 22., Donaustadt	Oberösterreich	203	158	45	194	125	69			
Wien 22., Donaustadt	Salzburg	51	42	9	90	82	8			
Wien 22., Donaustadt	Steiermark	117	82	35	539	457	82			
Wien 22., Donaustadt	Tirol	144	65	79	77	56	21			
Wien 22., Donaustadt	Vorarlberg	22	17	5	17	12	5			
Wien 22., Donaustadt	Ausland				804	605	199			
Wien 22., Donaustadt	Summe	49.687	26.142	23.545	37.691	22.602	15.089	13.021	5.568	7.453

von	nach	AuspendlerInnen			EinpendlerInnen			NichtpendlerInnen		
Bezirk	Bezirk / Bundesland	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	Gesamt	davon männlich	davon weiblich
Wien 23., Liesing	Wien 1., Innere Stadt	2.471	1.001	1.470	74	45	29	6.656	3.096	3.560
Wien 23., Liesing	Wien 2., Leopoldstadt	1.695	867	828	1.145	802	343			
Wien 23., Liesing	Wien 3., Landstraße	2.326	1.243	1.083	975	636	339			
Wien 23., Liesing	Wien 4., Wieden	713	363	350	292	192	100			
Wien 23., Liesing	Wien 5., Margareten	458	255	203	914	581	333			
Wien 23., Liesing	Wien 6., Mariahilf	609	246	363	316	189	127			
Wien 23., Liesing	Wien 7., Neubau	732	311	421	287	179	108			
Wien 23., Liesing	Wien 8., Josefstadt	287	99	188	178	112	66			
Wien 23., Liesing	Wien 9., Alsergrund	1.276	518	758	343	231	112			
Wien 23., Liesing	Wien 10., Favoriten	1.971	990	981	4.967	3.190	1.777			
Wien 23., Liesing	Wien 11., Simmering	995	678	317	1.849	1.272	577			
Wien 23., Liesing	Wien 12., Meidling	1.760	855	905	2.297	1.385	912			
Wien 23., Liesing	Wien 13., Hietzing	1.481	484	997	860	442	418			
Wien 23., Liesing	Wien 14., Penzing	749	360	389	1.355	889	466			
Wien 23., Liesing	Wien 15., Rudolfshaus-Fünfhaus	908	457	451	1.340	946	394			
Wien 23., Liesing	Wien 16., Ottakring	628	305	323	1.581	1.106	475			
Wien 23., Liesing	Wien 17., Hernals	248	135	113	718	493	225			
Wien 23., Liesing	Wien 18., Währing	255	129	126	430	269	161			
Wien 23., Liesing	Wien 19., Döbling	481	220	261	552	372	180			
Wien 23., Liesing	Wien 20., Brigittenau	640	374	266	1.158	833	325			
Wien 23., Liesing	Wien 21., Floridsdorf	824	550	274	1.808	1.253	555			
Wien 23., Liesing	Wien 22., Donaustadt	886	542	344	2.080	1.467	613			
Wien 23., Liesing	Wien 23., Liesing									
Wien 23., Liesing	Burgenland	158	116	42	1.663	1.256	407			
Wien 23., Liesing	Kärnten	36	27	9	88	72	16			
Wien 23., Liesing	Niederösterreich	4.686	2.780	1.906	11.924	7.921	4.003			
Wien 23., Liesing	Oberösterreich	119	96	23	174	140	34			
Wien 23., Liesing	Salzburg	32	24	8	56	41	15			
Wien 23., Liesing	Steiermark	94	71	23	551	415	136			
Wien 23., Liesing	Tirol	84	32	52	29	23	6			
Wien 23., Liesing	Vorarlberg	6	6		8	6	2			
Wien 23., Liesing	Ausland				1.325	1.074	251			
Wien 23., Liesing	Summe	27.608	14.134	13.474	41.337	27.832	13.505	6.656	3.096	3.560
Summe		546.268	286.413	259.855	673.581	354.538	319.043	103.941	44.794	59.147

VERKEHR UND INFRASTRUKTUR

"Verkehr und Infrastruktur" sind unregelmäßig erscheinende Hefte, in denen aktuelle Fragen der Verkehrspolitik behandelt werden. Sie sollen in erster Linie Informationsmaterial und Diskussionsgrundlage für an diesen Fragen Interessierte darstellen.

- | | | | |
|----|---|----|---|
| 14 | <i>Transportpreise und Transportkosten der verschiedenen Verkehrsträger im Güterverkehr</i> , 2001 | 26 | <i>Arbeiten im Tourismus: Chance oder Falle für Frauen?</i> , 2006 |
| 15 | <i>Eisenbahnliberalisierung: Sicherheit am Abstellgleis?</i>
Anforderungen für einen fairen Wettbewerb auf Österreichs Schienen, 2003 | 27 | <i>Personennahverkehr zwischen Liberalisierung und Daseinsvorsorge</i>
2. Ergänzungsband zur Materialiensammlung, 2006 |
| 16 | <i>EU-Erweiterung und Alpentransit</i>
Tagungsband, 2003 | 28 | <i>Weichenstellung für Europas Bahnen</i>
Wem nützt der Wettbewerb?
Tagungsband, 2006 |
| 17 | <i>Strafrechtliche Haftung des Arbeitgebers bei Lkw-Unfällen mit Personenschaden</i> ,
Rechtsgutachten, 2003 | 29 | <i>LKW-Roadpricing abseits der Autobahn</i>
Machbarkeit und Auswirkungen einer LKW-Maut am unterrangigen Straßennetz.
Tagungsband, 2006 |
| 18 | <i>Tourismus in Österreich: Zukunftsbranche oder Einstieg in die Arbeitslosigkeit?</i> 2003 | 30 | <i>LKW-Roadpricing – Trends und Ausbaumöglichkeiten</i> , 2006 |
| 19 | <i>Arbeitsbedingungen im Hotel- und Gastgewerbe</i>
Eine Branche im Wandel? 2004 | 31 | <i>Legal – Illegal – Egal?</i>
Probleme und Kontrollen im Straßengüterverkehr und auf der Donau
Tagungsband, 2007 |
| 20 | <i>Werbung für Bus, Bahn und Bim</i>
soft Policies für eine Veränderung der Verkehrsmittelwahl zugunsten des umweltfreundlichen Öffentlichen Personennahverkehrs, 2004 | 32 | <i>Aktuelle Verkehrsentwicklung im grenzüberschreitenden Güterverkehr</i>
Analyse Verkehrsmarkt 2005; 2007 |
| 21 | <i>Speiseplan und Transportaufkommen</i>
Was haben unsere Ernährungsgewohnheiten mit dem LKW-Verkehr zu tun? 2004 | 33 | <i>Neue Herausforderungen in der europäischen Luftfahrt</i>
Tagungsband, 2007 |
| 22 | <i>Die unterschlagene Arbeitszeit</i>
Pflichten von Lkw- und Buslenkern vor Fahrtantritt, 2004 | 34 | <i>Neue Aus- und Weiterbildungsstandards für Bus- und LKW-LenkerInnen</i>
Was kommt auf LenkerInnen, UnternehmerInnen, AusbilderInnen und PrüferInnen zu?, Tagungsband, 2008 |
| 23 | <i>Arbeitsbedingungen im Straßengütertransport</i> , 2004 | 35 | <i>LKW-Maut für die Umwelt?</i>
Handlungsspielräume und Strategien im EU-Kontext auf dem Prüfstand,
Tagungsband, Franz Greil (Hrsg), 2009 |
| 24 | <i>Ostverkehr nach der EU-Erweiterung</i> , 2005 | | |
| 25 | <i>Überfordert durch den Arbeitsweg?</i>
Was Stress und Ärger am Weg zur Arbeit bewirken können, 2006 | | |

- 36 *Regionale Arbeitsweg-Barrieren in der Ostregion*
Auswertung der Online-Umfrage „Pendler/in am Wort“
Thomas Hader, 2009
- 37 *Privatisierung der Verkehrsinfrastruktur*
Erfahrungen mit Public Private Partnership (PPP) in Österreich und Europa
Tagungsband, 2009
- 38 *Leitfaden für Ausschreibungen im öffentlichen Verkehr*
Qualitäts- und Sozialkriterien, 2009
- 39 *Arbeitsweg-Barrieren in der Ostregion: geschlechtsspezifische und soziale Hindernisse*
Auswertung der Online-Umfrage „Pendler/in am Wort“ – Teil 2
Thomas Hader, 2009
- 40 *LKW-Stellplatzbedarf im hochrangigen österreichischen Straßennetz*
Österreichisches Institut für Raumplanung, 2010
- 41 *PendlerInnen und Infrastruktur-Ausbau in der Ostregion*
Ergebnisse der AK-Befragung 2009/2010
Thomas Hader, 2010
- 42 *Mangelware LKW-Parkplatz*
Perspektiven und Lösungen für den Arbeitsplatz Autobahn
Tagungsband, 2010
- 43 *Tourismus in Österreich 2011*
mit einer Sonderauswertung des Österreichischen Arbeitsklimaindex
Kai Biehl, Rudolf Kaske (Hrsg.), 2011
- 44 *Lkw-Geschwindigkeitsverhalten auf Autobahnen*
Erhebung und Analyse der Lkw-Geschwindigkeiten auf ausgewählten Streckenabschnitten österreichischer Autobahnen
Kuratorium für Verkehrssicherheit, 2011
- 45 *Die Lkw-Maut als Öko-Steuer*
Verursachergerechte Lösungen gegen Lärm und Abgase. Tagungsband, 2012
- 46 *BerufslenkerInnen am Wort*
Befragung von Lkw- und BuslenkerInnen zu Lenkzeitüberschreitungen, Sicherheit und Qualität von Rastanlagen und Erfahrungen mit der verpflichtenden Aus- und Weiterbildung
Greil, Hader, Ruziczka, 2012
- 47 *Aktiv und selbstbestimmt zur Arbeit*
Warum der Arbeitsweg zu Fuß und mit dem Rad die gesündere Alternative ist, was am Arbeitsweg besonders Stress macht und wie subjektive Aspekte die Verkehrsmittelwahl beeinflussen
Johanna Schaupp, 2012
- 48 *Problem Solidarhaftung im Bundesstraßenmautsystem*
Verfassungsrechtliche Analyse
Nicolas Raschauer, 2012
- 49 *Öffentlicher Verkehr hat Zukunft!*
Herausforderungen und Gefahren für den Öffentlichen Nahverkehr in Österreich
Tagungsband, 2013
- 50 *Volkswirtschaftliche Aspekte der Liberalisierung des Eisenbahnpersonenverkehrs in Österreich*
Fjodor Gütermann, 2013
- 51 *Wettbewerb im österreichischen Güterverkehrsmarkt*
Konstellationen zwischen Straße und Schiene
Ronald Scheucher, 2014
- 52 *Modal Split im Güterverkehr*
Maßnahmen zur Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene
Max Herry, Norbert Sedlacek, 2014
- 53 *Analyse der Erfahrungen mit dem Verbandsverantwortlichkeitsgesetz im Eisenbahnwesen*
Edwin Mächler, 2014
- 54 *Unterwegs zwischen Erwerbs- und Familienarbeit*
Eine Analyse in den niederösterreichischen Regionen Triestingtal und Schneebergland
Wiebke Unbehaun et.al., 2014
- 55 *Flächendeckende LKW-Maut und Nahversorgung*
Auswirkungen einer flächendeckenden LKW-Maut auf Lebensmittelpreise und den ländlichen Raum
Josef Baum, Reinhold Deußner, Sebastian Beiglböck, Johannes Hofinger, 2015
- 56 *Pendeln in der Ostregion – Potenziale für die Bahn*
Auswirkungen einer flächendeckenden LKW-Maut auf Lebensmittelpreise und den ländlichen Raum
Josef Baum, Reinhold Deußner, Sebastian Beiglböck, Johannes Hofinger, 2015